



IHK

Regensburg
für Oberpfalz / Kelheim

11 2018

Wirtschaft

KONKRET

A 12275 | 73. Jahrgang

Mitarbeiter im Visier

Social Engineering



www.ihk-regensburg.de



Jetzt Top-Leasing sichern.

Profitieren Sie von attraktiven Sonderkonditionen.

Ein attraktives Leasingangebot für Businesskunden¹:
z. B. **Audi Q5 2.0 TDI quattro, S tronic, 7-stufig***.

* Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 5,3; außerorts 4,7; kombiniert 4,9; CO₂-Emissionen g/km: kombiniert 129; Effizienzklasse A. Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spannweiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz.

Xenon plus, MMI Navigation, Komfortklimaautomatik, LED-Heckleuchten, Lederlenkrad im 3-Speichen-Design mit Multifunktion, Rücksitzbank plus, Audi connect u.v.m.

Monatliche
Leasingrate inkl.
Audi ServiceKomfort²

€ 228,90

Alle Werte zzgl. MwSt.

Leistung:

Sonderzahlung:

Jährliche Fahrleistung:

140 kW (190 PS)

€ 5.690,32

10.000 km

Vertragslaufzeit:

Monatliche Leasingrate:

Audi ServiceKomfort² monatlich:

36 Monate

€ 199,-

€ 29,90

Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Bonität vorausgesetzt. Überführungskosten werden separat berechnet.

¹ Das Angebot gilt nur für Kunden, die zum Zeitpunkt der Bestellung bereits sechs Monate als Gewerbetreibender (ohne gültigen Konzern-Großkundenvertrag bzw. die in keinem gültigen Großkundenvertrag bestellberechtigt sind), selbstständiger Freiberufler, selbstständiger Land- und Forstwirt oder Genossenschaft aktiv sind.

² Audi ServiceKomfort für Neuwagen beinhaltet Inspektion und Verschleiß der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig sowie die Audi Anschlussgarantie der AUDI AG, Auto-Union-Str. 1, 85045 Ingolstadt für gewerbliche Einzelabnehmer sowie ausgewählte Sonderabnehmer. Bei Überschreiten der vereinbarten Gesamtfahrleistung entfällt der Leistungsanspruch des Kunden. Leistungen der Audi Leasing sind gebunden an die Vertragslaufzeit.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.



Audi Zentrum Regensburg, Zweigbetrieb der Jepsen Automobilhandelsgesellschaft mbH, Audi Sport, Nordgastr. 5, 93059 Regensburg, Tel.: 09 41 / 49 00-0, audi.info@audi-zentrum-regensburg.de, www.audi-zentrum-regensburg.de

Autohaus Jepsen Neutraubling, Zweigbetrieb der Jepsen Automobilhandelsgesellschaft mbH, Rosenhofer Str. 2, 93073 Neutraubling, Tel.: 0 94 01 / 93 97-0, audi.info@jepsen-neutraubling.de, www.jepsen-neutraubling.de



Nicht ausruhen

Bayern hat gewählt und sich für eine Koalitionsregierung entschieden. Die regionalen Unternehmen hoffen, dass das **neue Kabinett jetzt schnell in den Arbeitsmodus** übergeht. Es gibt Hausaufgaben, die jetzt zu machen sind.

Die IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim hat im Zuge ihrer **Konjunkturumfrage Herbst** (S. 36) über 300 Firmen zu ihrer **Zufriedenheit mit der Landespolitik** und den Erwartungen an das neue bayerische Kabinett befragt. Die **Wettbewerbsfähigkeit des Standorts bewerten 81 Prozent mit „gut“ oder „sehr gut“**. Dabei habe sich die Lage in der letzten Legislaturperiode verbessert, wie über die Hälfte der befragten Unternehmerinnen und Unternehmer meinen. 33 Prozent sagen, die Performance sei gleich geblieben, nur neun Prozent sehen eine negative Entwicklung.

Gleichzeitig nennen die Unternehmen **Themenfelder, bei denen sie großen Handlungsbedarf** in der bayerischen Politik sehen. Schwerpunkte soll die Staatsregierung auf Bundes- und Landesebene insbesondere **bei der Förderung der Digitalisierung, beim Bürokratieabbau, dem Ausbau der Verkehrsinfrastruktur und mehr Engagement für die Fachkräftesicherung** setzen.

Für 91,7 Prozent der Befragten ist es wichtig oder sogar sehr wichtig, dass der Freistaat sie

bei der **Bürokratie** entlastet. Es herrscht parteiübergreifend Einigkeit darüber, dass Verwaltungsabläufe einfacher werden müssen – dafür getan wurde in der letzten Legislaturperiode allerdings recht wenig.

Dicht gefolgt (91,4 Prozent) sind bessere Rahmenbedingungen bei der **Digitalisierung**. Fehlt eine flächendeckende und schnelle Funk- und Breitbandversorgung, ist das für die Firmen ein massiver Wettbewerbsnachteil. Eine **leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur und Unterstützung bei der Fachkräftesicherung** sind für vier von fünf Befragten wichtig und sehr wichtig.

Der Freistaat nimmt in Deutschland eine führende wirtschaftliche Rolle ein. Gleichzeitig steht er im **internationalen Wettbewerb** mit anderen leistungsfähigen Standorten. Es gilt also, den **wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für Unternehmen und ihre Mitarbeiter** ein großes Gewicht in der politischen Arbeit zu geben.

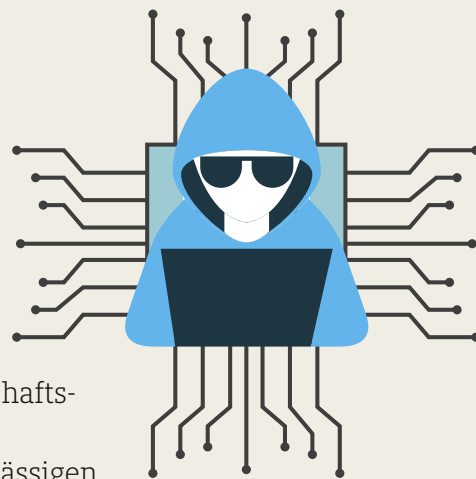
Michael Matt

Präsident der IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim
matt@regensburg.ihk.de

Rund

50 Mrd. €

verliert die deutsche Wirtschaft geschätzt jährlich durch Wirtschaftsspionage, Sabotage und andere Delikte. Das Bewusstsein für IT-Sicherheit ist inzwischen groß, viele Unternehmen vernachlässigen jedoch den Schutz vor gezielten Angriffen auf ihre Mitarbeiter. **» Seite 29**



Auf

460.000

stieg in den letzten zehn Jahren die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um fast ein Viertel im Regierungsbezirk Oberpfalz. Bereits drei Jahre in Folge weist die Oberpfalz die geringste Arbeitslosenquote in ganz Bayern auf. **» Seite 48**

Vor

392 Jahren

wurde im Jahr 1626 die Brauerei Lammsbräu in der Residenzstadt Neumarkt gegründet. Seit 1800 ist die Traditionsbrauerei im Besitz der Familie Ehrnsperger. **» Seite 11**



Etwa

40%

Prozent an Wert hat seit Jahresbeginn die türkische Lira gegenüber dem Dollar verloren. Aktuell verzeichnet die Türkei eine Inflationsrate von knapp 18 Prozent pro Jahr. **» Seite 18**

Auf

138,8



stieg der IHK-Konjunktur-Indikator im Bereich der Industriebetriebe im Bezirk an. Die deutliche Zunahme der wirtschaftlichen Risikofaktoren für die nächsten Monate schlagen sich in der Realwirtschaft im IHK-Bezirk aktuell noch nicht nieder. » Seite 36

Um

4%



soll das Bruttoinlandsprodukt in Polen jährlich steigen. Zu diesem Ziel tragen neben dem steigenden Privatkonsum künftig Firmeninvestitionen und öffentliche Aufträge bei. Eine breitgefächerte Industrie bietet Unternehmen aus der Region Absatz- und Zulieferpotenziale. Am 14. Dezember findet dazu ein Workshop in der IHK statt. » Seite 22



Tage im Jahr ist ein Unternehmen damit beschäftigt, seinen amtlichen statistischen Meldepflichten nachzukommen.

Quelle: Deutscher Industrie- und Handelskammertag, 2018

Alle Abläufe an einem Platz effizient aufeinander abgestimmt – das funktioniert nur an einem professionell strukturierten Standort. Der GewerbePark Regensburg bietet fast unbegrenzte Möglichkeiten, Mietflächen bzw. Nutzungen intelligent zu kombinieren. Damit Sie Kosten senken und Ihre unternehmerischen Ziele schneller erreichen können.

1 Vorteil von vielen ...

Perfekt vernetzt:
Verkauf, Büro,
Logistik, Service ...



Der Standort für Büro, Handel,
Service & Life Sciences

Mietflächen nach Maß provisionsfrei |
Top-Lage | bis zu 16 000 Besucher/ Tag |
3500 kostenlose Parkplätze |
Einkaufs-/Servicepassage | Hotel,
Tagung, Gastronomie | Kinderkrippe

0941 4008-131 | www.gewerbepark.de

Mitarbeiter im Visier

28

08 Notizen

Historisches Portrait

10 Dr. Franz Ehrnsperger

Unternehmen

14 Quadrus Metalltechnik GmbH

International

18 Kurzmeldungen

19 Veranstaltungen

Titel

28 Social Engineering

32 Interview mit Michael Willer

34 Angriffstaktiken

35 Einfache Tipps für mehr Sicherheit

Region

36 Konjunkturbericht

Fachkräfte

42 Kurzmeldungen

Aller guten Dinge sind fünf

Im Quartett gründeten zwei Brüderpaare die **Quadrus Metalltechnik GmbH**. Mittlerweile unterstützt ein fünfter Geschäftsführer das Geschäft mit Metallbauteilen nach Kundenwunsch.

14

Eingestiegen, dann aufgestiegen

Sein Gespür für Potenziale und sein Geschick als Teamleiter machen **Martin Hierl** erfolgreich. Das Spielbrett seiner Produkte ist heute die Straße.

50

175 Jahre IHK



10 In Sachen Nachhaltigkeit steht der Brauereiunternehmer **Dr. Franz Ehrnsperger** für null Prozent Kompromiss.



Das E-Paper von
„Wirtschaft konkret“
finden Sie unter
www.ihk-regensburg.de

IHK vor Ort

- 44** Jubiläumsempfang Cham
- 45** Jubiläumsempfang Neumarkt
- 46** Jubiläumsempfang Nordoberpfalz
- 47** Handelsausschuss
- 48** Forum Wirtschaftsstandort Oberpfalz

Person

- 50** Martin Hierl

Firmen vor Ort

- 54** dw2000.de
- 54** Corpet Cork GmbH
- 55** F.EE GmbH
- 56** To Be Fan

- 43** Bekanntmachungen
- 57** Handelsregister
- 59** Verbraucherpreisindex
- 66** Statistik
- 66** Impressum

Der IHK- Newsletter

Auf Sie zugeschnitten.
Wir versorgen Sie
vierzehntägig mit
Informationen und
Veranstaltungs-
hinweisen.



www.ihk-regensburg.de/newsletter

Weiterhin obenauf



Der **Konjunkturbericht** meldet eine gute Geschäftslage mit steigenden Aufträgen und wachsendem Exportgeschäft.

36

Jubiläum vor Ort



Die ersten Gremien luden zu ihren regionalen **Jubiläumsempfängen** ein.

44



Innovations-Region

Das Zusammenspiel von Wirtschaft und Wissenschaft ist für einen wettbewerbsstarken Innovationsstandort bedeutend. In der **neuen Publikation „Innovationsregion Oberpfalz-Kelheim“** beleuchtet die IHK die Gründe für die hohe Innovationskraft in der Region. Dazu zählen die Faktoren Arbeitsmarkt und Bildung, Zukunftsbranchen sowie Forschung und Entwicklung. Die vielfältigen, im IHK-Bezirk ansässigen Hochschuleinrichtungen bringen über regionale Plattformen neues Wissen und Technologien in die Wirtschaft. Auf einer Innovationslandkarte werden darüber hinaus alle bedeutenden Cluster und Netzwerke im Wirtschaftsraum vorgestellt. Die Broschüre ist **online verfügbar** oder als **Printversion kostenlos bestellbar**.



Download der Broschüre

www.ihk-regensburg.de/innovationsregion



Ansprechpartnerin

Sabrina Schmid | Tel. 0941 5694-299
schmidsa@regensburg.ihk.de

Kreativ gründen

Die Messe **RegensBUCH18** findet am 10. und 11. November in Regensburg statt. Die Buchmesse wird vom Forum Kreativwirtschaft e.V. veranstaltet und bietet eine Plattform für die Verlage und Autoren Ostbayerns. Die Veranstaltung soll die Sichtbarkeit der Buchbranche in Ostbayern, aber auch darüber hinaus stärken und die Kultur- und Kreativwirtschaft fördern. Am Samstagabend moderiert IHK-Gründungsexpertin Yvonne Schieder eine Podiumsdiskussion zum Thema **Gründung in der Kreativwirtschaft**. Neben 27 Ausstellern bietet die Messe mit weiteren Vorträgen ein vielseitiges Angebot für Branchenexperten und Interessierte. Der Eintritt ist frei.



Weitere Infos und das Messeprogramm

www.regensbuch.de



Ansprechpartner

Dr. Matthias Segerer | Tel. 0941 5694-211
segerer@regensburg.ihk.de



SCHLÜSSELFERTIGER GEWERBEBAU

**Planungssicherheit von Anfang an.
Aus der Erfahrung von über 60 Jahren.**

Aus unserer Referenzliste:

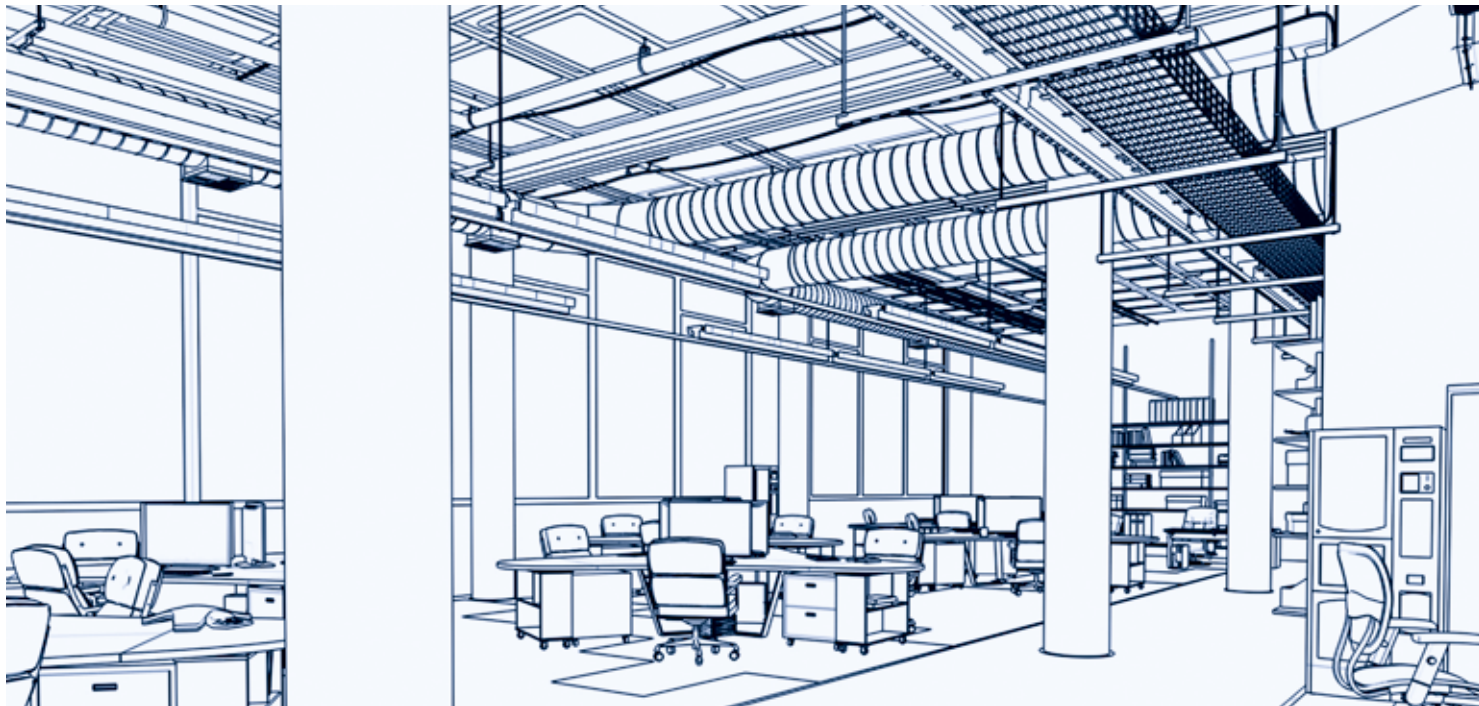
Produktions- und Verwaltungsgebäude

Konstruktion aus Stahlbetonfertigteilen
Fassade in Beton-Sandwich-Bauweise



Entwurf: H. Eberherr, Laumer Ingenieurbüro . Ausführung: Laumer Komplettbau . Foto: Sascha Kletzsch

Laumer Komplettbau GmbH
Bahnhofstr. 8 . 84323 Massing
Tel.: 08724/88-0 . www.laumer.de



Neue Daten für IHK-Gewerberaum-Mietspiegel

Mietkosten können einen großen Kostenblock in der betrieblichen Kalkulation einnehmen. Umso wichtiger ist es für Unternehmerinnen und Unternehmer, einen aktuellen Überblick über die Mietpreise von Gewerberäumen zu haben. Mit dem Gewerberaum-Mietspiegel informiert die IHK über Mietpreise im Bezirk Oberpfalz-Kelheim.

Derzeit erhebt die IHK neue Daten zu den Gewerberaum-Mieten, um möglichst aktuelle Zahlen für die Region zu liefern. Sie können dazu beitragen, indem Sie den Fragebogen der aktuellen Umfrage **bis Ende November 2018** ausfüllen. Die Daten werden anonymisiert erfasst.



Fragebogen und weitere Infos

[www.ihk-regensburg.de/
gewerberaum-mietspiegel-umfrage](http://www.ihk-regensburg.de/gewerberaum-mietspiegel-umfrage)



Ansprechpartnerin

Birgit Zorger | Tel. 0941 5694-335
zorger@regensburg.ihk.de



Doppelt ausgezeichnete Beratung

Vertrauen Sie dem Urteil unabhängiger
Experten und überzeugen auch
Sie sich von unserer Beratung!





175 Jahre IHK Regensburg für
Oberpfalz / Kelheim: In jeder
Ausgabe von „Wirtschaft konkret“
2018 portraituren die Regensburger
Schriftstellerin Barbara Krohn
und der Historiker Dr. Gerd Burger
eine Person, die die IHK in ihrer
Historie prägte. Die Geschichte des
Neumarkter **Brauereiunternehmers**
Dr. Franz Ehrnsperger erzählt von
einem **Bio-Pionier**, einem, der die
Nachhaltigkeits-Revolution nicht
nur auf den Acker brachte.

Dr. Franz Ehrnsperger

100 % Bio – 0 % Kompromiss

BARBARA KROHN UND DR. GERD BURGER

Im Jahre 1626 wurde in der Residenzstadt Neumarkt, damals Obere Pfalz, heute Oberpfalz, die Brauerei Lammsbräu gegründet – das sind bis heute stolze 392 Jahre, fast vier Jahrhunderte, eine beachtliche Zeitspanne. Das Staunen wird um nichts geschmälert, wenn man sich in Erinnerung ruft, dass etliche Klöster natürlich bereits deutlich länger ihre Braustätten betreiben: die Benediktinerabtei Weltenburg urkundlich seit dem Jahr 1050, das Benediktinerkloster Weihestephana seit spätestens 1146, die Mönche von Scheyern seit 1119, das Zisterzienserkloster Aldersbach seit 1268 ... um nur einige zu nennen. Doch ist Lammsbräu keine Klosterbrauerei und die Familie Ehrnsperger ein reiner Familienbetrieb, der die Neumarkter Traditionsbrauerei im Jahre 1800 erwarb und sie bis heute in ununterbrochener Folge vom Vater auf den Sohn vererbt. Allein das ist rekordverdächtig. Nicht viele Unternehmerfamilien »



(Firmenfotos)

können auf eine derart lange Tradition ihrer Firma zurückblicken.

Definitiv jedoch gesellt sich der Lorbeerkrantz zur Hopfenkrone, wenn man sich die neueste Geschichte des Lammsbräu unter Dr. Franz Ehrnsperger vor Augen führt: Er nämlich ist der unangefochtene Pionier eines gänzlich neu verstandenen „Reinheitsgebotes“ für bayrisches (und nicht-bayrisches) Bier, das erstmals rein biologisch und umweltverträglich, mit anderen Worten: ganzheitlich verstanden wird. Franz

Ehrnsperger ist einer der prominentesten Verfechter dieses neuen Denkansatzes, den er im Nachhaltigkeitsbericht seiner Brauerei so bündig wie richtungsweisend zusammenfasst: 100% biologisch – 0% Kompromiss.

„Die 1970er waren die goldenen Jahre der Landwirtschaft gewesen, die Subventionen kamen auf, der Profit wuchs wie das Unkraut, das man plötzlich mit jeder Menge Chemikalien bekämpfen konnte und die Bauern fuhren schicke ‚Heizöl-Maseratis‘. Allein die Natur spielte auf Dauer nicht mit. Die Böden verloren ihre Kraft, die Rohstoffe ihre Qualität, irgendwann ließ sich passables Bier nur noch mit Hilfsstoffen herstellen. Als ich die Brauerei übernahm, auf deren Hof ich als Kind gespielt hatte, waren die Konzentrationsbewegungen in der Branche bereits groß. Ich kam nicht zur Ökologie, weil ich ein ‚Grüner‘ war. Unser nachhaltiges Unternehmenskonzept entstand, weil wir bessere Produkte brauchten als unsere Mitbewerber. Und dafür benötigten wir bessere Rohstoffe.“ So der Bionier des Bierbrauens in dem auch in ästhetischer Hinsicht überzeugenden Jubiläumsband „Revolution auf dem Acker“, der zum 25jährigen Bestehen der Erzeugergemeinschaft für ökologische Braurohstoffe im Jahr 2014 neunzehn Bio-Bauern näher vorstellt.

Wie fing die Revolution des Bierbrauens an? Als Dr. Franz Ehrnsperger 1977 die Brauerei der Familie übernahm, war er zum einen gelernter Braumeister und zweitens Diplomkaufmann mit Dokortitel und einer Dissertation über Steuerrecht. Neben der Übernahme der laufenden Geschäfte in der Brauerei wartete eine zweite knifflige Aufgabe auf ihn – er musste die für seinen Neustart denkbar schwierige Ausgangssituation klären, dass zwei Stämme der Familie (die des Vaters und die des Onkels) je 50 % des Familienunternehmens geerbt hatten. Wenn jemand radikalere Weichenstellungen im Sinn hat, bereitet ihm solch ein Patt viel Kopfzerbrechen. Um handlungsfähig zu sein, mussten die Miterben ausgezahlt werden. Dem jungen Brauer und Steuerrechtler gelang es trotz zeitweiser Überschuldung, die Erbengemeinschaft weitgehend schmerzfrei bis reibungsarm auseinanderzudividieren. Was half: der Sparkassendirektor habe immer an ihn und an seine Pläne geglaubt, wie Ehrnsperger erzählt. Das war nicht selbstverständlich, denn sein Vorhaben, seine Vision, war so unerhört wie umstürzlerisch: Er wollte biologisch brauen und nachhaltig wirtschaften – beides Begriffe, die Ende der siebziger Jahre noch ein Schattendasein führten. Der Terminus „Nachhaltigkeit“ (sustainable development, ein Begriff aus der Forstwirtschaft

Info

Die IHK heute

- Rund 600 Teilnehmer besuchen pro Jahr eine IHK-Informationsveranstaltung zum Thema Innovation.
- Gemeinsam mit regionalen Patentanwälten veranstaltet die IHK rund zehn Erfinderberatungen pro Jahr.
- Die IHK engagiert sich für die Vernetzung von Hochschulen und Unternehmen.
- Die IHK ist Mitinitiator des Innovationspreises Bayern. Der Preis würdigt innovative Leistungen bayerischer Unternehmen.

schaft) setzte sich letztlich erst mit der im Jahre 1992 in Rio de Janeiro abgehaltenen UN-Weltkonferenz über Umwelt und Entwicklung durch.

Da war der Braumeister seiner Zeit in der Tat weit voraus: Schon 1977, zwei Jahre vor der Gründung des Landesverbandes der Grünen in Bayern, gab Ehrnsperger dem Neumarkter Lammsbräu das Motto „Umweltschutz als Unternehmensziel“ mit auf den Weg. Das hört sich aus heutiger Sicht so an, als wäre sofort alles in Butter, quasi ein Selbstläufer gewesen. Weit gefehlt – bis der Lammsbräu sein erstes rein biologisch gebrautes Bier auf den Markt bringen konnte, schrieb man das Jahr 1987.

Wenn einer ein Biobier brauen will, geht das nicht über Nacht. In Neumarkt dauerte es geschlagene zehn Jahre ... Denn woher die Rohstoffe nehmen? Zunächst einmal die Braugerste? Regional wollte Ehrnsperger wirtschaften, aber wo waren die Biobauern? Es gab sie nicht, so lautete der Befund. Viel Überzeugungsarbeit stand damit an erster Stelle auf dem Programm. Als ersten Schritt machte der junge Brauer unter den Landwirten rings um Neumarkt vierzig Betriebe bzw. einzelne Bauern ausfindig, die sich für seine Idee erwärmten und daher 1978 zur „1. Erzeugergemeinschaft für Qualitätsgerste ‚Gold der Oberpfalz‘“ zusammenschlossen. Alle betrieben sie konventionelle Landwirtschaft, anvisiert aber war, dass jeder der vierzig Bauern

früher oder später zum biologischen Anbau wechseln würde. Das freilich braucht Zeit, denn die Natur kennt keine Eile – erst 1981 lieferte Erwin Ehemann der Mälzerei des Lammsbräu die erste Fuhre Öko-Braugerste, die überhaupt auf dem regionalen Markt zu haben war. Das hieß auch: „Jetzt machen wir ernst.“ Bis 1988 waren es dann insgesamt siebzig Bauern aus dem Landkreis Neumarkt, die insgesamt 400 Tonnen Bio-Braugerste an Lammsbräu lieferten. Als man im Jahr danach versuchte, auch die nach wie vor konventionell produzierenden Bauern der Erzeugergemeinschaft auf „Öko“ einzuschwören, kam es zum Eklat – das „Gold der Oberpfalz“ ging andere Wege als die Biopioniere.

In der Not wurde postwendend die EZÖB gegründet: die „Erzeugergemeinschaft für ökologische Braurohstoffe“, die inzwischen auf fünfundzwanzig Jahre Geschichte zurückblickt und heute 131 Mitgliederbetriebe umfasst, von denen bereits etliche in zweiter Generation mit von der Partie sind. „Ein Vierteljahrhundert lang hat die Gemeinschaft bewiesen, dass sie funktioniert. Dass sie schlagkräftig, innovativ, nachhaltig und erfolgreich ist. Sie darf jetzt mit Fug und Recht allen als Beispiel dienen, die Alternativen zu unserem kränkelnden System suchen“, so Ehrnsperger. Denn auch das zählt zum Credo des Pioniers: Nur ohne Zwischenhändler ist die Bio-Qualität ohne Wenn und Aber überprüfbar. //



Dr. Franz Ehrnsperger, 1991



Lesen Sie mehr über

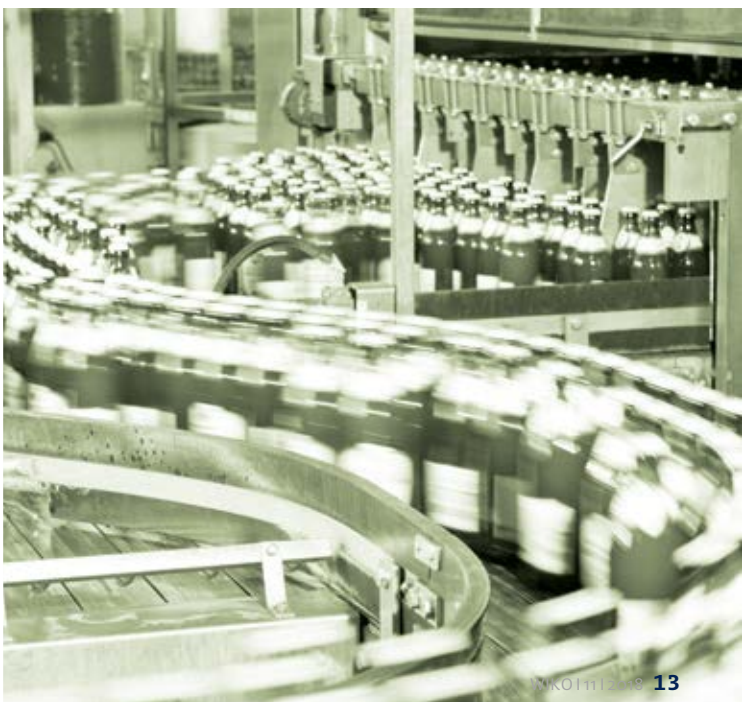
- den jahrelangen Weg vom Entschluss, Bio-Bier zu brauen, bis zum ersten Schluck
- die fast tausendundeine Möglichkeiten, Nachhaltigkeit im Betrieb umzusetzen
- warum „Bio-Mineralwasser“ sauberer ist als gewöhnliches Mineralwasser
- wer außer Peter Maffay den Nachhaltigkeitspreis der Neumarkter Lammsbräu erhielt

Das komplette Portrait unter
www.ihk-regensburg.de/ihk175

Das Lager damals ...



... die Produktion heute. (Foto: vogel-av.at)







Gemeinsam gründeten die **Brüderpaare Gsödl und Prüfling** die Quadrus Metalltechnik GmbH. Vor fünf Jahren kam noch ein fünfter Geschäftsführer hinzu. Mittlerweile blicken die Unternehmer auf **einen mit neuester Technik ausgerüsteten Maschinenpark und 280 Mitarbeiter**, um ausgefallene Kundenwünsche für Metallbauteile zu erfüllen.

Quadrus Metalltechnik GmbH

Gründung im Quartett

RENATE KERSCHER

Der Traum von der Selbstständigkeit treibt viele Arbeitnehmer um. So war es auch bei den Brüdern Alois und Markus Gsödl sowie Anton und Werner Prüfling. Vor 20 Jahren wollten sich die vier selbstständig machen – allerdings jeder für sich. Bis die vier Oberpfälzer gemerkt haben, wenn sie ihre unterschiedlichen Kompetenzen zusammenwerfen, könnte etwas Großes entstehen. Und so war es auch. Heute sind die vier Geschäftsführer der Quadrus Metalltechnik GmbH in Schmidgaden im Landkreis Schwandorf.

Eine Firma, vier Geschäftsführer. Kann das gut gehen? Tut es. „Wir beweisen seit 20 Jahren, dass es funktioniert“, erklärt Alois Gsödl. „Wir sind einfach nicht die Typen, die groß streiten, sondern wir Vier halten zusammen. Zugute kommt uns wohl auch, dass jeder seinen Bereich in der Firma hat, für den er verantwortlich ist. So kommen wir uns nicht in die Quere.“ Anders ist es auch nicht zu erklären, dass Quadrus seit Jahren auf der Erfolgswelle schwimmt – mit Fertigungstechnik für Metallbauteile. Der Name Quadrus steht dabei übrigens für die vier Gründer. Vergleichbar mit der Quadriga, dem mit vier Pferden bespannten »

(Firmenfotos)



Aus vier mach fünf: Seit 2013 ist bei Quadrus Hans Maier (r.) mit an Bord. Werner (l.) und Anton Prüfling (Mitte) gründeten das Unternehmen gemeinsam mit Alois (2.v.r.) und Markus Gsödl (2.v.l.).

„Wir arbeiten sehr eng mit unseren Kunden zusammen und verbessern oft gemeinsam die bestellten Bauteile, bis sie perfekt sind.“

Alois Gsödl

Wagen aus der Antike. Jeder der vier Männer muss gleichberechtigt Verantwortung übernehmen, um die Geschicke des Unternehmens zu leiten und zu lenken.

Seit fünf Jahren hat sich sogar noch ein fünfter Geschäftsführer unter die zwei Brüderpaare gemischt: Hans Maier. Der Studienkollege von Alois Gsödl hat nach 22 Jahren in der Automobilindustrie den Sprung in den Mittelstand gewagt. „Hans hat uns mit seinem Wissen aus der Automobilindustrie vor allem bei der Prozessoptimierung einen großen Schritt voran gebracht“, sagt Gsödl.

Familie als Fundament

Bei der Gründung war Quadrus als kleiner Betrieb geplant, der die vier Familien der Firmengründer über die Runden bringt, vielleicht 20 Mitarbeiter beschäftigt, mit einer kleinen Produktionshalle. Die Zei-

ten waren Ende der 90er-Jahre nicht gut zum Gründen, Freunde und Bekannte haben eher abgeraten. Ein befreundeter Banker hat den vier Gründern schließlich durchgerechnet, wie hoch der Umsatz sein müsste, um über die Runden zu kommen und schließlich auch grünes Licht gegeben. Eine kluge Entscheidung. Heute arbeiten rund 280 Menschen bei Quadrus, auf 18.700 Quadratmetern Produktionsfläche und 8.000 Quadratmetern Lagerfläche. Es wird geschweißt, gelasert, genibbelt, gestanzt und geformt. Pro Monat werden 1.000 Tonnen Stahl und 100 Tonnen Profile verarbeitet. Das ist eine Hausnummer in der 3.000-Seelen-Gemeinde Schmidgaden in der mittleren Oberpfalz.

„Bei der ersten Halle haben wir das Fundament noch selbst mit unseren Familien gegossen. Da konnte sich keiner vorstellen, dass wir mal so groß werden würden“,

blickt Alois Gsödl auf die Anfänge zurück. Noch bevor alles fertig war, kamen die ersten Kunden auf die frisch gegründete Firma zu und erste Aufträge konnten ergattert werden. Kurz nach der Fertigstellung war die Halle eigentlich schon wieder zu klein und es wurde wieder und wieder gebaut und erweitert.

Motivation statt Fluktuation

20 Jahre später gehören neun Hallen zur Firma, in denen gelagert, produziert und versandt wird. Die letzte Halle wurde 2016 in Betrieb genommen und hat mit automatisierter Lagertechnik etwa 10,5 Millionen Euro gekostet. „Über die Automatisierung haben wir lange diskutiert, auch mit unseren Mitarbeitern. Letztendlich war es der richtige Schritt, denn so konnten wir die Schneideleistung um 60 Prozent steigern.“ Auch die Mitarbeiter sind längst begeistert von der neuen Technik, weil die Arbeit vor allem körperlich einfacher wurde und nicht mehr so kräftezehrend ist. Mittlerweile ist Halle 10 in Planung, die unter anderem eine Kantine für alle Angestellten beherbergen soll. Aber vorher muss noch ein neuer Parkplatz für die Mitarbeiter geschaffen werden.

Mit ihren 280 Mitarbeitern ist die Firma Quadrus ein wichtiger Arbeitgeber in der

Region. Den Wert von guten Fachkräften haben die vier Quadrus-Geschäftsführer von Anfang an erkannt. Darum gibt es seit jeher steuerfreie Benzingutscheine, eine tägliche Brotzeit und Getränke kostenlos für alle. „Wir haben das mit den ersten Mitarbeitern angefangen und machen es bis heute so, weil es für uns einfach dazugehört“, erklärt Gsödl. Selbsterklärend, dass Quadrus den geldwerten Vorteil für alle Mitarbeiter übernimmt. Genauso gehören das Sommerfest und die Weihnachtsfeier zum jährlichen Veranstaltungskalender. Die Fluktuation bei Quadrus ist gering, die Motivation hoch.

Quartett-Wechsel

Quadrus steht bei seinen Kunden vor allem für Qualität und Liefertreue. „Wir arbeiten sehr eng mit unseren Kunden zusammen und verbessern oft gemeinsam die bestellten Bauteile, bis sie perfekt sind“, sagt Gsödl. Einige Kunden halten dem Unternehmen seit 20 Jahren die Treue. „Über die

Jahre hat sich mit vielen ein freundschaftliches Verhältnis entwickelt. So macht die Zusammenarbeit natürlich besonders viel Spaß.“ Da verwundert es nicht, dass bei Quadrus noch das gesprochene Wort gilt: „Mit einigen Kunden haben wir gar keinen schriftlichen Vertrag. Das funktioniert auch so.“

Obwohl die vier Gründer noch mit Freude jeden Tag in ihren Betrieb gehen, planen die Mittfünfziger längst die nächste Generation. „Wir wollen uns die nächsten zehn bis 15 Jahre zurückziehen. Das will geplant sein“, sagt Alois Gsödl mit Weitsicht. Darum wird schon seit einiger Zeit über die Übergabe in jüngere Hände diskutiert. „Wir machen das lieber frühzeitig als zu spät nach einer halbherzigen Lösung suchen zu müssen.“ So soll jeder der vier seinen Nachfolger bestimmen dürfen – ganz egal ob aus der Familie oder dem Mitarbeiter-Pool. „Die Schwierigkeit an dieser Idee ist, dass die neuen vier Geschäftsführer ja

genauso gut zusammenarbeiten und sich verstehen müssen, wie wir es tun. Sonst funktioniert unser Konstrukt nicht.“ Noch ist Zeit, passende Nachfolger zu finden. Bis es soweit ist, will Quadrus noch ein bisschen wachsen, „aber nicht zu viel, sonst wird es langsam unübersichtlich“.

Als erfolgreicher Geschäftsmann hat Gsödl natürlich noch einen Tipp für Gründer: „Von Anfang an mit System und Struktur arbeiten. Wir haben uns sehr bald ISO 9001 zertifizieren lassen und konnten so problemlos mit der Auftragslage wachsen, ohne gleichzeitig im administrativen Chaos zu versinken.“ Sicherlich sei auch die gebündelte Kompetenz der vier Gründer ausschlaggebend für den Erfolg gewesen. „Wir waren von Anfang an so breit aufgestellt und haben sehr viel Wissen mitgebracht, das uns weitergeholfen hat“, blickt Gsödl auf erfolgreiche 20 Jahre zurück. //



www.quadrus.de



WIR FÖRDERN BÜRO UND WERKHALLE

Bayerns Mittelstand ist stark in seiner Vielfalt. Als Förderbank für Bayern unterstützen wir Unternehmen darin, in nachhaltige Vorhaben zu investieren, beispielsweise in die Umstellung auf optimale Energieeffizienz von Maschinen und Gebäuden. Mit zinsgünstigen Darlehen – und einem Tilgungszuschuss bis zu 18,5 %. Gerne beraten wir Sie kostenfrei. Tel. 0800 - 21 24 24 0

www.lfa.de

NEU
TILGUNGZUSCHUSS BIS
18,5 % FÜR INVESTITIONEN
IN MEHR ENERGIEEFFIZIENZ

LfA FÖRDERBANK BAYERN
Beratung. Finanzierung. Erfolg.



Exporttag Bayern 2018

Beim Exporttag Bayern 2018 am 22. November in der IHK-Akademie München beantworteten Experten der Deutschen Auslandshandelskammern (AHKs) aus über 60 Ländern Exportfragen in Einzelberatungen für Unternehmer. Ein Veranstaltungsprogramm informiert zudem über aktuelle Themen wie Exportkontrollregime USA und China, Brexit, Seidenstraße, Sicherheit für Geschäftsreisende sowie Global Sourcing.



Anmeldung zu den Einzelberatungen und Vorträgen sowie das Veranstaltungsprogramm
www.exporttag-bayern.de



Ansprechpartnerin
Christine Eich
Tel. 0941 5694-259
eich@regensburg.ihk.de



DIHK-Außenwirtschaftsreport 2018

Mit dem Außenwirtschaftsreport legt der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) eine Einschätzung zum außenwirtschaftlichen Umfeld und zu Handelsbeschränkungen vor. Der Report 2018 zeigt: Die globale Handels- und Sanktionspolitik belastet deutsche Betriebe zuneh-

mend, entsprechend steigt auch ihr Beratungsbedarf. Dieser beinhaltet eine Zusammenfassung der Beratungs- und Beratungsdienstleistungen, Ergebnisse im Einzelnen sowie einen Blick auf 2018.



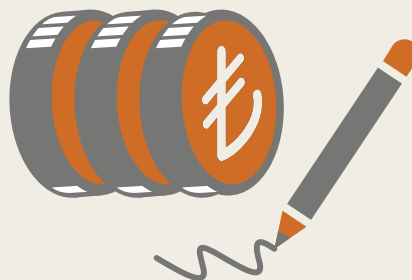
Download

www.regensburg.ihk.de/aussenwirtschaftsreport



Ansprechpartner

Christine Eich
Tel. 0941 5694-259
eich@regensburg.ihk.de



Türkei: Geschäftsverträge in Lira

Am 13. September veröffentlichte der türkische Staatspräsident Erdogan ein Dekret, nach dem Geschäftsverträge innerhalb der Türkei nur noch in türkischer Lira abgeschlossen werden dürfen. Betroffen sind beispielsweise Immobiliengeschäfte und Mieten sowie Verträge aus dem Transportbereich und bei Finanzdienstleistungen. Der Abschluss von Geschäftsverträgen innerhalb der Türkei in anderen Währungen ist nicht mehr erlaubt. In Fremdwährung lautende Geschäftsverträge müssen innerhalb von 30 Tagen auf Lira umgestellt werden.

Die Maßnahme soll helfen, den massiven Kursverfall der türkischen Währung einzubremsen. Seit Jahresbeginn hat die Währung gegenüber dem US-Dollar etwa 40 Prozent an Wert verloren. Die aus dem Kursverfall der Lira resultierende Verteuerung der Importe hat den steilen Anstieg der Inflation in der Türkei befeuert. Aktuell verzeichnet das Land eine Inflations-

rate von knapp 18 Prozent pro Jahr. Die Währungskrise in der Türkei trifft auch deutsche Unternehmen hart. Sie beklagen sinkende Umsätze und die große wirtschaftliche Unsicherheit vor Ort. Exporte von Maschinen sinken um 6,6 Prozent. Einige deutsche Unternehmen, die in den vergangenen Jahren im Land investiert haben, bewerten ihr Türkeigeschäft neu. Noch immer ist nicht klar, was die Regierung unternehmen möchte, um Wechselkurs und Inflation zu stabilisieren und das verlorene Vertrauen zurückzugewinnen.



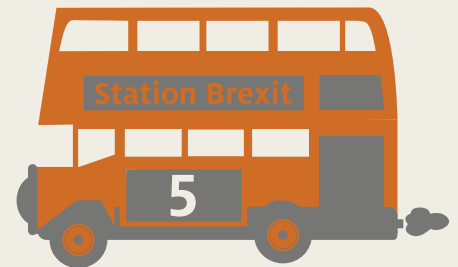
Weitere Infos

www.gtai.de



Ansprechpartner

Franz Josef Knott
Tel. 0941 5694-235
knott@regensburg.ihk.de



Brexit-Countdown

In fünf Monaten am 30. März 2019 verlässt das Vereinigte Königreich die Europäische Union. Noch ist nicht klar, wie sich das Austrittsszenario der Briten genau gestaltet. „Unternehmen sollten sich auf verschiedene Szenarien vorbereiten“, rät IHK-Außenhandelsexperte Markus Huber. Als Unterstützung stellt die IHK online aktuelle Informationen, Checklisten und Hintergrundwissen zum Brexit zur Verfügung.



Info

www.ihk-regensburg.de/brexit



Ansprechpartner

Markus Huber
Tel. 0941 5694-314
huberm@regensburg.ihk.de



Mehr Informationen

finden Sie unter www.ihk-regensburg.de/international



Verkehr



Gefahrguttag 2018

Experten und Praktiker tauschen sich zum Thema Gefahrgut aus. Im Fokus steht das ADR 2019 mit seinen Änderungen.

- 🕒 Mi., 19. Dezember | 13.00 – 17.00 Uhr
- 📍 IHK Regensburg | D.-Martin-Luther-Straße 12
93047 Regensburg
- 👤 Klaus Frank | Tel. 0941 5694-232
frank@regensburg.ihk.de
- € kostenfrei | Anmeldung erforderlich

Infotag Transportrecht

In der Veranstaltung referiert Rechtsanwalt Andreas Schmid, Fachanwalt für Transport- und Speditionsrecht, über spezielle Beförderungsdokumente im internationalen Warenverkehr.

- 🕒 Fr., 30. November | 13.00 – 16.00 Uhr
- 📍 IHK Regensburg | D.-Martin-Luther-Straße 12
93047 Regensburg
- 👤 Klaus Frank | Tel. 0941 5694-232
frank@regensburg.ihk.de
- € kostenfrei | Anmeldung erforderlich

Führerscheinrecht

Welche gesetzlichen Bestimmungen müssen Unternehmen über das Führerscheinrecht bei der Beschäftigung von Fahrpersonal aus EU- und Nicht-EU-Länder berücksichtigen? Karl Remling, Landratsamt Regensburg, erklärt die rechtlichen Bedingungen und gibt Tipps.

- 🕒 Di., 6. November | 10.00 – 12.00 Uhr
- 📍 IHK Regensburg | D.-Martin-Luther-Straße 12
93047 Regensburg
- 👤 Klaus Frank | Tel. 0941 5694-232 | frank@regensburg.ihk.de
- € kostenfrei | Anmeldung erforderlich

Alternative Antriebstechnologien im Güterkraftverkehr

Während Elektro-Antriebe im Nahverkehr erfolgreiche Einsätze verzeichnen können, sind Diesel-Lkw auf längeren Strecken weiterhin das Mittel der Wahl. Welchen Antrieb sollten Transportunternehmen künftig nutzen und welche politischen Maßnahmen sind notwendig? Experten, Hersteller und Anwender informieren über Alternativen.

- 🕒 Do., 8. November | 15.00 – 18.00 Uhr
- 📍 Oberpfalzhalle | Schwimmbadstraße 4 | 92421 Schwandorf
- 👤 Brigitte Batz | Tel. 09443 92824-11 | batz@regensburg.ihk.de
- € kostenfrei | Anmeldung erforderlich



Anmeldung für alle
Veranstaltungen unter
[www.ihk-regensburg.de/
veranstaltungen](http://www.ihk-regensburg.de/veranstaltungen)



Innovation



Breitband@Mittelstand

Digitale Infrastrukturen gehören zu den wesentlichen Standort- und Wirtschaftsfaktoren, national sowie international. Die Informationskampagne Breitband@Mittelstand vermittelt Unternehmen den Nutzen der Gigabit-Infrastruktur, informiert über digitale Anwendungen und der rechtzeitigen Auseinandersetzung mit den Potenzialen der Digitalisierung.

- 🕒 Mo., 12. November | 10.00 – 15.00 Uhr
- 📍 Oberpfalzhalle | Schwimmbadstraße 4
92421 Schwandorf
- 👤 Birgit Dinauer | Tel. 09431 79805-11
dinauer@regensburg.ihk.de
- € kostenfrei | Anmeldung erforderlich



Anmeldung für alle
Veranstaltungen unter
[www.ihk-regensburg.de/
veranstaltungen](http://www.ihk-regensburg.de/veranstaltungen)

Innovationssprechtag

Sie planen die Umsetzung einer technischen oder digitalen Innovation? Beim Innovationssprechtag können Sie sich über Förderprogramme informieren. Im Einzelgespräch mit einem Vertreter des Innovations- und Technologiezentrums Bayern wird Ihr Entwicklungsvorhaben analysiert und der Fördermittelantrag erläutert.

- 🕒 Mi., 7. November | 10.00 – 15.00 Uhr
nach Vereinbarung
- 📍 IHK-Geschäftsstelle Neumarkt
Ringstraße 7 | 92318 Neumarkt
- 👤 Edith Wittmann | Tel. 0941 5694-243
wittmann@regensburg.ihk.de
- € kostenfrei | Anmeldung erforderlich

Erfinderberatung

Sie haben eine Erfindung entwickelt, wissen aber nicht genau, wie Sie dieses Wissen schützen sollen? Sie planen Ihren Markteintritt unter einem unverwechselbaren Zeichen? Sie haben ein Design entwickelt und möchten es vor Imitation schützen? Die Erfinderberatung hilft Ihnen.

- 🕒 Mi., 21. November | 16.00 – 19.00 Uhr
nach Vereinbarung
- 📍 IHK-Geschäftsstelle Amberg-Sulzbach
Fleurystraße 5 | 92224 Amberg
- 👤 Sabrina Schmid | Tel. 0941 5694-299
schmidsa@regensburg.ihk.de
- € kostenfrei | Anmeldung erforderlich



Recht

Haftungsfragen für GmbH-Geschäftsführer

Geschäftsführer einer GmbH leben mit dem Risiko, bei Pflichtverletzungen persönlich zu haften. Sie tragen Verantwortung gegenüber der Gesellschaft, den Gesellschaftern, den Vertragspartnern der Gesellschaft, dem Fiskus und der Allgemeinheit. Der Pflichtenkatalog, den der Gesetzgeber und die Rechtsprechung aufgestellt haben, ist umfassend und wächst beständig. Um persönliche Nachteile zu vermeiden, müssen Geschäftsführer ihre Rechte und Pflichten kennen. Worauf GmbH-Geschäftsführer achten müssen und wie sie eine Privathaftung vermeiden, informiert Rechtsanwalt Alexander Rappl.

- 🕒 Di., 11. Dezember
16.00 – 19.00 Uhr
- 📍 Berufsbildungswerk St. Franziskus
Regensburger Straße 60
93326 Abensberg
- 👤 Birgit Batz | Tel. 09443 92824-11
batz@regensburg.ihk.de
- € kostenfrei | Anmeldung erforderlich



Digitalisierungssprechtag

Sie planen eine Digitalisierungsstrategie in Ihrem Unternehmen, wissen aber nicht, wie Sie am besten vorgehen sollen? Experten vom Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Augsburg beraten Sie in Einzelgesprächen.

- 🕒 Do., 22. November | 10.00 – 15.00 Uhr
- 📍 IHK-Geschäftsstelle Schwandorf | Eichenstraße 1 | 92442 Wackersdorf
- 👤 Edith Wittmann | Tel. 0941 5694-243 | wittmann@regensburg.ihk.de
- € kostenfrei | Anmeldung erforderlich



Patent- und Rechercheworkshop

Recherchen nach technischen Schutzrechten dienen als Grundlage für Entwicklungen und Innovationen. Sie liefern Informationen zu bestehenden und geschützten Technologien, die die Risiken unternehmerischer Investitionen minimieren. Sie lernen im Workshop Tricks und Kniffe der Patentrecherche kennen.

- 🕒 Do., 29. November | 13.30 – 16.30 Uhr
- 📍 IHK Akademie in Ostbayern GmbH
Im Gewerbepark B 27 | 93059 Regensburg
- 👤 Edith Wittmann | Tel. 0941 5694-243 | wittmann@regensburg.ihk.de
- € kostenfrei | Anmeldung erforderlich



International

Workshop Polen

Polen ist mit 38 Millionen Einwohnern das größte Mitglied der EU in Mitteleuropa. Neben dem steigenden Privatkonsum sollen künftig Firmeninvestitionen und öffentliche Aufträge bewirken, dass das Bruttoinlandsprodukt jährlich um ca. vier Prozent wächst. Eine breitgefächerte Industrie bietet deutschen Unternehmen interessante Absatz- und Zulieferpotenziale.

- 🕒 Fr., 14. Dezember | 9.30 – 13.00 Uhr
- 📍 IHK Regensburg | D.-Martin-Luther-Straße 12
93047 Regensburg
- 👤 Gisela Obermeier-Mudryk | Tel. 0941 5694-228
obermeier@regensburg.ihk.de
- 💶 kostenfrei | Anmeldung erforderlich

Inhouse-Beratung USA

Ein AHK-Experte kommt in Ihr Unternehmen und informiert Sie vertraulich über Ihr Import- und Export-Geschäft.

- 🕒 Di., 27. November | 9.00 – 17.00 Uhr
nach Vereinbarung
- 👤 Markus Huber | Tel. 0941 5694-314
huber@regensburg.ihk.de
- 💶 kostenfrei | Anmeldung erforderlich



Anmeldung für alle
Veranstaltungen unter
[www.ihk-regensburg.de/
veranstaltungen](http://www.ihk-regensburg.de/veranstaltungen)

Zollsprechtage

Unternehmen müssen bei der Zollabwicklung von Exportgeschäften viele gesetzliche Vorschriften und Bestimmungen beachten. Beim Zollsprechtage können Sie aktuelle Zollprobleme und Fragen im Einzelgespräch mit einem Experten klären.

- 🕒 Di., 6. November | 10.00 – 16.00 Uhr
- 📍 IHK-Geschäftsstelle Nordoberpfalz
Brenner-Schäffer-Straße 26 | 92637 Weiden
- 👤 Gabriela Schmalzreich | Tel. 0961 48195-11
schmalzreich@regensburg.ihk.de
- 🕒 Mi., 7. November | 10.00 – 16.00 Uhr
- 📍 IHK-Geschäftsstelle Amberg-Sulzbach | Fleurystraße 5
92224 Amberg
- 👤 Brigitte Bachl | Tel. 09621 916593-11
bachl@regensburg.ihk.de
- 🕒 Di., 13. November | 10.00 – 16.00 Uhr
- 📍 IHK-Geschäftsstelle Kelheim | Stadtplatz 15
93326 Abensberg
- 👤 Erika Forster | Tel. 09443 92824-13
forster@regensburg.ihk.de
- 🕒 Mi., 14. November | 10.00 – 17.00 Uhr
- 📍 IHK-Geschäftsstelle Neumarkt | Ringstraße 7
92318 Neumarkt
- 👤 Ingrid Berschneider | Tel. 09181 32078-11
berschneider@regensburg.ihk.de
- 🕒 Mi., 28. November | 10.00 – 17.00 Uhr
- 📍 IHK-Geschäftsstelle Schwandorf | Eichenstraße 1
92442 Wackersdorf
- 👤 Birgit Dinauer | Tel. 09431 79805-11
dinauer@regensburg.ihk.de

- 💶 kostenfrei | Anmeldung erforderlich



Umwelt



Mitarbeiterentsendung Frankreich plus Einzelgespräche

Bei einer Mitarbeiterentsendung ins Nachbarland Frankreich sind umfangreiche Melde- und Nachweispflichten vor Aufnahme einer Tätigkeit zu beachten. Sebastian Konsek (AHK Paris) erläutert Inhalt und Übermitteln einer Entsendemeldung an die französische Aufsichtsbehörde, steuerrechtliche Vorschriften, Arbeitsrecht, Sozialabgaben, Mindestlohn, Sanktionen und Bußgelder.

Mo., 26. November | 9.00 – 16.00 Uhr

IHK Regensburg | D.-Martin-Luther-Straße 12
93047 Regensburg

Gisela Obermeier-Mudryk | Tel. 0941 5694-228
obermeier@regensburg.ihk.de

kostenfrei | Anmeldung erforderlich

Das neue Verpackungsgesetz

Das neue Verpackungsgesetz zum 1. Januar 2019 bringt Änderungen für Hersteller und Händler. Die Veranstaltung thematisiert rechtliche Grundlagen, Registrierung, Lizenzierung, Vollständigkeitserklärungen, stellt Branchenlösungen vor und gibt Hilfestellung bei neuen Inhalten.

Mo., 5. November | 10.00 – 13.00 Uhr

IHK Regensburg | D.-Martin-Luther-Straße 12
93047 Regensburg

Edith Wittmann | Tel. 0941 5694-243
wittmann@regensburg.ihk.de

kostenfrei | Anmeldung erforderlich

Bauen mit System

Schnell, wirtschaftlich und nachhaltig.



Für Gründer

Gründen im Nebenerwerb

Auch eine Nebenerwerbsgründung verlangt optimale Vorbereitung. Das Seminar bietet das nötige Wissen zur nebenberuflichen Selbstständigkeit, Wahl der Rechtsform, Steuerrecht, Buchführungspflicht und Versicherungen.

- 🕒 Di., 6. November | 18.00 – 21.00 Uhr
- 📍 Spitalkirche | Spitalgarten 1 | 92421 Schwandorf
- 👤 Birgit Dinauer | 09431 79805-11 | dinauer@regensburg.ihk.de
- 💶 kostenfrei | Anmeldung erforderlich

Seminarreihe

Workshops für Gründerinnen und Gründer

Erfolgsinstrument Businessplan

- 🕒 Fr., 9. November

Rechtstipps zum Unternehmensstart

- 🕒 Fr., 16. November

Steuerrecht und Buchführung

- 🕒 Fr., 23. November

Marketing

- 🕒 Fr., 30. November

Online-Marketing

- 🕒 Fr., 7. Dezember

Preiskalkulation für Gründer

Gründer und junge Unternehmer erfahren, wie sie die richtige Preisstrategie fahren und mit welchen Umsätzen sie planen sollten.

- 🕒 Di., 20. November | 18.00 – 21.00 Uhr
- 📍 Tagungshaus Kloster St. Josef | Wildbad 1 | 92318 Neumarkt
- 👤 Sandra Frodl | Tel. 09181 32078-14 | frodl@regensburg.ihk.de
- 💶 kostenfrei | Anmeldung erforderlich

- 🕒 jeweils von 13.30 – 17.00 Uhr
- 📍 IHK-Geschäftsstelle Nordoberpfalz
Brenner-Schäffer-Straße 26
92637 Weiden
- 👤 Barbara Stich | Tel. 0961 48195-12
stich@regensburg.ihk.de
- 💶 kostenfrei | Anmeldung erforderlich



Fachkräfte

Erstberatung Fachkräfte sichern

Der Mangel an qualifizierten Arbeitskräften sowie der permanente technologische und organisatorische Wandel stellen Arbeitgeber vor Herausforderungen in der Personalentwicklung. Sie brauchen Strategien für Rekrutierung und Förderung ihrer Leistungsträger sowie einen Fahrplan für die Organisationsentwicklung. Unternehmen können sich nach Vereinbarung bei einem 45-minütigen vertraulichen Einzelgespräch beraten lassen.

- 🕒 Fr., 23. November | 9.00 – 17.00 Uhr
- 📍 IHK Regensburg | D.-Martin-Luther-Straße 12
93047 Regensburg
- 👤 Nicole Scheßl | Tel. 0941 5694-258
schessl@regensburg.ihk.de
- € kostenfrei | Anmeldung erforderlich



Anmeldung für alle
Veranstaltungen unter
www.ihk-regensburg.de/veranstaltungen



Handel

Großhandelsforum 2018

Der klein- und mittelständisch geprägte Großhandel steht vor tiefgreifenden Umwälzungen. Die Digitalisierung des Produktions- und Einkaufsprozesses auf Abnehmerseite reflektiert das neue Einkaufsverhalten. Beim Großhandelsforum erörtern Vertreter aus Politik, Handel sowie Branchenexperten welche Herausforderungen zu meistern sind und welche Lösungen es dafür gibt.

- 🕒 Fr., 16. November | 10.00 – 16.00 Uhr
- 📍 Evangelisches Pfarramt | Kapuzinerstraße 4 | 92318 Neumarkt
- 👤 Dr. Matthias Segerer | Tel. 0941 5694-211
segerer@regensburg.ihk.de
- € kostenfrei | Anmeldung erforderlich

Treffpunkt Hochschule: Zukunft des stationären Einzelhandels

Der Wandel im Handel betrifft nicht nur die Innenstädte, sondern die gesamte stationäre Handelslandschaft. Wie sieht die Zukunft des stationären Handels aus? Wie gehen Shopping Center mit dieser Herausforderung um und welche Rolle spielt ein zentrales Umsatzmonitoring? Informieren Sie sich bei unseren Experten.

- 🕒 Mo., 12. November | 18.30 – 21.00 Uhr
- 📍 OTH Regensburg | Galgenbergstraße 30 | 93053 Regensburg
- 👤 Dr. Matthias Segerer | Tel. 0941 5694-211
segerer@regensburg.ihk.de
- € kostenfrei | Anmeldung erforderlich



Management



Steuervergünstigungen für Elektro- und Hybridwagen

Elektro- und Hybridfahrzeuge, die als Dienst- und Privatfahrzeug genutzt werden, fördert die Bundesregierung seit dem 1. August über das Einkommensteuergesetz. Die zwischen dem 01.01.2019 und 31.12.2021 neu zugelassenen Elektroautos müssen monatlich mit nur 0,5 statt 1 Prozent des Listenpreises als geldwerter Vorteil versteuert werden. Informieren Sie sich über steuerliche Aspekte, Voraussetzungen und Kosten.

- 🕒 Di., 20. November | 17.00 – 18.00 Uhr
- 📍 IHK-Geschäftsstelle Kelheim | Stadtplatz 15
93326 Abensberg
- 👤 Erika Forster | Tel. 09443 92824-13
forster@regensburg.ihk.de
- € kostenfrei | Anmeldung erforderlich

Online-Marketing – auch für KMU

Wie können Sie aus Ihrem Online-Werbebudget das Siebenfache an Umsatz herausholen? Wie generieren Sie ein Umsatzplus und gewinnen Kunden im Internet ohne Suchmaschinenoptimierung? Die Veranstaltung gibt Tipps, um in kurzer Zeit günstige, qualitative und effektive Online-Werbung zu schalten.

- 🕒 Do., 8. November | 14.30 – 17.00 Uhr
- 📍 IHK Regensburg | D.-Martin-Luther-Straße 12
93047 Regensburg
- 👤 Annabell Alexander | Tel. 0941 5694-240
alexander@regensburg.ihk.de
- € kostenfrei | Anmeldung erforderlich

LfA-Finanzierungs-sprechtag

Unternehmen und Existenzgründer können sich beim Finanzierungsprechtag der LfA Förderbank Bayern in der IHK Regensburg über Finanzierungsmöglichkeiten und zinsgünstige Programme der Förderbanken informieren.

- 🕒 Di., 11. Dezember | 9.00 – 17.00 Uhr
nach Vereinbarung
- 📍 IHK-Geschäftsstelle Cham | Badstraße 21 | 93413 Cham
- 👤 Gabriele Dietl | Tel. 09971 31082-11
dietl@regensburg.ihk.de
- € kostenfrei | Anmeldung erforderlich

CEO-Fraud: Die Falscher-Chef-Masche

Der CEO-Fraud ist eine Betrugstechnik, bei der Mitarbeiter zur Überweisung von Geld auf ausländische Konten bewegt werden sollen. Das Vorgehen ist kein bloßer Angriff auf IT-Systeme, sondern zielt auf den Faktor Mensch. Social Engineering-Experte Michael Willer verdeutlicht an Fallbeispielen die Brisanz für Unternehmen jeder Größe und zeigt, wie Sie sich davor schützen können.

- 🕒 Di., 20. November | 14.00 – 17.00 Uhr
- 📍 IHK Regensburg | D.-Martin-Luther-Straße 12
93047 Regensburg
- 👤 Annabell Alexander | Tel. 0941 5694-240
alexander@regensburg.ihk.de
- € kostenfrei | Anmeldung erforderlich



Anmeldung für alle Veranstaltungen
unter [www.ihk-regensburg.de/
veranstaltungen](http://www.ihk-regensburg.de/veranstaltungen)



Interkulturelle Herausforderungen mit jungen Geflüchteten

Junge Menschen, die nach Deutschland flüchten, bringen oft das Potenzial und die Motivation für eine Ausbildung mit. Neben den Vorteilen für Unternehmen, die Geflüchtete ausbilden, stehen diese auch vor besonderen Herausforderungen. Referent Gerhard Hain, ti communication GmbH, gibt Tipps für den Umgang mit diesen Azubis und schafft Raum für Diskussion der Teilnehmenden.



Do., 22. November | 15.00 – 18.00 Uhr



IHK Regensburg | D.-Martin-Luther-Straße 12 | 93047 Regensburg



Irmgard Rachwitz | Tel. 0941 5694-246 | rachwitz@regensburg.ihk.de



kostenfrei | Anmeldung erforderlich



Starke Lösungen
Metall- und Stahlbau

► Stahlbau

Stahlhochbau, Brückenbau, Lärmschutzwände, Stahlfunkmasten, Hallenbau, Stahlbau für Kraftwerke, individuelle Sonderbauten

► Lohnfertigung

Brennschneiden mit Nahtvorbereitung, Abkanten und Rundbiegen, Zerspanung: Drehen und Fräsen, Schweißkonstruktionen bis max. 40 t, Oberflächenbehandlung: Lackieren oder Verzinken

RÄDLINGER

MASCHINEN- UND ANLAGENBAU GMBH
ABTEILUNG STAHLBAU

Kammerdorfer Straße 16, 93413 Cham
Tel.: +49 (0)9971 8088-0

stahlbau@raedlinger.de
lohnfertigung@raedlinger.de

www.raedlinger.com

» **Jeder Mitarbeiter
ist Sicherheitsbeauftragter**

Seite 32

» **Angriffstaktiken**

Seite 34

» **Einfache Tipps
für mehr Sicherheit**

Seite 35





Der geschätzte **Schaden ist hoch**: Rund 50 Milliarden Euro sollen der deutschen Wirtschaft jährlich durch Wirtschaftsspionage, Sabotage und andere Delikte verloren gehen. Während das Bewusstsein für IT-Sicherheit mittlerweile groß und die Absicherung vergleichsweise gut ist, vernachlässigen viele Unternehmen den **Schutz vor gezielten Angriffen auf den Faktor Mensch**. Dabei setzt die Hälfte aller Angreifer mittels sogenannter Social-Engineering-Techniken inzwischen genau hier an.

Social Engineering

Mitarbeiter im Visier

ALEXANDRA BUBA

Es klingt so dringend: Das Baby schreit im Hintergrund, die Frau am Telefon ist schwer zu verstehen, klingt hektisch, angespannt. „Und mein Baby weint“, sagt sie immer wieder. Und dass sie die Sache unbedingt heute erledigen müsse, die Versicherung, die Frist. Man kann die Verzweiflung am anderen Ende der Leitung fast greifen. Aber die E-Mail-Adresse ihres Mannes falle ihr nicht mehr ein – „das Baby, entschuldigen Sie“. Sie muss sich einloggen, um Dokumente herunterzuladen, der Mann ist auf Montage, nicht erreichbar. Ob man nicht mal eben nachsehen könnte? Als Hotline-Mitarbeiter des Service-Providers der armen, überforderten Frau gerät man in einen Zwiespalt: Selbstverständlich sind die Zugangsdaten der Kunden vertraulich zu behandeln, aber kann man hier kleinlich Hilfe versagen? »



„Je weniger auch die Mitarbeiter über ihre berufliche Tätigkeit etwa in sozialen Netzwerken preisgeben, desto schwerer fällt es, sie auszuspähen.“

Florian Seitner
Bayerischer Verfassungsschutz

Tatsächlich ist der Anruf fingiert, die Frau eine gewiefte Betrügerin und das Babygeschrei über Youtube eingespielt. In kurzer Zeit gelingt es der Anruferin, nicht nur die E-Mail-Adresse ihres angeblichen Ehemanns zu erfahren, sondern auch mithilfe des Service-Mitarbeiters dessen Passwort zurückzusetzen, so dass er am Ende nicht einmal mehr Zugang zu seinem eigenen Konto hat.

Vertrauliche Informationen

Diese Masche gilt als Musterbeispiel des sogenannten Social Engineerings (SE). Dabei versuchen Kriminelle mit Hilfe psychologischer Tricks an vertrauliche Informationen zu gelangen. Ziele sind beileibe nicht nur IT-Dienstleister, sondern die gesamte Wirtschaft. Denn neben der Hilfsbereitschaft lässt sich auch Angst bestens als Hebel einsetzen. Das funktioniert zum Beispiel so: Ein Mitarbeiter des Unternehmens wird – von einem vermeintlichen Mitarbeiter des Service-Providers – angerufen, weil sein Rechner angeblich ir-

gendwelche Spampakete verschickt und kurz davor ist, das Unternehmensnetzwerk lahmzulegen. Was er denn gemacht habe?

Selbstverständlich nichts – um das zu verifizieren und den angeblich kompromittierten Zugang zurück zu setzen, soll der Mitarbeiter seine Zugangsdaten mitteilen. In den allermeisten Fällen tut er dies dann auch. Aus Angst, Schaden zu verursachen, schwingt doch immer die Befürchtung mit, vielleicht doch einen Fehler gemacht zu haben. Genau darauf setzen Angreifer beim Social Engineering: Urmenschliche Eigenschaften wie Autoritätsfurcht, Angst vor Gesichtsverlust oder Hilfsbereitschaft schalten das klare Denken für Momente aus, in denen Druck aufgebaut wird.

Das Ziel ist dabei immer dasselbe: Durch die so gewonnenen Informationen werden in der Regel gezielte technische oder erneute SE-Angriffe vorbereitet. Erfolgen sie auf der technischen Seite, nutzt allein die Kenntnis darüber, welche Sicherheitstools oder welchen Router ein Unternehmen einsetzt und erleichtert etwa die Einschleusung eines Trojaners, der später möglicherweise das Unternehmensnetzwerk sperrt. Zugang erhält die Firma dann erst wieder nach Zahlung eines Lösegelds.

Ebenfalls weit verbreitet war in der jüngeren Vergangenheit die Versendung vermeintlicher Mails des Geschäftsführers, die dazu verleiten sollten, Geld für eine geheime Unternehmensaktion ins Ausland zu übersenden. Bekanntestes Opfer war der Nürnberger Kabelhersteller Leoni. Bei diesem sogenannten CEO-Fraud dienen SE-Techniken oftmals im Vorfeld dazu, die Mail möglichst authentisch wirken zu lassen, etwa indem Firmeninternes angesprochen wird, die richtigen Mitarbeiter benannt werden und Ähnliches (weitere Beispiele auf Seite 34).

Vielfältige Delikte und Motive

Der unmittelbare Geldzufluss ist aber nur eines der Ziele, das Angreifer verfolgen. Ein anderes ist die Wirtschaftsspionage. Hier sind längst nicht mehr nur größere Unternehmen Beute von Hackern, sondern auch kleinere und mittelständische Zulieferer geraten durch die immer stärker verflochtenen Lieferketten ins Visier der Kriminellen. Begehrlichkeiten wecken dabei neben



allen Unternehmen, die ein innovatives Produkt haben, auch ganz generell Vertriebsstrategien oder Kundendatenbanken.

Nicht immer allerdings handelt es sich bei den Angreifern um professionelle Verbrecher mit handfestem monetären Interesse. „Tatsächlich gibt es auch eine Reihe von Tätern, die Dinge einfach einmal ausprobieren wollen“, erläutert Felix Struve vom Bayerischen IT-Sicherheitscluster e. V. in Regensburg. Gelegentlich führen auch Zufallsfunde zu weiteren Angriffsaktivitäten, manchmal geht es den Tätern schlichtweg um Aufmerksamkeit.

Schützen durch Kulturwandel

Obwohl es gegen das Social Engineering ähnlich wie bei der technischen Informationssicherheit keinen absoluten Schutz gibt, können Unternehmen sich gegen die Angriffe auf Mensch und System wappnen. „Die Sicherheitsproblematik endet nicht auf dem Bildschirm“, erklärt Struve. Der unverschlossene Aktenschrank auf dem



„Die Sicherheitsproblematik endet nicht auf dem Bildschirm.“

Felix Struve
Bayerischer IT-Sicherheitscluster e. V.



„Social Engineering nutzt positives menschliches Verhalten wie Hilfsbereitschaft und Neugier aus.“

Dr. Christian Götz
IHK Regensburg
für Oberpfalz / Kelheim

Flur birgt im Zweifel dieselben Geschäftsgeheimnisse wie das für teures Geld gut abgesicherte Netzwerk. Sich das ins Bewusstsein zu rufen, ist bereits ein erster Schritt. Noch wichtiger allerdings ist es, das Personal als Teil des Sicherheitskonzepts zu schulen und aufzuwerten. „Je weniger auch die Mitarbeiter über ihre berufliche Tätigkeit etwa in sozialen Netzwerken preisgeben, desto schwerer fällt es einem Angreifer, sie auszuspähen“, weiß Florian Seitner vom Bayerischen Verfassungsschutz.

Freilich können Unternehmensführungen schwerlich maßgeblichen Einfluss auf das private Netzverhalten ihrer Belegschaft nehmen. Sehr wohl aber können sie diese ermutigen, in ungewöhnlichen Situationen Rat bei Kollegen zu suchen oder Fremden auf dem Firmengelände gegenüber grundsätzlich misstrauisch zu sein. Verdächtige Anrufe sollten immer einer dafür zuständigen Abteilung oder Person gemeldet werden. „Wenn die Mitarbeiter verstehen, dass sie nicht nur als Sicherheitsri-

siko gelten, sondern es auf ihre Mithilfe ankommt, dann leisten sie den wichtigsten Beitrag für die Gesamtsicherheit“, sagt Michael Willer, Geschäftsführer der Human Risk Consulting GmbH.

Offenheit bewahren, Aufmerksamkeit schulen

Eine Kultur der Aufmerksamkeit ist aber keinesfalls gleichzusetzen mit einer Kultur des Misstrauens und Abschottens. „Social Engineering nutzt positives menschliches Verhalten wie Hilfsbereitschaft und Neugier aus“, weiß Dr. Christian Götz, bei der IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim verantwortlich für Digitalisierung und Kommunikation. „Das sind jedoch genau die Verhaltensweisen, die das Zusammenleben vereinfachen und die wichtig für das Wirtschaftsleben sind. Es wäre fatal, wenn man sie zugunsten der Sicherheit aufgibt.“ Wichtig sei, hier die Balance zu halten. Götz plädiert für eine Unternehmenskultur, in der Fragen und Zweifel offen angesprochen werden können. //

Jeder Mitarbeiter ist Sicherheitsbeauftragter



Was ist das Grundproblem beim Social Engineering?

Willer: Es funktioniert viel subtiler, als die meisten glauben. Ein Angreifer versucht immer, mit ihm bereits bekannten Informationen unbekannte Informationen zu gewinnen. Zusätzlich strebt ein Angreifer stets an, einen Mittäter im Unternehmen zu finden.

Wie kann so etwas ablaufen?

In der Raucherecke vor der Firma bittet jemand um eine Zigarette, erzählt eine Minute am Stück etwas von sich und seine angebliche Aufgabe im Unternehmen, vielleicht als externer Berater. Anschließend ist es den meisten Menschen schon sehr unangenehm, gar nichts zu sagen. Es entsteht ein kurzes Gespräch, in dem der Angreifer versucht, schnell Rapport, also ein positives Feedback und damit eine Beziehungsebene zum Opfer herzu-

Michael Willer war als Berufssoldat unter anderem in Afghanistan und hat dort Informationen aus der Zivilbevölkerung für die militärische Führung gewonnen. Heute setzt er als Gründer und Geschäftsführer der Beratungsfirma Human Risk Consulting GmbH sein Wissen ein, **um Unternehmen zu zeigen, wie ihre Mitarbeiter von Angreifern manipuliert werden können.**

stellen. Im Zuge dieses Gesprächs muss es der Angreifer jetzt nur noch schaffen, dass er zusammen mit seinem Opfer das Unternehmen betritt und im besten Fall von einer weiteren Person wahrgenommen wird. Durch diese Methode wird der Zugang zum Unternehmen erschlichen und bei der zweiten Person das Misstrauen außer Kraft gesetzt, da der Angreifer durch sein Opfer legitimiert wurde, sich im Unternehmen zu bewegen. Schon ist er drin.

Wie „drin“?

Die Technik, die ich gerade beschrieben habe, zielt auf das Reziprozitäts-Prinzip ab, also das Bedürfnis, sich für etwas zu revanchieren, etwas zurückzugeben. Es ist schwer, sich dagegen zu wehren, da dieses Prinzip der Gegenseitigkeit tief in unserer menschlichen Psychologie verankert ist. Daher wird es einem geschickten Angreifer immer gelingen können, dass ihm sein

Opfer etwa unbewusst Zugang zum Zielunternehmen verschafft.

Das klingt schon ein wenig nach Nachrichtendienst ... Wie hoch ist denn tatsächlich die Wahrscheinlichkeit, dass das ein mittelständisches Unternehmen in der Oberpfalz betrifft?

Generell sollte sich auch das mittelständische Unternehmen ehrlich fragen, ob es Firmenwissen besitzt, welches bei Dritten Begehrlichkeiten wecken könnte. Am Ende entscheidet die Motivation des Angreifers über den Aufwand sowie die Wahl der Angriffsvektoren. Ich würde dabei nicht zwischen Nachrichtendienst, organisierter Kriminalität und Wettbewerber differenzieren. Tatsache ist: Jeder wird jeden Tag angegriffen. Zählen Sie die Spammails in ihrer Inbox.

Das ist die technische Seite...

... die von der menschlichen Komponente nicht zu trennen ist. Tatsächlich wird ein Angreifer immer versuchen, mit dem geringst möglichen Aufwand zum Ziel zu kommen. Scheitert er zunächst an der IT-Sicherheit, geht er zum Social Engineering über.

Fällt darunter auch der CEO-Fraud, der in der jüngeren Vergangenheit für viele Schlagzeilen sorgte?

Den CEO-Fraud, die Falscher-Chef-Masche, könnten wir ja auch mit ‚Enkeltrick‘ übersetzen, und das Muster ist im Grunde ein sehr altes. Unter der Vorspiegelung von Dringlichkeit und Zeitdruck wird das Opfer dazu gebracht, Geld ins Ausland zu überweisen. Das funktioniert nicht automatisiert; beim CEO-Fraud beschäftigt sich auf jeden Fall ein Mensch intensiv mit dem Zielunternehmen.

Was raten Sie denn Unternehmen, um sich davor zu schützen, wenn selbst ein internationaler Konzern wie Leoni darauf hereingefallen ist?

Beim Militär gibt es den Spruch: Every soldier is a sensor. Genau darum geht es: Jeder Mitarbeiter muss sich als Sicherheitsbeauftragter seiner Firma verstehen. Eine Sicherheitsabteilung, egal wie groß, ist immer darauf angewiesen, dass ihr auch zugearbeitet wird. Mitarbeiter müssen sich trauen dürfen, einen möglichen Angriff zu melden. Der Umgang mit Scham und Schuld nach einer Attacke ist ein wichtiger Faktor in der Fehlerkultur eines Unternehmens. Das ist ein Lernprozess für alle Ebenen im Unternehmen und der Schlüssel dafür ist eine strategische Awareness-Kampagne und keine Sicherheitswoche.

Das Gespräch führte Alexandra Buba. //



Veranstaltungshinweis

CEO-Fraud: Die Falscher-Chef-Masche

Der CEO-Fraud ist eine Betrugstechnik, bei der Mitarbeiter zur Überweisung von Geld auf ausländische Konten bewegt werden sollen. Das Vorgehen ist kein bloßer Angriff auf IT-Systeme, sondern zielt u.a. mit gut gefälschten Mails auf den Faktor Mensch. Social-Engineering-Experte Michael Willer verdeutlicht an Fallbeispielen die Brisanz für Unternehmen jeder Größe und zeigt, wie sie sich davor schützen können.

 Di., 20. November 2018
14.00 – 17.00 Uhr

 IHK Regensburg
D.-Martin-Luther-Straße 12
93047 Regensburg

 kostenfrei

 **Weitere Infos und Anmeldung**
[www.ihk-regensburg.de/
event/166116491](http://www.ihk-regensburg.de/event/166116491)

Angriffstaktiken

CEO-Fraud

Der CEO-Fraud oder die Falscher-Chef-Masche ist eine Betrugstechnik, bei der Mitarbeiter zur Überweisung von Geld auf ausländische Konten bewegt werden sollen. Das Vorgehen ist weit verbreitet; das FBI zählte bis Mai 2018 weltweit rund 80.000 Vorfälle, dabei sind 12 Milliarden Dollar in dunklen Kanälen verschwunden. Zwischen Ende 2016 und Mai 2018 sei laut der Behörde zudem ein rasantes Wachstum dieses Betrugsszenarios zu verzeichnen gewesen. Der Anstieg des finanziellen Schadens dadurch habe allein in diesem Zeitraum 136 Prozent betragen.

Gut gefälschte E-Mails gaukeln dazu vor, dass für eine Unternehmensaktion dringend Geld ins Ausland überwiesen werden muss. Dabei spielen vermeintliche Zeitnot und Vertraulichkeit, aber auch Lob und Anerkennung eine große Rolle. Verstärkt werden die Mails oftmals durch Anrufe angeblicher Anwälte, die entweder den Druck auf das Opfer erhöhen oder die Transaktion legitimieren.

Dumpster Diving

Beim Dumpster Diving wird der Müll des Opfers untersucht, um daraus Informationen für spätere Angriffe zu gewinnen.

Phishing

Phishing erfolgt via E-Mail und gehört zu den Social-Engineering-Techniken. Ziel der fingierten Mails von Paketdiensten, Service-Providern oder Banken sind in der Regel Login-Daten. Auch im Firmenkontext spielt dies neuerdings eine Rolle: So wies das FBI im September 2018 auf eine Betrugsmasche hin, die auf die Online-Gehaltskonten der Belegschaft zielt. Dabei werden mittels Phishing Zugangsdaten erfragt und später die im Abrechnungssystem hinterlegten Kontoverbindungen verändert, die Zahlungsströme umgelenkt.

Spoofing

Unter Spoofing versteht man verschiedene Möglichkeiten, die Identität eines Angreifers zu verschleiern. Besonders bekannt sind das „Spoofen“ von Absender-Email-Adressen (Mail-Spoofing) oder

der Telefonnummern (Call ID Spoofing). Diese Methoden erhielten durch die Betrugsmasche „CEO-Fraud“ besondere Aufmerksamkeit.

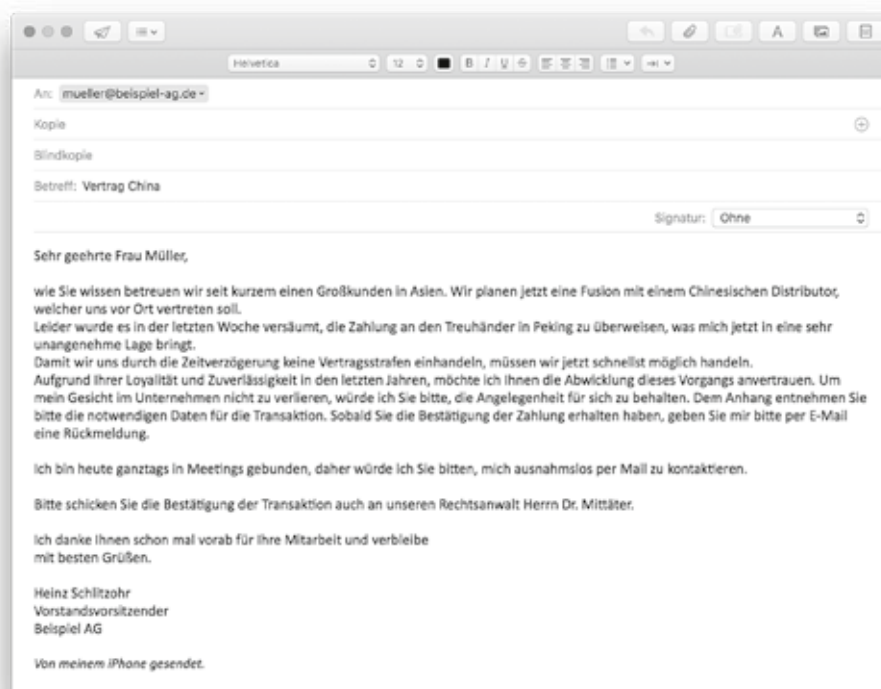
Social Engineering

Social Engineering ist eine Methode, um unberechtigten Zugang zu Informationen oder IT-Systemen durch soziale Handlungen zu erlangen. Beim Social Engineering werden menschliche Eigenschaften wie etwa Hilfsbereitschaft, Vertrauen, Angst oder Respekt vor Autorität ausgenutzt. Dadurch können Mitarbeiter so manipuliert werden, dass sie unzulässig handeln. Social Engineering kann im direkten Kontakt, am Telefon, per E-Mail oder SMS eingesetzt werden und dient in der Regel als Mittel, Schlüsselinformationen zu generieren, welche für einen weiteren, meist technischen Angriff benötigt werden.

USB Drop

Häufig in Tiefgaragen oder auf Parkplätzen werden mit Schadsoftware versehene USB-Sticks ausgelegt mit dem Ziel, den Schadcode über neugierige Mitarbeiter ins Firmennetzwerk zu schleusen. //

Beispiel einer CEO-Fraud-Mail



Quelle: Human Risk Consulting GmbH



Einfache Tipps für mehr Sicherheit

Egal wer bei Ihnen anruft: Mitarbeiter müssen wissen, dass niemand ihr Passwort braucht, auch nicht der Administrator.



Verführerisch liegt der USB-Stick mit der Aufschrift „Privatsache Chef“ auf dem Parkplatz: Es gilt die strikte Devise, dass Mitarbeiter niemals fremde Geräte ans Firmennetzwerk anschließen dürfen, sondern sie stattdessen beim IT-Service abgeben sollen.



Ausgedruckt und abgelegt, Ordnung herrscht im Schrank, offen ist er trotzdem: Auch Papier birgt Geschäftsgeheimnisse. Das sollten Unternehmen berücksichtigen und statt von IT-Sicherheit über Informationssicherheit sprechen und nachdenken.



Die Frau am Telefon war nett und vom Service – im Nachhinein allerdings kommt dem Mitarbeiter der Anruf irgendwie komisch vor:



Wichtig ist, dass verdächtige Vorfälle zentral gemeldet werden, denn jeder Mitarbeiter bekommt einzelne Aspekte mit, und erst in der Zusammenschau fällt ein Angriff vielleicht auf.



sondern Spam- ebenso wie sämtliche verdächtigen E-Mails an den Administrator weiterleiten. Auf diese Weise fällt Häufung auf. Außerdem lassen sich fragwürdige Nachrichten in einer Sandbox abgesichert öffnen.

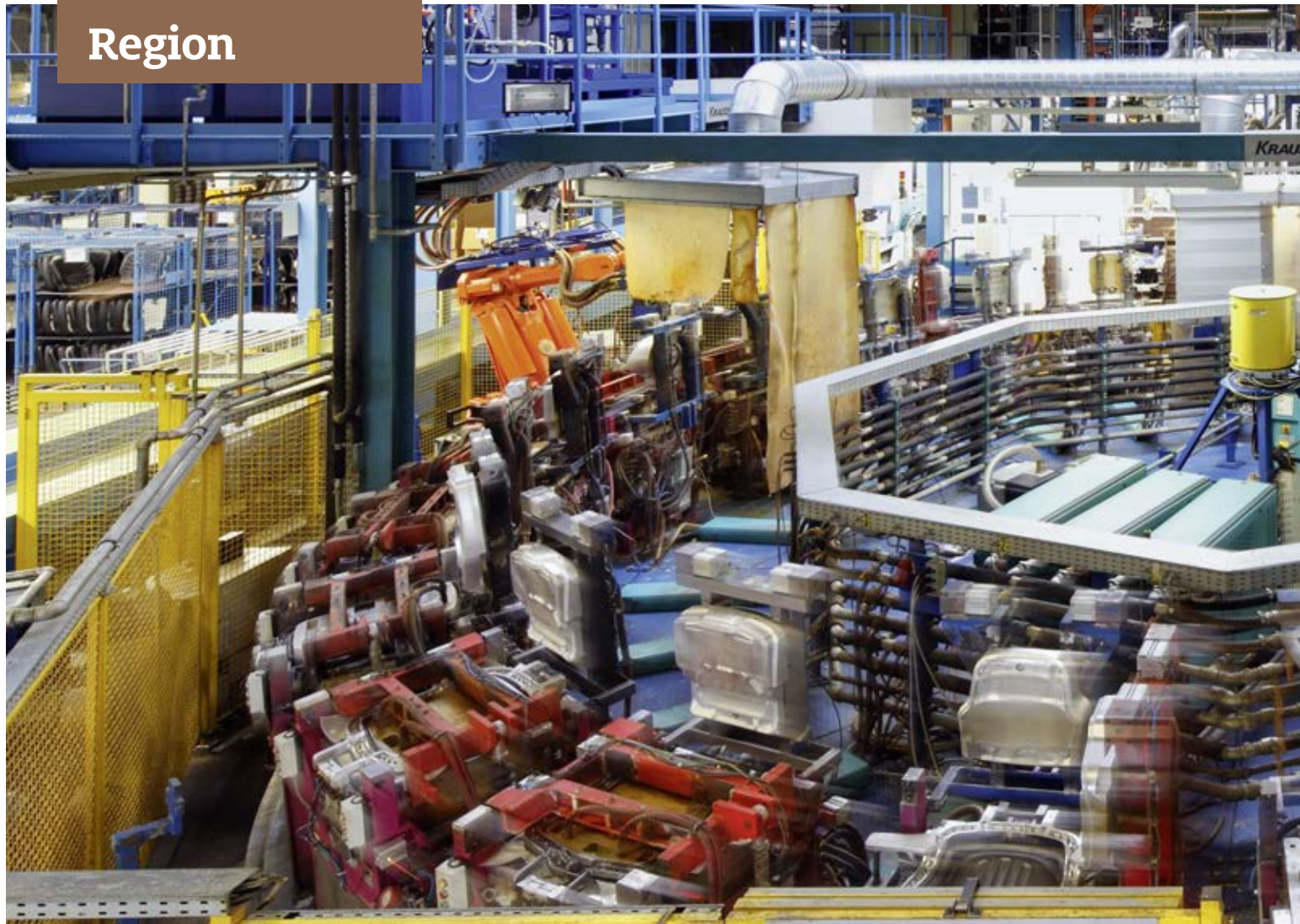
In einer Mail bitet der Auslands-geschäftsführer um die Freigabe von Budget – es eilt, auch der (vermeintliche) Anwalt aus Hongkong hat schon angerufen: Bei der Freigabe von Zahlungen ab einer gewissen Summe sollten Unternehmen ein Vier- oder Sechsen-Augen-Prinzip verankern.



Ach, der Müller wieder: Wenn Mitarbeiter, die angegriffen wurden, sich dafür schämen müssen, werden Vorfälle vertuscht. Besser ist eine Unternehmenskultur, die klarmacht, dass jeder Opfer werden kann und gleich-



zeitig jeder ein wichtiger Aspekt des Warnsystems ist.



Ostbayerns Industrie rotiert. (Foto: Knorr)

Weiterhin obenauf

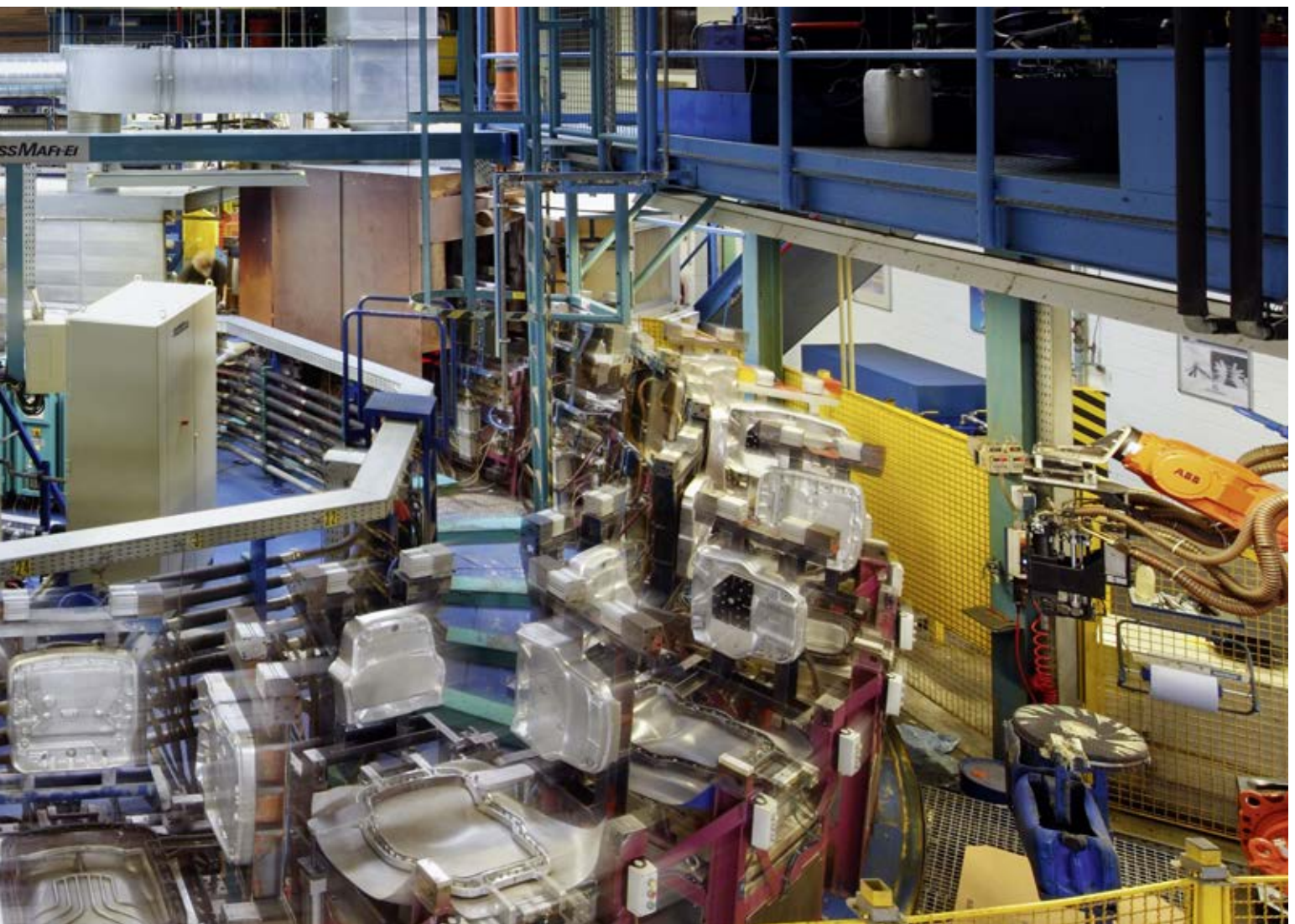
Der **Konjunkturbericht** meldet vor allem für Händler sowie Dienstleister und die Industrie mehr Aufträge. Das Exportgeschäft wächst trotz weltwirtschaftlicher Turbulenzen kontinuierlich.

SIBYLLE AUMER UND PETER BURDACK

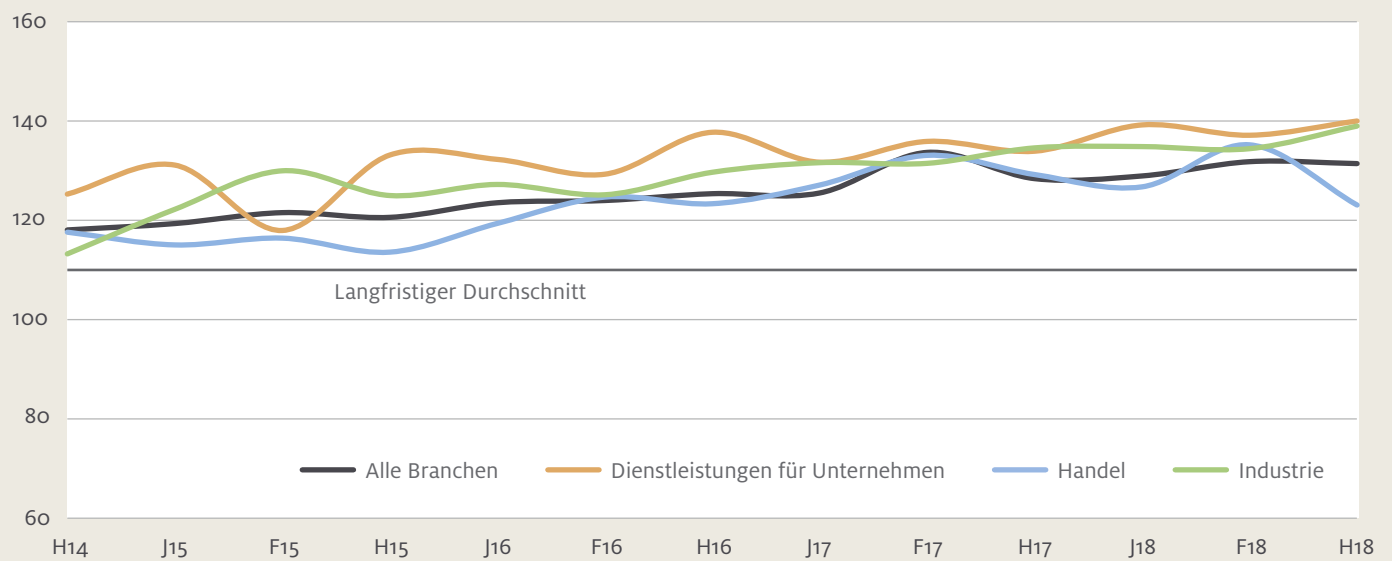
Aktuelle Geschäftslage

Die deutliche Zunahme der wirtschaftlichen Risikofaktoren für die nächsten Monate schlägt sich in der Realwirtschaft im IHK-Bezirk aktuell nicht nieder. 57 Prozent der Unternehmen melden eine gute

Lage dank gestiegenem Geschäftsvolumen. Gleichzeitig hat sich die Reichweite des Auftragsbestandes in Industrie und im Dienstleistungssektor erhöht. Das Exportgeschäft bleibt stabil, die Angaben der Befragten decken sich mit der amtlichen »



IHK-Konjunkturklima



IHK-Konjunkturklimaindicator Oberpfalz / Kelheim

J: Jahresbeginn, F: Frühjahr, H: Herbst



IHK-KONJUNKTUR-
KLIMAINDIKATOR:

138,8

Industrie

- 68 Prozent der Betriebe mit guter Geschäftslage
- Inlandsaufträge nach kurzer Abschwächung wieder auf Niveau des Jahresbeginns, Auslandsaufträge konstant
- Investitionsgüterproduzenten: bei 80 Prozent der Befragten volle Auslastung, Auftragsbestand gibt leicht nach
- Kapazitätsauslastung: jedes fünfte Unternehmen sieht Steigerungen bis zum Jahresende
- 26 Prozent mit optimistischer Geschäftserwartung
- Wirtschaftliche Rahmenbedingungen gelten bei 48,4 Prozent als Risikofaktor – Tendenz steigend



Foto: Schlauderer

„Herausforderungen in diesem Jahr waren Engpässe bei der Beschaffung elektronischer Bauteile und vor allem der Fachkräftemangel, der uns gezwungen hat, Aufträge abzulehnen. Mit Blick auf das nächste Jahr gehe ich unter normalen politischen und weltwirtschaftlichen Rahmenbedingungen von einer guten bis sehr guten Auftragslage aus.“

Thomas Hofmann, Hofmann Leiterplatten GmbH, Regensburg





Foto: Ultimate Business



IHK-KONJUNKTUR-
KLIMAINDIKATOR:

137,3

Bauwirtschaft

- 67 Prozent der Bauwirtschaft mit guter Auftragslage, 24 Prozent äußern sich zufrieden
- Höhere Margen im Wohnungsbau führen zu Verschiebungen in der Baubranche: Auftragnehmer für Industriebauten gesucht
- Vier von zehn Unternehmen haben im Herbst einen höheren Auftragsbestand als saisonüblich
- Stillstand in Bundes- und Landespolitik: keine weiteren Impulse bei öffentlichen Aufträgen in den nächsten Monaten erwartet
- Preistreiber: Material-, Energie-, Maut- und Personalkosten
- Fachkräftemangel, Arbeits- und Rohstoffkosten als Risiko



Foto: Stolz



IHK-KONJUNKTUR-
KLIMAINDIKATOR:

122,9

Handel

- Gute Lagebeurteilung von 42 Prozent der Händler trotz leichtem Umsatzrückgang
- Textilhandel startet aufgrund des Supersommers später in die Saison, übrige Handelssparten melden üblichen Warenbestand
- Anstieg der Heizöl- und Kraftstoffpreise: Verbraucherbudget sinkt. Anteil der Einzelhändler mit positiven Umsatzerwartungen geht von 28 auf 14 Prozent zurück
- Qualifizierte Mitarbeiter mit dualer Ausbildung von 60 Prozent der Befragten gesucht, 52 Prozent haben auch Bedarf an Mitarbeitern mit Weiterbildungsabschlüssen

Statistik, die eine Zunahme von 8 Prozent des Auslandsumsatzes seit Jahresbeginn ausweist. Allerdings zeigen sich bereits seit zwei Jahren deutliche Schwankungen bei den einzelnen Absatzländern – im Chinesengeschäft und in Süd- und Osteuropa ist nicht mit konstanten Lieferverträgen zu rechnen. Wenngleich die Baubranche ihren Höhenflug beendet, sind bei 40 Prozent der Bauunternehmen die Auftragsbücher 2018 voller als in den Vergleichsjahren. 18 Prozent der Hotels, Pensionen und Campingplätze verbuchten einen höheren Umsatz mit Urlaubsgästen.

Investitionsklima

Die seit Frühjahr gesteigerte Auftragslage in der Industrie führt bei Lieferanten der Ge- und Verbrauchsgüter zu voller Kapazitätsauslastung. Der sich abzeichnende Investitionsschwung aus Industrie, Handel und Dienstleistungsbranche lässt sich jedoch noch nicht an den Auftragserwartungen der Investitionsgüterproduzenten ablesen. Das spricht für die immer kurzfristigeren Entscheidungen der Unternehmensleitungen bei Anschaffungen und Firmenerweiterungen. Im Handel versucht ein Drittel der Unternehmen durch Investitionen in Rationalisierungsmaßnahmen dem Druck der Online-Konkurrenz Herr zu werden. »

Geschäftserwartungen

Nach den Geschäftsaussichten zum Jahresende droht in absehbarer Zeit kein Konjunktureinbruch. Sie fallen sogar positiver als bei den vergangenen Herbstumfragen aus. Vor dem Weihnachtsgeschäft zeigt sich lediglich der Handel pessimistischer als im Frühjahr. Die außenpolitischen Turbulenzen auf den Weltmärkten spiegeln sich weiterhin in den Erwartungen der Unternehmen an die Auslandsaufträge wider. Für den asiatischen Raum wird ein deutlicher Rückgang der Aufträge prognostiziert. Die Aussichten auf das neue Freihandelsabkommen USMCA und die damit verbundene Sicherheit wirkten sich bei dieser Umfrage jedoch positiv auf die Erwartungen zum nordamerikanischen Geschäft aus.

Regionaler Arbeitsmarkt

Jedes vierte der befragten Unternehmen möchte seine Beschäftigtenzahl in den nächsten Monaten erhöhen – größter Bedarf besteht in der Industrie. Arbeitskräfte mit dualer Berufsausbildung oder Weiterbildungsabschlüssen wie Fachwirte oder Meister stehen dabei auf der Bedarfsliste ganz oben. In der Tourismusbranche bestehen bei 41 Prozent der Betriebe Beschäftigungschancen für Arbeitskräfte ohne Ausbildung. Mit Blick auf die Anwerbung von ausländischen Fachkräften plädiert die Mehrzahl der Unternehmen für die Vereinfachung des administrativen Verfahrens und mehr Unterstützung im Anwerbungsprozess. //



Weitere Infos

Den Konjunkturbericht mit Analysen und Grafiken können Sie als PDF downloaden:
www.ihk-regensburg.de/konjunkturbericht

Ansprechpartnerin

Sibylle Aumer
Tel. 0941 5694-244
aumer@regensburg.ihk.de



IHK-KONJUNKTUR-
KLIMAINDIKATOR:

119,6

Tourismugewerbe

- Geschäftslagebeurteilung im Hotel-, Gaststätten- und Reisegewerbe für Herbst im langfristigen Durchschnitt. Beherbergungsgewerbe profitiert von Sommersaison
- Tagestourismus mit Schwerpunkt in den größeren Städten
- Durchschnittliche Auslastung im Hotel- und Gaststättengewerbe steigt um sechs Prozentpunkte auf 60 Prozent
- Fahrermangel: Reise- und Busgewerbe muss Aufträge ablehnen
- Buchungslage für Wintersaison besser als im Vorjahr; optimistische und pessimistische Umsatzerwartungen halten sich die Waage



Foto: Bauer



„2018 wird für uns ein gutes Jahr. Wir haben uns auf die Veränderungen in der Versicherungsbranche eingestellt und nicht wenige Mitbewerber hören derzeit auf. Gründe dafür sind fehlende Nachfolger, die Null-Zins-Politik, eine zunehmende Regulatorik und steigende Anforderungen.“

Michael Richthammer,
Richthammer Versicherungsmakler GmbH & Co. KG, Weiden



IHK-KONJUNKTUR-
KLIMAINDIKATOR:

139,8

Dienstleistungen für Unternehmen

- Bester Klimaindikator seit Jahresbeginn 2012, gute Geschäftslage bei 68 Prozent der Befragten
- Stimmung im Finanz- und Versicherungsgewerbe positiver als in den Vorumfragen
- Logistik: Stauzeiten führen zu höheren Frachtkosten
- Zunehmende Unsicherheit bei Dienstleistern der Automobilindustrie
- Preissteigerungen bei Beratungsdienstleistungen erwartet
- Ein Viertel der Betriebe steigert seine Erwartungen für die nächsten Monate

Foto: Feig



Super Leistung, kleiner Preis

Jetzt Autoversicherung wechseln und sparen!

Holen Sie gleich Ihr Angebot ab und überzeugen Sie sich von diesen Vorteilen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

Handeln Sie!

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**
Wir freuen uns auf Sie.

Geschäftsstelle Regensburg

Tel. 0941 5688411
gs-regensburg@HUK-COBURG.de
Albertstraße 2
93047 Regensburg



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Kundendienstbüro

Karin Popp

Tel. 0941 709458
karin.popp@HUKvm.de
Unterislinger Weg 41
93053 Regensburg

Kundendienstbüro

Sabine Reißner

Tel. 09401 5260906
sabine.reissner@HUKvm.de
Schlesische Straße 33
93073 Neutraubling



Spüren, was wirklich zählt!



Mietberufskleidung von Urzinger, denn auch harte Jungs wissen unsere Leasing-Kollektionen zu schätzen. Optimaler Schutz durch moderne Funktionstextilien, immer modisch und – auch wenn's mal schmutzig hergeht – perfekt gepflegt und aufbereitet. **Urzinger – Erfahrung. Innovation. Erfolg.**

JOSEF URZINGER GMBH TEXTILMANAGEMENT • 84030 LANDSHUT • 0871-97315-0

www.urzinger.de



Neue Toolbox

Das RKW Kompetenzzentrum Bayern hat seinen Online-Service zur Fachkräftesicherung in der RWK-Toolbox auf seiner Homepage gebündelt. Formulare, Checklisten, Leitfäden und Videos werden als Werkzeuge bereitgestellt, um alltägliche und weniger alltägliche Probleme im Fachkräftebereich zu lösen.



Weitere Infos

www.rkw-kompetenzzentrum.de/fachkraeftesicherung/toolbox



Baukasten für Familienfreundlichkeit

Die Bedürfnisse von Beschäftigten an Vereinbarkeitsangebote ändern sich. Der Kulturcheck des Unternehmensnetzwerks Erfolgsfaktor Familie zeigt auf, welche Angebote es im Unternehmen bereits gibt und in welchen Bereichen ein weiterer Ausbau sinnvoll ist. Mithilfe des Powerpoint-Baukastens „NEUE Vereinbarkeit – Potenziale für die Arbeitswelt“ können Personalverantwortliche die Ergebnisse jetzt ganz einfach in eine individuelle und strukturierte Präsentation übertragen und so betriebswirtschaftliche Zusammenhänge darstellen.



Weitere Infos

www.erfolgsfaktor-familie.de



Mehr Informationen

finden Sie im Internet unter
www.ihk-regensburg.de/fachkraefte

Bekanntmachungen

IHK-Prüfungen Frühjahr 2019 – Anmeldeschluss: 15. November 2018

Technische Abschlussprüfungen Teil 1

Berufe/Berufsgruppen	Schriftliche Prüfung	Praktische Prüfung	Ansprechpartner
Metallberufe	19.03.2019	AM: 25.–27.03.2019 IM: 20.–22.03.2019 KM: 25.–27.03.2019 WM: 25.–27.03.2019 ZM: 25.–27.03.2019	 Joachim Hofbauer Tel. 0941 5694-373 hofbauer@regensburg.ihk.de  Nicole Mirbeth Tel. 0941 5694-316 mirbeth@regensburg.ihk.de
Techn. Modellbauer	19.03.2019	25.–27.03.2019	
Gießereimechaniker	19.03.2019	25.–27.03.2019	
Verfahrensmechaniker Kunststoff- u. Kautschukt.	19.03.2019	25.–27.03.2019	
Techn. Produktdesigner	19.03.2019		
Fertigungsmechaniker	19.03.2019	25.–27.03.2019	
Werkstoffprüfer	19.03.2019	25.–27.03.2019	
Elektroberufe	20.03.2019	EBT: 11./12.03.2019 EGS: 13./14.03.2019 EMA: 11./12.03.2019 EAT: 27./28.03.2019	
Kfz-Mechatroniker	20.03.2019	01.–05.04.2019	
Techn. Systemplaner	20.03.2019		
Mechatroniker	26.03.2019	27.03.–05.04.2019	

Technische Zwischenprüfungen

Berufe/Berufsgruppen	Schriftliche Prüfung	Praktische Prüfung	Ansprechpartner
Elektroberufe	20.03.2019	01.03.-20.03.2019	 Joachim Hofbauer Tel. 0941 5694-373 hofbauer@regensburg.ihk.de
Metallberufe	21.03.2019	01.03.-20.03.2019	
Bauzeichner	21.03.2019	21.03.2019	
Gestalterische Berufe	21.03.2019	22.03.-12.04.2019	
Alle übrigen Berufe	21.03.2019	01.03.-20.03.2019	

Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement Teil 1

Beruf/Berufsgruppe	Fach: Informationstechnisches Büromanagement		Ansprechpartner
Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement Teil 1	Version A Donnerstag, 21.03.2019 8.30 Uhr	Version B Donnerstag, 21.03.2019 13.00 Uhr	 Karl Sesselmeier Tel. 0941 5694-255 sesselmeier@regensburg.ihk.de
			 Tanja Maier Tel. 0941 5694-343 maier@regensburg.ihk.de
	Version C Freitag, 22.03.2019 8.30 Uhr	Version D Freitag, 22.03.2019 13.00 Uhr	 Helga Köhler Tel. 0941 5694-254 koehler@regensburg.ihk.de
			 Sabine Dreier Tel. 0941 5694-258 dreier@regensburg.ihk.de

Die schriftlichen Einladungen zu den einzelnen Prüfungshandlungen werden ca. vier Wochen vor Prüfungsbeginn von der IHK verschickt. Der Anmeldetermin 15. November 2018 ist unbedingt einzuhalten, wenn eine Berücksichtigung zur Abschlussprüfung Teil 1 und zur technischen Zwischenprüfung 2019 erfolgen soll. Verspätet eingehende Anträge und Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Mit Herz und Verstand

Anlässlich des 175-jährigen Bestehens der IHK begrüßte das Gremium Cham Vertreter der regionalen Wirtschaft, Politik und Verwaltung bei einem Jubiläumsempfang in der neuen Stadthalle. IHK-Präsident Michael Matt würdigte in seiner Festrede die Tatkraft der Unternehmerinnen und Unternehmer: „Durch Ihr mutiges Engagement, aber auch das der Politik und Verwaltung, präsentieren sich die Stadt und der Landkreis Cham heute als attraktive Zukunftsregion. Die grenznahe Lage hat sich dabei innerhalb der letzten 30 Jahre zum Erfolgsfaktor entwickelt.“ Matt dankte besonders dem Gremiumsvorsitzenden Dr. Alois Plößl. Nicht nur die IHK feiere in diesem Jahr Jubiläum, auch Plößl engagierte sich bereits seit 20 Jahren als Vorsitzender des IHK-Gremiums Cham und als Mitglied der IHK-Vollversammlung.

„Die wirtschaftlichen Daten und Rahmenbedingungen unseres Landkreises geben Anlass zu bester Stimmung. Die Region

In einer Talkrunde diskutierten (v.l.) Landrat Franz Löffler, Moderator und Redaktionsleiter der MZ in Cham Frank Betthausen, Ludwig Zollner, Vorstandsmitglied der Zollner Elektronik AG, Theresa Stangl, Geschäftsführerin der Trovus Tech GmbH, Alfons Weiß, Hoteldirektor des Hotels Bayerwaldhof, Caroline Frey, Geschäftsführerin der Unternehmensgruppe Frey und IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Jürgen Helmes über die Zukunft der Region Cham.



Gemeinsam mit IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Jürgen Helmes und IHK-Präsident Michael Matt feierte das Gremium Cham rund um Gremiumsvorsitzenden Dr. Alois Plößl und Geschäftsstellenleiter in Cham Richard Brunner (v.l.) das 175-jährige Jubiläum der IHK in der neuen Stadthalle in Cham. (Fotos: Bayreuther)

zeigt sich so kraftvoll und dynamisch wie nie zuvor“, sagte Gremiumsvorsitzender Plößl vor rund 90 Gästen. Rückblickend sei die Entwicklung zur Boomregion an der bayerisch-tschechischen Grenze aber kein Selbstläufer gewesen. „Menschen mit hoher Verantwortung haben wesentlich zur wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Weiterentwicklung des Landkreises Cham beigetragen“, so Plößl. Jungen Menschen stünden in der Region nahezu jede schulische, berufliche und akademische Karriere offen. Möglich sei das aber nur, weil die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen, Kammern, Kommunalpolitik, Verwaltung,

Schulen und Institutionen stimme. Plößl ist sich sicher: „Einer braucht den anderen, die Chemie und das Netzwerk müssen passen – dann können große gemeinsame Projekte wie beispielsweise die neue Berufsschule oder der Technologie Campus gestemmt werden.“ Unter dem Motto „Menschen – Wirtschaft – Verantwortung“ diskutierten Landrat Franz Löffler, IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Jürgen Helmes, Theresa Stangl, Geschäftsführerin der Trovus Tech GmbH und Vorsitzende der Wirtschaftsunioren Cham, Ludwig Zollner, Vorstandsmitglied der Zollner Elektronik AG, Caroline Frey, Geschäftsführerin der Unternehmensgruppe Frey und Alfons Weiß, Direktor des Hotels Bayerwaldhof in Liebenstein über künftige Chancen und Herausforderungen für die Region und welche Rolle die IHK dabei spielt. Mit viel Herzblut und Weitblick hätten die Unternehmerinnen und Unternehmer die Erfolgsgeschichte der Region mitgeschrieben, so der Konsens. Die Motivation, gute Ideen branchen- und grenzübergreifend zu bündeln und für die gesamte Region zu nutzen, müsse auch in Zukunft weiter gelebt werden. IHK-Hauptgeschäftsführer Helmes betonte in diesem Zusammenhang die Bedeutung Chams als „Grenzregion mit europäischem Denken und Handeln“. Das IHK-Gremium sehen die Akteure aus Wirtschaft und Politik dabei als wichtige Plattform, um drängende Themen gemeinsam anzugehen.



Ansprechpartner

Richard Brunner

Tel. 09971 31082-10

brunner@regensburg.ihk.de

Neumarkts Stärken kommunizieren



IHK-Präsident Michael Matt, Gremiumsvorsitzende Susanne Horn, IHK-Geschäftsstellenleiterin in Neumarkt Silke Auer und IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Jürgen Helmes (v.l.) feierten gemeinsam mit dem IHK-Gremium Neumarkt sowie Vertretern aus Politik und Verwaltung das 175-jährige Jubiläum der IHK.

Kurzem ein Ableger der Hochschule Nürnberg – der Studiengang Biomanagement – seien Anreize, um junge Menschen in der Region zu halten. Horn sieht das IHK-Gremium als wichtige Plattform, um die Herausforderungen der regionalen Wirtschaft zusammen mit Politik und Verwaltung anzugehen. Dr. Philipp Dehn, Geschäftsführer der Dehn + Söhne GmbH + Co.KG. in Neumarkt, Tina Lambert, Geschäftsführerin der Spangler GmbH in Töging, Landrat Willibald Gailler und IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Jürgen Helmes diskutierten in einer anschließenden Talkrunde über Möglichkeiten, qualifizierte Fachkräfte – vom Azubi bis hin zum Rentner – für die Region zu begeistern. Eva Gaupp, Redaktionsleiterin des Neumarkter Tagblattes, moderierte die Diskussion, bei der ein besseres ÖPNV-Angebot, der Faktor Flexibilität in der Arbeitswelt oder digitale Chancen der Fachkräftesicherung zur Sprache kamen. Der Wohlfühlfaktor im Unternehmen und der wirtschaftliche Erfolg seien kein Widerspruch, bestätigte Tina Lambert. Das Gesamtpaket müsse stimmen, um nachhaltig als attraktiver Arbeitgeber wahrgenommen zu werden, so der Konsens.



Ansprechpartnerin

Silke Auer

Tel. 09181 32078-10

silke.auer@regensburg.ihk.de

Die IHK feiert ihr 175-jähriges Bestehen – anlässlich dieses Jubiläums begrüßte das IHK-Gremium Neumarkt Vertreter der regionalen Wirtschaft, Politik und Verwaltung bei einem Empfang im Klostersaal des Evangelischen Zentrums in Neumarkt. In seiner Festrede hob IHK-Präsident Michael Matt das Engagement der Unternehmer hervor: „Der Landkreis Neumarkt hat sich innerhalb weniger Jahrzehnte zu einer der wirtschaftlich stärksten Regionen in Bayern entwickelt. Engagierte Menschen wie Sie haben maßgeblich zu dieser positiven Entwicklung beigetragen.“ Gremiumsvorsitzende Susanne Horn betonte: „Neumarkt hat einiges zu bieten.“ Wirtschaft, Politik und Gesellschaft hätten es gemeinsam geschafft, Neumarkt zur Adresse von innovativen Gründern und Global Playern zu machen. Trotz allem stehe der Landkreis und die Kreisstadt vor großen Herausforderungen: „Wir müssen unsere Stärken noch besser kommunizieren, um qualifizierte Fachkräfte auf Neumarkt aufmerksam zu machen.“ Die Konkurrenz mit den umliegenden Regionen sei groß und der Fachkräftemangel allgegenwärtig. Rund 40 Prozent der Unternehmen im Landkreis Neumarkt würden

in ihrem Wachstum aufgrund fehlender Flächen und Arbeitskräfte begrenzt. Horn ist sicher: „Wer einen interessanten Job sucht, kann ihn hier in den verschiedensten Branchen finden.“ Die Lebensqualität sei hoch, die Region habe sich das Thema Bildung groß auf die Fahne geschrieben. Modernste Schuleinrichtungen und seit



In einer Talkrunde diskutierten (v.l.) Dr. Philipp Dehn, Geschäftsführer der Dehn + Söhne GmbH + Co.KG. in Neumarkt, Landrat Willibald Gailler, Moderatorin und Redaktionsleiterin des Neumarkter Tagblattes Eva Gaupp, Tina Lambert, Geschäftsführerin der Spangler GmbH und IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Jürgen Helmes über Möglichkeiten der Fachkräftesicherung in der Region. (Fotos: Bayreuther)



Gemeinsam mit IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Jürgen Helmes und IHK-Präsident Michael Matt feierte das Gremium Nordoberpfalz rund um Gremiumsvorsitzenden Bernd Fürbringer und Geschäftsstellenleiter in Weiden Florian Rieder (v.l.) das 175-jährige Jubiläum der IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim.

Nordoberpfälzer Trümpfe

Anlässlich des 175-jährigen Bestehens der IHK lud das Gremium Nordoberpfalz Vertreter der regionalen Wirtschaft, Politik und Verwaltung zum Jubiläumsempfang in die IHK-Geschäftsstelle Weiden ein. IHK-Präsident Michael Matt würdigte in seiner Festrede die Tatkraft der Unternehmerinnen und Unternehmer: „Durch Ihr Engagement, aber auch das der Politik und Verwaltung, präsentiert sich die Nordoberpfalz heute als attraktive Zukunftsregion mit einem vielseitigen Branchenmix und einer hohen Lebensqualität.“ Gremiumsvorsitzender Bernd Fürbringer bestätigte: „Die Nordoberpfalz steht stark da.“ Mit einer Rekordzahl von rund 83.000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, einer stetig sinkenden Arbeitslosenquote und vollen Auftragsbüchern erwirtschaftet die Region ein jährliches Bruttoinlandsprodukt von über sieben Milliarden Euro. Fürbringer betonte, wie wichtig für diese Erfolge die Zusammenarbeit der Unternehmen untereinander ebenso wie die mit Kommunen, Politik und Verwaltung sei. Ein starkes und authenti-

sches Bild der Region könne nur dann entstehen, wenn „wir erreichte Erfolge auch kommunizieren – nach innen und außen.“ Dazu erarbeitet das IHK-Gremium aktuell ein Wirtschaftsleitbild für die Region. Eines, das über die Struktur der Wirtschaftsregion informiert und das die Aufgaben der Zukunft nennt. Dazu brauche es ein „Gesamtpaket“, ist sich das Gremium einig: „Bei allem verständlichen Wettbewerb sollten wir nicht das Trennende betonen, sondern gemeinsam die Nordoberpfälzer Trumpfkarte ausspielen.“ Die Nordoberpfalz müsse sich als Gemeinschaft der drei Gebietskörperschaften begreifen und die Vorzüge des Oberzentrums Weiden mit der Standortqualität der Landkreise Neustadt a.d. Waldnaab und Tirschenreuth verbinden.

Die regionale Wirtschaft vereint branchenübergreifende Interessen und Herausforderungen – ein Paradebeispiel: der Fachkräftemangel. In einer Talkrunde diskutierten Thomas Franz, Geschäftsführer der C3 Marketing Agentur GmbH in Tirschenreuth,

Robert Wiedemann, Bereichsleiter bei der IHK-Akademie in Ostbayern GmbH, und Bernd Fürbringer, IHK-Gremiumsvorsitzender sowie Geschäftsführer bei der Franz Kassecker GmbH gemeinsam mit Natalie Bartelmeh stellvertretend als junge Fachkraft, die in die Nordoberpfalz kam, über das Finden und Binden von Fachkräften in der Region. Michael Richthammer, Geschäftsführer der Richthammer Versicherungsmakler GmbH & Co. KG, moderierte die Diskussion und machte drei Ansatzpunkte für Unternehmen aus: Fachkräfte in der Region halten, Fortgegangene zum Rückzug bewegen und Auswärtige zu „Zugroasten“ machen. „Um Mitarbeiter für sein Unternehmen zu gewinnen, ist der Einsatz der Arbeitgebermarke heutzutage zu wenig“, sagte Fürbringer. Das regionale Gesamtpaket müsse stimmen. „Die Bedürfnisse der Mitarbeiter müssen für die Unternehmen an erster Stelle stehen – nur so bleiben sie langfristig für Fachkräfte attraktiv“, lautet der Konsens.



Ansprechpartner

Florian Rieder
Tel. 0961 48195-13
rieder@regensburg.ihk.de



In einer Talkrunde diskutierten (v.l.) Robert Wiedemann (IHK-Akademie in Ostbayern GmbH), Thomas Franz (C3 Marketing Agentur GmbH) und Michael Richthammer (Richthammer Versicherungsmakler GmbH & Co. KG) gemeinsam mit Natalie Bartelmeh stellvertretend als junge Fachkraft, die in die Nordoberpfalz kam, und Gremiumsvorsitzender Bernd Fürbringer (Franz Kassecker GmbH) über den Fachkräftenachwuchs in der Region. (Fotos: Hannes)



Gastgeber Ewald Haimerl (Mitte), Geschäftsführer der Haix GmbH in Mainburg, diskutierte gemeinsam mit den Mitgliedern des IHK-Handelsausschusses über die Auswirkungen der Digitalisierung auf den Direktvertrieb. (Foto: Ziegler)

Hersteller trifft Handel

Welche Auswirkungen die Digitalisierung auf den Direktvertrieb im Handel hat, diskutierte der IHK-Handelsausschuss bei der Haix Schuhe Produktions & Vertriebs GmbH in Mainburg. Gastgeber Ewald Haimerl, Geschäftsführer bei Haix, erinnert sich, wie er anfangs als reiner Auftragshersteller nur eine Rechnung pro Jahr ausstellte. Heute verkauft Haix die eigenen Produkte stationär und online auf der ganzen Welt, sowohl an Händler als auch an Endkunden. Für Haimerl stellen Direktvertrieb und ein erfolgreiches Handelsgeschäft keinen Widerspruch dar: „Markenpflege und hohe Qualitätsstandards sind aber die Grundvoraussetzung, um beide Zielgruppen erfolgreich zu bedienen.“ Qualität vor Quantität – dieser Ansatz ist auch aus Sicht von Sandra Bachfischer vom gleichnamigen Teehaus in Regensburg und Guido Herrmann, Geschäftsführer der Galeria Kaufhof GmbH in Regensburg, zielführend. Aufgabe des stationären Handels sei vor allem in Zeiten der Digitalisierung, Produkt und Einkauf zu emotionalisieren. Gerade bei Standardprodukten würden die Online-Preise in Echtzeit an die der Wettbewerber angepasst, bestätigte E-Commerce-Experte Heiner Reitmeier. Über den Preis hätten stationäre Läden hier oft keine Chance, ein hochwertiger Service dagegen binde die Kunden. Auch die Hersteller seien in der Pflicht, wenn es um „Qualität vor Masse“ geht, waren sich die Mitglieder des Handelsausschusses einig.

Die IHK-Vollversammlung beruft im Dezember einen neuen Handelsausschuss. Vorsitzender Wolfgang Holzapfel verabschiedete deshalb langjährige Mitglieder des Ausschusses wie Bernhard Pirzer. „Zu Beginn meines Engagements diskutierten wir über die Folgen der Grenzöffnung und die Abschaffung des Rabattgesetzes – heute werden Preise online im Sekundentakt dynamisch angepasst“, blickte Pirzer auf fast 25 Jahre ehrenamtliche Mitarbeit im Ausschuss zurück. Darüber hinaus dankte Holzapfel Franz Ostermann und Georg Fröhlich für 15 Jahre, Martin Stangl und Bernhard Dillinger für zehn Jahre sowie Joachim Bucher für fünf Jahre ehrenamtliches Engagement bei der IHK.



Ansprechpartner

Dr. Matthias Segerer

Tel. 0941 5694-211

segerer@regensburg.ihk.de

Mehr Nähe verändert alles.

International denken.
Regional handeln.

Unsere Spezialisten helfen mit innovativem Denken und konkreten Lösungen, den Wandel zu meistern – zugeschnitten auf Ihre Anforderungen vor Ort. Erfahren Sie mehr unter www.kpmg.de

**Heute. Für Morgen.
Für die Region.**

Kontakt:

Günther David
T +49 94 1585-0144
[gdavid@kpmg.com](mailto:g david@kpmg.com)

Karl Spangler
T +49 94 1585-0150
kspangler@kpmg.com



© 2018 KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

Mit „Wirtschaft konkret“
erreichen Sie jeden
Monat rund 50.000
Top-Entscheider in der
Oberpfalz.

telle®

www.telle.de

Schläuche · Armaturen · Dichtungen
Kunststoffe · Gummiprofile · Formteile
eigene Fachwerkstatt · Hitzeschutz

Produkte,

Service

und immer

eine gute Idee.

Erwin Telle GmbH

Innstraße 5

93059 Regensburg

Tel. (0941) 64 64 37-0

Fax (0941) 64 64 37 17

E-Mail telle-R@telle.de

weitere Standorte:

Nürnberg – Bayreuth – Sulzbach-Rosenberg

Wirtschaftsstandort gemeinsam optimieren



IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Jürgen Helmes (9. v. r.), Regierungspräsident Axel Bartelt (8. v. l.), Dr. Wolfgang Hübschle von „Invest in Bavaria“ (8. v. r.), HWK-Hauptgeschäftsführer Jürgen Kilger (6. v. r.), vbw-Geschäftsführer Hermann Brandl (4. v. l.) zusammen mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des „Forums Wirtschaftsstandort Oberpfalz“. (Foto: Regierung der Oberpfalz)

Die Oberpfalz hat sich in den letzten Jahren zur wirtschaftlichen Boomregion entwickelt. Bereits drei Jahre in Folge weist sie die geringste Arbeitslosenquote in ganz Bayern auf (September 2018: 2,4 Prozent). In den letzten zehn Jahren stieg die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Regierungsbezirk fast um ein Viertel auf 460.000. Die regionalen Vertreter aus Politik und Wirtschaft trafen sich nun erstmals zum „Forum Wirtschaftsstandort Oberpfalz“. Das gemeinsame Ziel: den Wirtschaftsstandort Oberpfalz weiter zu entwickeln, zusammen die Standortbedingungen für die Unternehmen zu optimieren und regionale Stärken zu kommunizieren. Die digitale Infrastruktur, der Ausbau der regionalen Verkehrsinfrastruktur, die Verbesserung der Mobilität gerade im ländlichen Raum und die Sicherung des Fachkräftenachwuchses sowie Möglichkeiten, die Lebensqualität in der Region zu steigern, machten die Verantwortlichen als Schwerpunkte aus. Hier müsse gemeinsam an einem Strang gezogen werden. Mit der Bearbeitung der Themen sei es aber nicht getan. Die Erfolge der Region müssten herausgearbeitet und auch kommu-

niziert werden. IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Helmes warb deshalb für die Schaffung eines neuen Büros von „Invest in Bavaria“ für Ostbayern in Regensburg: „Die Niederlassung kann die Region im Wettbewerb um die Ansiedlung von internationalen Unternehmen noch mehr unterstützen, damit sich ausländische Investoren nicht nur auf den Großraum München fokussieren.“ Die anderen Wirtschaftsvertreter in der Runde stimmten zu. Regierungspräsident Bartel betonte: „Wir wollen als Regierung der Oberpfalz dazu beitragen, dass die Oberpfalz für ihre optimalen Standortbedingungen und ihre besondere Wirtschaftsfreundlichkeit bis weit über die Grenzen des Freistaats Bayern hinaus bekannt wird.“

Das „Forum Wirtschaftsstandort Oberpfalz“ wird in dieser Runde fortgesetzt und trifft sich künftig mindestens einmal im Jahr.



Ansprechpartner

Thomas Genosko | Tel. 0941 5694-201
genosko@regensburg.ihk.de

DR. WEINELT & COLLEGEN

RECHTSANWÄLTE



Susanne Stark (RAin) | Lars Reimer (RA) | Claudia Fuchs (RAin) | Dr. Christian Weinelt (RA) | Ulrich Wintermeier (Ass. Jur.) | Marion Herlitze (RAin) | Markus Hampel (RA)

Rechtsanwälte Dr. Weinelt & Kollegen | Augustenstraße 11/19 | 93049 Regensburg | Telefon: 0941 - 29687-0 | www.weinelt-collegen.de

Mit durchgängig digitalen Abläufen kann

ich mich bei den **kaufmännischen**

Aufgaben entlasten.

Die digitalen DATEV-Lösungen unterstützen Sie bei allen kaufmännischen Aufgaben – vom Angebot über die Kassenführung bis hin zur Buchführung. So gewinnen Sie Freiräume und mehr Zeit für die Betreuung Ihrer Kunden. Informieren Sie sich im Internet oder bei Ihrem Steuerberater.

[Digital-schafft-Perspektive.de](https://www.digital-schafft-perspektive.de)



Zukunft gestalten. Gemeinsam.





Mit seiner Abiturklasse besuchte Martin Hierl das Unternehmen TR Plast. Heute ist er dort Chef und Inhaber. Ein **Studium in Würzburg, Gespür für Potenziale und eine gute Mannschaftsaufstellung im Unternehmen** machen ihn heute erfolgreich. Dennoch: Hierl bleibt wie er schon immer war und **legt Wert auf die kleinen Dinge des Lebens.**

Martin Hierl

Vom Spielbrett auf die Straße

HANNO MEIER

Seine Karriere liest sich beinahe wie ein Hollywood-Drehbuch: Besuch eines Unternehmens mit der Abiturklasse. Anschließend fachspezifisches Studium, Rückkehr in das Unternehmen als Assistent der Geschäftsleitung und fünf Jahre später Chef und Inhaber des Unternehmens im Rahmen eines Management-Buyouts. Martin Hierl war damals 30 als er heiratete, Vater wurde, ein Haus baute und sich selbstständig machte. Für einen, der gerne in Zehnjahresplänen denkt und lenkt, ein wunderbarer Beginn für ein Jahrzehnt der Grundsteinlegungen.

Hierl ist Oberpfälzer. Seine Unternehmerkarriere begann 1993 bei TR Plast in Neumarkt. „Wir waren 18 Leute“, erinnert sich der Oberpfälzer an seinen Einstieg als Assistent der Geschäftsleitung. Ein bodenständiges Unternehmen: „Klein aber fein.“ »

(Foto: Meier)



Den ersten Kontakt mit TR Plast hatte Martin Hierl bei einem Besuch mit seiner damaligen Abiturklasse. Heute – nach einem fachspezifischem Studium und der Rückkehr als Assistent der Geschäftsleitung – ist er Chef und Inhaber des Unternehmens. (Firmenfoto)

Der Nürnberger Unternehmer Theo Rosbach hatte die Firma Anfang der 1960er Jahre gegründet. Er war Pionier des neuen Werkstoffs Kunststoff, hatte in der Lebkuchengstadt begonnen, Spielzeug aus dem neuen Material zu produzieren. Rosbach war der erste, der die rot-blau-gelb-schwarzen Männchen auf dem Mensch-ärgere-dich-nicht-Spielbrett als Kunststoff-Spielzeug auf den Markt brachte. Mitte der 1960er Jahre hatte er seinen Standort nach Neumarkt in der Oberpfalz verlegt. „Da war ich noch gar nicht auf der Welt“, lacht Martin Hierl, der gerade seinen 50sten feierte. Wir sitzen in einem kleinen Besprechungsraum. Der Beamer strahlt die übliche Firmenpräsentation an die Wand und der Unternehmer erzählt mit geradezu ansteckend guter Laune über ein gutes halbes Jahrhundert TR Plast in Neumarkt. Aus einer Vitrine zieht er eine blaue Spieleschachtel mit weißem Aufdruck: „50 Jahre Standort Neumarkt. 50 Jahre TR PLAST. Systeme in Kunststoff.“ Ein klassisches Mensch-ärgere-dich-nicht vom Hersteller von Kunststoffspritzgussbauteilen und Systemen, dessen Spielzeug-Stammbaum längst Vergangenheit ist.

25 verschiedene Teile im Elektro-BMW I3 kommen von dem Neumarkter Unternehmen, ebenso wie die Spoiler des neuen Porsche 911 oder Kinderfahrradsitze von

„Ich war Spieler, Trainer, Platzwart, Präsident und derjenige, der die Tore schoss.“

Thule. „Wir sind Systemlieferant“, sagt Hierl. TR Plast liefert komplett montierte Systemteile, einen Großteil davon just-in-time an die Produktionsbänder der Auftraggeber. Über die Hälfte sind Sichtteile. Präzision und Optik bestimmen die Qualität.

Der Unternehmer in weißem Hemd und Jeans zeigt ein schwarzes Kunststoffteil, die Seitenverkleidung eines Sitzes: „Mit solchen Teilen sind wir im MAN, im Scania, im DAF, im Mercedes, im Renault“, sagt er. Auf der letzten IAA sei ihm das in der LKW-Ausstellung selbst erst so richtig bewusst geworden: „In jedem Fahrzeug fährt TR Plast mit.“ Das Resultat hochwertiger

Präzisionsarbeit. Sätze fallen, wie: „Hier geht's um ppm, Parts per Million.“ „Das wird angeklippt, passt exakt, hält bombenfest und sieht gut aus.“ Für diese Präzision in der Produktion entwickelt und baut TR Plast sogar seine eigenen Werkzeuge. Das macht die Produkte aus der Jura-Stadt quer durch alle Branchen begehrt, von Automotive bis Medizin. Auf 40.000 Stück quantifiziert der Unternehmer alleine die Zahl dieser Sichtteile, die täglich die Werkshallen seiner Firma verlassen. Einer Firma, die Hierl nicht von Anfang an die seine nennen konnte.

Das Macher-Gen

In Holzheim bei Parsberg aufgewachsen, Sohn des Verwaltungsleiters der beiden Parsberger Krankenhäuser. Die Mutter stammte ursprünglich aus einem Bauernhof. Der Hof gehört heute ihm, dem mittleren von drei Geschwistern. Manchmal packe er gerne selbst dort mit an, sagt er. Biografische Eckdaten eines Machers, der zu erklären versucht, wer für dieses „Macher-Gen“ verantwortlich sei? Martin Hierl lacht. „Als mein Vater Ernst mit 60 in Rente ging“, erzählt der Sohn, baute er ein Drei-Sterne-Hotel mit 33 Gästezimmern in Parsberg. Mit fast 80 steht er immer noch am Hoteltresen der „Villa Toskana“, gemeinsam mit seiner Frau Hilda und Martins Schwester Karin. Auf einem Bauernhof

habe man immer zupacken müssen. „Wenn die Kuh gemolken werden muss, lässt sich das nicht auf morgen verschieben“, sagt Hierl und beschreibt sich als „einer, der schnell Entscheidungen treffen, aber auch schnell abschalten“ kann.

Hierl, der heute in sechs verschiedenen Berufen junge Leute ausbildet, studierte Kunststofftechnik in Würzburg. Beim Stichwort Studienzeit wird sein Strahlen noch intensiver. „Ich mache etwas jetzt und nicht dann“, verrät er sein Lebensmotto irgendwann während des Gesprächs. Dieses „Machen“ ist omnipräsent. Auch, wenn er aus seinem studentischen Vorleben erzählt: Von der technischen Seite des Lehrinhaltes bis zur Kombination mit dem Schwerpunkt Wirtschaftswissenschaften. Beinahe nahtlos schwingt der Erzählfluss von der Alma Mater hinüber zur lebendigen Frankenmetropole am Main: „Schöne Stadt, guter Wein, viele Wirtschaften.“ Ein Statement, das einen süffisanten Sidekick zur Wissenschaft von den Wirtschaften fast unvermeidlich macht. Dort habe er bei einem Glas Wein auch seine Frau kennengelernt „und gleich mitgebracht“. Schelmisch und nicht ohne Stolz fügt er an: „Eine echte Beute-Bräut.“ Der 50-Jährige lacht übers ganze Gesicht. Die „Beute-Unterfränkin“, mit der er zwei Kinder (17 und 19) hat, studierte damals BWL in der Weinstadt und ist heute als Marketing-Chefin der Unternehmensgruppe eine wichtige Stütze. Der gelungene Relaunch im Außenauftritt mit neuem Logo ist ihr Werk.

Potenziale ausgebaut

„Ich komme, ich mache, wenn ich's kann, ist es gut – wenn nicht, bin ich wieder weg“, hatte Hierl dem Unternehmer Theo Rosbach bei seinem Einstieg angeboten. Der Ingenieur für Kunststofftechnik brachte neue Ansätze in die Produktion mit den neuen Werkstoffen und hatte Ideen für neue Vermarktungskonzepte. „Damals war das eine überschaubare Firma“, erinnert er sich, „aber ein Unternehmen mit Potenzial“. Ein Potenzial, das ihn bereits beim ersten Besuch, Jahre zuvor, mit der Abiturklasse, inspirierte. Hierl über Hierl: „Ich war ein ambitioniertes Greenhorn, aber es hat funktioniert.“ Die gemeinsame Arbeit des Unternehmers und seines Assistenten zeigte schnell, dass man auf einem richtig guten Weg war.

Von da an ging die Post ab: Alles voll getaktet. Drei Schichten in drei Firmen. Rund um die Uhr. ‚Group‘ steht für drei, beziehungsweise inzwischen sogar vier Standorte: Die 2008 gegründete TR Plast RO in Rumänien startete mit 50 Quadratmetern Produktionsfläche. Zehn Jahre später arbeitet man in Siebenbürgen auf 4.000 Quadratmetern. 2011 nahm „TR Plast Ebeleben“ bei Erfurth in Thüringen die Produktion auf. Ein Insolvenzbetrieb, den der Neumarkter Unternehmer wieder auf Vordermann brachte. Vor einem Jahr schließlich startete Hierl eine Kooperationsproduktion in Mittelamerika, zwei Autostunden südlich von Mexiko City. Hier werden in Neumarkt entwickelte Teile für den amerikanischen Markt produziert.

Nach 20 Jahren zählt die TR Plast Unternehmensgruppe nach eigener Aussage zu den fünf bis zehn Prozent der größten Kunststoffverarbeiter im spezifischen Segment. Nur vom ursprünglichen Spielzeug ist nicht viel übrig geblieben. 0,1 Prozent des jährlichen 35-Millionen-Umsatzes trägt das Mensch-ärgere-dich-nicht-Segment heute noch zur Bilanz bei.

Aufstieg in Phasen

Was ihn auf diese Erfolgsspur brachte, schildert Hierl am liebsten in Bildern: Die ersten zehn Jahre lang habe er mit seiner Mannschaft an Veränderungen gearbeitet. Wie bei einer Fußball-Elf vom Dorf, die nach Größerem strebt. „Ich war Spieler, Trainer, Platzwart, Präsident und derjenige, der die Tore schoss.“ So schaffte „sein Verein“ den Aufstieg in eine andere Liga.

Phase zwei leitete er 2007 mit der Auslagerung der Entwicklungsabteilung in die TR TEC GmbH und der Gründung von TR Plast RO in Rumänien 2008 ein. Neue Struktur im Verein, neue Talente im Team. Damals habe er sich selbst als Spielertrainer gesehen. „Natürlich achtet man auf alles, wechselt sich aber nur noch ein, wenn einer in der 90. Minute den sicheren Freistoß verwandeln muss.“ Für gute „Mitspieler“ eine nicht immer motivierende Taktik.

Aktuell beginne Phase drei. Weil er sich inzwischen darauf verlassen könne, dass seine Mitarbeiter selbst einen sehr guten Job machen, sei es ihm egal „ob einer links oder rechts vorbei drippelt, solange am Schluss das Ergebnis stimmt“. Sieben

bis acht Prozent jährlicher Umsatzzuwachs in den letzten zehn Jahre bestätigen seinen nachhaltigen Ansatz. In Zukunft gehe es um neue Technik und neue Technologien, um strategische Entwicklung und zukunftsfähige Konzepte und um die Frage: Wo geht die Reise die nächsten 15 Jahre hin? „Das muss jemand vorantreiben“, sagt er, weil das für seine Firma jetzt wichtiger sei als alles andere. Und wer sei dafür besser geeignet, als der Unternehmer selbst.

Die kleinen Dinge

Als hemdsärmeliger Macher baute er TR Plast zu einer erfolgreichen Unternehmensgruppe im Bereich der Kunststofftechnologie auf. Eine geradlinige Karriere. Manchmal freilich klingen im Gespräch auch ganz andere Töne durch. Ein „Gernstl unterwegs“, das wäre er schon auch irgendwie mal gerne. Einer, der übers Land fährt, die Leute trifft und ihre Geschichten sammelt. Da lebt der alte VW-Bus-Fahrer in ihm wieder auf, der zu Studienzeiten mit einem selbstausgebauten Werkstatt-Bulli Wochen und Monate lang durch Griechenland und Portugal tingelte. Eine Liebe zu Europa, die er mit seiner Frau teilt.

„Es sterben so viele Wirtshäuser“, sagt der 1968er Jahrgang ganz unvermittelt. „Ewig schade!“ Gerade im alten Landkreis Parsberg gebe es noch viele dieser herrlichen alten Gaststätten, wo die Zeit irgendwie stehen geblieben zu sein scheint. Wenn er mit seinem alten Landrover Defender vorfährt, sein Hund auf dem Beifahrersitz der britischen Allradlegende, dann kommt er gerne mit den Leuten ins Gespräch. „Am Samstag Nachmittag bei einem Seidl Bier“, das ist für Hierl „Energie tanken pur“. „Ich bin immer noch so, wie ich bin“, darauf legt er großen Wert. Ein geselliger und gesprächiger Zeitgenosse, der nicht vergessen hat, dass „die kleinen Dinge das Leben ausmachen“. Seinen Freund, den Architekten Johannes Berschneider, habe er schon einmal darauf angespielt, vielleicht eine Interviewreihe in den alten Wirtshäusern zu drehen. Gefallen würde das allen. „Der ‚Gernstl‘ von Neumarkt!“ wäre vielleicht ein geläufiger Titel für die Reihe. Wer Martin Hierl kennt, der würde ihm sicherlich auch hier eine steile Karriere zutrauen.



www.tr-plast.de



IHK-Geschäftsstellenleiter in Cham Richard Brunner (l.) und IHK-Gremiumsmitglied Josef Dischner (r.) gratulierten Werner Dandl zum 20-jährigen Firmenjubiläum. (Foto: Dietl)

20 Jahre Blick ins Netz

Die Internet- und Marketingagentur **dw2000.de** feiert 20-jähriges Firmenjubiläum. Werner Dandl gründete das IT-Start-up 1998 in Willmering im Landkreis Cham. Weit vor Google, Facebook oder WhatsApp war Dandl von den Möglichkeiten des Internets überzeugt und erlebte im Laufe der Jahre alle Höhen und Tiefen in der IT-Branche. Der Markt sei heute schneller und komplexer, aber auch

überschaubarer geworden. Die IT-Dienstleister aus der Region, die sich behaupten konnten, sind hoch spezialisiert und arbeiten eng zusammen – auch die Services der dw2000.de hätten sich laufend an neue Anforderungen angepasst. Sein Stolz aber sei, der bislang erste und einzige geprüfte Online-Marketing-Manager in der Region zu sein und in den vergangenen 20 Jahren zahlreiche junge Menschen ausgebildet zu

haben. Voraussetzung dafür sei, sich selbst stetig weiterzubilden. Dandl ist seit Kurzem auch Prüfer bei der IHK für den neu entstandenen Beruf des E-Commerce-Kaufmanns. „Super und höchste Zeit, dass es diesen Beruf gibt. Vor Jahren war das noch unvorstellbar“, betonte der Internet-Pionier aus dem bayerischen Wald.



IHK-Geschäftsstellenleiterin in Neumarkt Silke Auer gratulierte Gerhard Pröpster, Geschäftsführer der Corpet Cork GmbH, zum 20-jährigen Firmenjubiläum. (Firmenfoto)

Auf dem Boden geblieben

Die **Corpet Cork GmbH** aus Neumarkt ist seit 20 Jahren Experte für Oberpfälzer Naturböden aus Holz sowie Kork und hat sich auf die Herstellung und den Vertrieb hochwertiger Bodenbeläge spezialisiert. Dabei setzt das Unternehmen auf den Vertriebsweg vom Hersteller und Lieferanten direkt an den Handwerker und Profibetrieb. Dieses System sieht Geschäftsführer Gerhard Pröpster als einen wichtigen Grund dafür, dass sich der Umsatz so gut entwickelt: „Wir verkaufen unsere Produkte nur an Handwerker, die sie dann ihren Kunden weiterempfehlen. Der Preiskampf in den Baumarktketten wird umgangen.“ Mittlerweile 70 Mitarbeiter sind stets auf der Suche nach neuen Ideen und Innovationen.



Helfer-Oscar goes to F.EE

Nachdem die **F.EE GmbH** aus Neuburg v. W. im Sommer von Innenminister Joachim Herrmann als „Ehrenamtsfreundlicher Betrieb“ ausgezeichnet wurde, erhielt sie nun den Helfer-Oscar des Helfernetzwerks Bayern. F.EE unterstützt ehrenamtlich aktive Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und befreit sie beispielsweise für Einsätze, Ausbildungen sowie Übungen und hält ihnen auch bei kurzfristigen Abwesenheiten organisatorisch im Betrieb den Rücken frei. Ilona Knecht-Jesberger, Leiterin der THW Regionalstelle Schwandorf, übergab die Auszeichnung an die Geschäftsführer Gerlinde und Hans Fleischmann und betonte, dass es heutzutage keine Selbstverständlichkeit mehr sei, dass bürgerschaftliches Engage-



Die Geschäftsleitung Gerlinde (3.v.l.) und Hans Fleischmann (l.), nahmen im Beisein ihrer beim THW aktiven Mitarbeiter Thomas Lipp (2.v.l.) und Alexander Trautner (3.v.r.) den Helfer-Oscar von der Leiterin der THW Regionalstelle Schwandorf Ilona Knecht-Jesberger (2.v.r.) und ihrer Kollegin Veronika Engler (r.) entgegen. (Firmenfoto)

ment von Mitarbeitern in dieser Form unterstützt werde. Hans Fleischmann drückte die Wertschätzung der Geschäftsleitung gegenüber den Mitarbeitern aus: „Das Engagement in der Freizeit sowie das Kompensieren von Arbeitszeit durch Andere ist beides keine Selbstverständlichkeit.“

F.EE unterstützt bereits seit vielen Jahren immer wieder Vereine und Organisationen, die Hilfe oder Notfallhilfe leisten, zum Beispiel bei der Anschaffung von Gerätschaften und Ausstattung.



www.fee.de

Wir verbinden,
was zusammen
gehört.

FINANZ+PARTNER

Partnerschaft bedeutet für uns genau zuhören. Darum sind wir seit mehr als 25 Jahren ein stabiler Wegbegleiter für unsere Kunden in Süddeutschland, mit den richtigen Finanzlösungen für eine der dynamischsten Wirtschaftsregionen Europas. Individuell zugeschnitten auf spezielle Anforderungen.



PERSÖNLICHE BETREUUNG
9 NIEDERLASSUNGEN
IN IHRER NÄHE



**Raiffeisen Landesbank
Oberösterreich**

Niederlassung Regensburg

www.rlbooe.de

20 Jahre Modefan

Das Modehaus **To Be Fan** Regensburg feiert 20-jähriges Firmenjubiläum. Die Inhaberin Franziska Geser lernte das Geschäft von der Pike auf. Zuerst beim renommierten Modehaus Sperb, dann folgten berufliche Etappen als Filialleiterin bei Hallhuber Regensburg und als Bereichsleitung mit Betreuung mehrerer Filialen in Bayern sowie im Zentraleinkauf bei Hallhuber in München. 1998 kehrte sie nach Regensburg zurück, um die Geschäftsführung von To Be Fan zu übernehmen. 2001 folgte dann die Übernahme des Einzelhandelsgeschäfts im Herzen der Regensburger Altstadt. Auf 100 Quadratmetern bietet To Be Fan Mode, Schuhe und Accessoires für Damen und Herren an. Die Gestaltung und das Gewölbe des ehemaligen Patrizierhauses der Liskircher verleihen dem Laden ein edles Ambiente. Das sogenannte Liskircherhaus gehörte dem ehemaligen IHK-Präsidenten Georg Brauser. Bis 1862 fanden dort auch die Sitzungen der vor 175 Jahren gegründeten IHK statt. IHK-Gremiumsgeschäftsführer Dr. Martin Kammerer gratulierte zum Jubiläum und würdigte Gesers Engagement für den Regensburger Einzelhandel.



www.tobefan.de

IHK-Gremiumsgeschäftsführer Dr. Martin Kammerer überreichte Franziska Geser, Inhaberin von To Be Fan, die IHK-Ehrenurkunde zum 20-jährigen Firmenjubiläum. (Firmenfoto)



 **Die Wirtschaftszeitung**



Die Wirtschaftszeitung für unterwegs

Mit der kostenlosen App für
Smartphone und Tablet haben
Sie die Wirtschaftszeitung
immer griffbereit.



Die App ist erhältlich bei
App Store und in Google Play

Die Wirtschaftszeitung gibt es auch als e-Paper unter:

 www.die-wirtschaftszeitung.de/epaper

Das kostenlose ePaper
für PC, Tablet und Smartphone

Handelsregister (Auszug)



Alle Handelsregister-Meldungen aus der Region finden Sie aktuell und ungekürzt unter www.ihk-regensburg.de/hr



Deutschlandweit suchen Sie am besten unter www.unternehmensregister.de



Ansprechpartnerin



Lorena Schmidt



0941 5694-221



schmidt@regensburg.ihk.de



Die Firmendatenbank der Bayerischen IHKs finden Sie unter www.firmen-in-bayern.de

Die folgenden gekürzten Handelsregister-Eintragen entstammen dem Bundesanzeiger. Die ausführlichen Meldungen finden Sie unter www.ihk-regensburg.de/hr zum Download. Es handelt sich nicht um eine amtliche Bekanntmachung. Für die Richtigkeit der Angaben übernimmt die IHK keine Gewähr. Abkürzungen: Gf.: Geschäftsführer PhG.: Persönlich haftender Gesellschafter Inh.: Inhaber L.: Liquidator P.: Prokura Prt.: Partner EP.: Einzelprokura GP.: Gesamtprokura Vv.: Vorstand Vv.: Vorstandsvorsitzender

AG Amberg Neueintragungen

31.08.2018 - **Pasinger Intensivpflege GmbH**, Schwandorf. Änderung §§ 1 Abs.1 (Firma, bisher „A.I.B.-München GmbH“) und 1 Abs.2 (Sitz, bisher Saal a.d.Donau). Gf.: Feuerer, Stefanie.

03.09.2018 - **REGUM GmbH**, Sulzbach-Rosenberg. Änderung § 1 Ziff. 2 (Sitz, bisher Penig). Gf.: Meier, Siegfried jun.; Meier, Siegfried sen.. EP.: Meier, Brigitte.

05.09.2018 - **Küblböck Beteiligungs-GmbH & Co. Geschäftshaus Füssen KG**, Burglengenfeld. PhG.: IM Vermögensverwaltungs-GmbH, Burglengenfeld.

06.09.2018 - **Bauunternehmen Straller GmbH**, Ebermannsdorf. Gf.: Straller, Michael.

07.09.2018 - **ALU-PLAN GmbH**, Kümmerbruck, Thaurern. Änderung § 1 Satz 2 (Sitz, bisher Oberpfraamern) und die Aufhebung des § 9 (Befrei-

ung vom Wettbewerbsverbot). Gf.: Metz, Josef.

07.09.2018 - **Heiztechnik Maul GmbH**, Sulzbach-Rosenberg. Gf.: Maul, Viktor. Entstanden durch Ausgliederung des einzelkaufmännischen Unternehmens Heiztechnik Maul e.K., Sulzbach-Rosenberg, aus dem Vermögen des Inhs..

07.09.2018 - **Viola Batola Verwaltungs GmbH**, Amberg. Gf.: Blankenburg, Andreas; Blankenburg, Khatuna.

07.09.2018 - **Opernfestival Oberpfalz gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt)**, Oberviechtach. Gf.: Käsbauser, Michael, gen. Konstantin, Michael (Künstlernamen).

10.09.2018 - **BHK GmbH**, Amberg. Gf.: Braun, Christian; Heint, Hubert; Keil, Martin.

12.09.2018 - **MMR-Immobilien-Verwaltungs-GmbH**, Neunburg vorm Wald. Gf.: Abatay, Mehtap; Abatay, Muhammet; Abatay, Ramazan.

12.09.2018 - **Blankenburg GmbH & Co. KG**, Amberg. PhG.: Blankenburg, Andreas; Viola Batola Verwaltungs

GmbH, Amberg. EP.: Blankenburg, Gertrud; Blankenburg, Peter.

18.09.2018 - **SGW Wohnbau GmbH**, Nittenau. Gf.: Götzer, Günther.

18.09.2018 - **Recovery Energy Germany UG (haftungsbeschränkt)**, Schwarzenfeld. Gf.: Levkic, Zeljko.

18.09.2018 - **Pflanzenproduktion Ratzenhof GmbH**, Hirschbach. Gf.: Pilhofer, Harald.

19.09.2018 - **Neidl Holding UG (haftungsbeschränkt)**, Schwarzenfeld. Gf.: Dr. Neidl, Bernhard.

25.09.2018 - **SCHLETZ GmbH**, Amberg. Gf.: Schletz, Andreas.

25.09.2018 - **DLB Oberviechtach Geschäftsführungs-GmbH**, Oberviechtach. Änderung §§ 1 (Firma, bisher „293. Vermögensverwaltungsgesellschaft Dillingen mbH“, und Sitz, bisher Dillingen/Saar), 2 (Gegenstand), 3 (Stammkapital, Geschäftsanteile) sowie 4 (Dauer der Gesellschaft, Geschäftsjahr). Einfügung § 6a (Wahrnehmung

der Gesellschafterrechte). Ausgeschieden Gf.: Himbert, Stefan. Bestellt Gf.: Dickert, Albin; Müller, Christian.

AG Amberg Veränderungen

30.08.2018 - **Reederei MS „YULIA“ GmbH & Co. KG**, Schnaittenbach. Ausgeschieden PhG.: MS YULIA Verwaltungs GmbH, Schnaittenbach. Eingetreten PhG.: MSTORG GmbH, Schnaittenbach.

30.08.2018 - **Reederei MS „Rio Tamara“ GmbH & Co. KG**, Schnaittenbach. Ausgeschieden PhG.: MS „Rio Tamara“ Verwaltungs GmbH, Schnaittenbach. Eingetreten PhG.: MSTORG GmbH, Schnaittenbach.

30.08.2018 - **Reederei MS „Rio Grita“ GmbH & Co. KG**, Schnaittenbach. Ausgeschieden PhG.: MS „Rio Grita“ Verwaltungs GmbH, Schnaittenbach. Eingetreten PhG.: MSTORG GmbH, Schnaittenbach.

30.08.2018 - **Merkel Verwaltungs GmbH**, Vilseck. Bestellt Gf.: Merkl, Michael. Ausgeschieden Gf.: Merkl, Johann Ludwig.

30.08.2018 - **Profiblick GmbH**, Bodenwöhr. Sitz verlegt nach Roding.

31.08.2018 - **Ediltec Bayern GmbH**, Wackersdorf. Änderung § 8 Ziff. 1 (Verfügung über Geschäftsanteile).

03.09.2018 - **Edenharder & Räder Bauelemente GmbH**, Amberg. Nicht mehr Gf., nun: L.: Edenharder, Josef; Räder, Dietmar. Gesellschaft ist aufgelöst.

03.09.2018 - **Zinner GmbH**, Auerbach. Die Zinner Holz- und Dachkomplettbau UG (haftungsbeschränkt), Auerbach, ist mit der Gesellschaft verschmolzen.

04.09.2018 - **Peter Dirnhofer Consulting GmbH**, Neukirchen. Ausgeschieden Gf.: Kallmeier, Alexandra.

04.09.2018 - **Baugeschäft Bogner GmbH**, Freudenberg. Ausgeschieden Gf.: Bogner,

ANDERE INVESTIEREN IN DIE SUCHE NACH FACHKRÄFTEN. ICH INVESTIERE IN DIE WEITERBILDUNG MEINES TEAMS.

DAS BRINGT MICH WEITER!

Der Arbeitgeber-Service: gut für Ihre Beschäftigten und Ihr Unternehmen. www.dasbringtmichweiter.de

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Regensburg
bringt weiter.

Immobilien



Der Top-Standort einer Top-Region: Büros, die mit Ihrem Erfolg wachsen

flexible Mietflächen provisionsfrei |
professionelle Planung | 3.500 kostenlose
Parkplätze | bis zu 16.000 Besucher pro Tag |
Hotel, Tagung, Einkaufspassage | attraktives Ar-
beitsumfeld | 360 erfolgreiche Nachbarn

Info: 0941 4008 131 | www.gewerbepark.de



VERMIETUNG:
T. 0941-83023-331
info@schmack-immobilien.de

www.schmack-immobilien.de

Gewerbeanwesen in R - Ost

Das Anwesen ist verkehrstechnisch sehr gut erschlossen. Über die B 8 und B 15 sowie die A 3 ist eine überregionale Verkehrsanbindung gegeben. Das komplette ca. 1820 m² große Gebäude ist als Massivbau auf eine ca. 2.360 m² großem Grundstück 1970 und 1979 errichtet. Die Dächer sind als Flachdachkonstruktion ausgeführt. Das Bürogebäude verfügt über drei Gebäudeebenen, der Lager- bzw. Produktionsbereich ist eingeschossig ausgeführt. Im Untergeschoss sind Sanitärräume, Umkleide, Archiv, Pausenraum, Heizungs- und Technikraum. Die Produktionsbereiche sind über das Bürogebäude, einen separaten Mitarbeiterzugang und über drei Rolltore erschlossen, wovon zwei derzeit nicht genutzt werden und mit einer Außenverkleidung überdeckt sind. Die Raumhöhe im Produktionsbereich beträgt 5,7 m, im Lagerbereich ca. 4 m. Große Fensterfronten sorgen für eine gute Tagesbelichtung. In der Produktionshalle ist ein weiterer Bürobereich eingebaut.

EUR 2.100.000,-

Energieausweis in Erstellung

TRUMMER
IMMOBILIEN red 0941 44 76 33
<http://www.trummer.de>

Vermissen Sie Ihre Online-Adresse?

Bestellen Sie Ihren 2- oder 3-zeiligen Eintrag:

Preise: 2-zeilig 180,- Euro

3-zeilig 220,- Euro

(bei Halbjahresschaltung)

Infos unter: 0941/92008-0,

annamaria.faust@pr-faust.de

Michael. Bestellt Gf.: Bogner, Michael.

04.09.2018 - **Medicus GmbH**
Ihr Versicherungsoptimierer, Sulzbach-Rosenberg.
Ausgeschieden Gf.: Kallmeier, Alexandra.

04.09.2018 - **Morgenroth Versicherungsmakler Bayer. Wald GmbH**, Sulzbach-Rosenberg. Ausgeschieden Gf.: Kallmeier, Alexandra.

04.09.2018 - **Fair-sichert GmbH**, Niedermurach. Bestellt Gf.: Schuhmann, Britta. Ausgeschieden Gf.: Schmid, Stefan.

06.09.2018 - **Krämerhof Kulz**, Inh. Johann Krämer jun. e.K., Thanstein, OT Kulz. Die Kirchberger Gastronomie GmbH, Thanstein als übertragende Gesellschaft ist mit dem Vermögen des Alleingesellschafters Krämer, Johann verschmolzen. Dieser führt das Unternehmen unter der Firma Krämerhof Kulz, Inh. Johann Krämer jun. e.K., Thanstein, OT Kulz, fort.

06.09.2018 - **Zahntechnik Schwandorf GmbH**, Schwandorf. Änderung § 1 Ziffer 1 (Firma). Neue Firma: Mevavent GmbH.

06.09.2018 - **Boenheim Bar Brunnengasse GmbH**, Auerbach. Insolvenzverfahren eröffnet. Gesellschaft ist aufgelöst.

07.09.2018 - **Heiztechnik Maul e.K.**, Sulzbach-Rosenberg. Das von dem Einzelkaufmann Maul, Vikto unter der Firma Heiztechnik Maul e.K., Sulzbach-Rosenberg betriebene Unternehmen ist aus dem Vermögen auf die neu gegründete Heiztechnik Maul GmbH, Sulzbach-Rosenberg, ausgelgliedert. Die Firma ist erloschen.

07.09.2018 - **WFT Beteiligungs GmbH Gebenbach. Änderung Firma**, Sitz, Gegenstand und Vertretungsregelung. Neue Firma: STÄUBLI WFT GmbH. Neuer Sitz: Sulzbach-Rosenberg.

11.09.2018 - **Fronberg Guss Immobilien GmbH**, Schwandorf. Bestellt Gf.: Lücke, Christian. P. erloschen: Lücke, Christian.

11.09.2018 - **SYCOMP Electronic GmbH**, Nabburg. Ausgeschieden Gf.: Hecht, Matthias.

12.09.2018 - **Krämerhof Kulz**, Inh. Johann Krämer jun. e.K., Thanstein, OT Kulz. Firma geändert, nun: Krämerhof Kulz e.K.

12.09.2018 - **Fronberg Guss GmbH**, Schwandorf. Bestellt Gf.: Lücke, Christian. P. erloschen: Lücke, Christian.

12.09.2018 - **Fenris Verwaltungs-GmbH**, Auerbach. Bestellt Gf.: Kirsch, Hans-Jürgen.

13.09.2018 - **Reederei MS „Grainbrain I“ GmbH & Co. KG**, Schnaittenbach. Ausgeschieden PhG.: MS „Grainbrain I“ Verwaltungs GmbH, Schnaittenbach. Eingetretene PhG.: MSTORG GmbH, Schnaittenbach.

13.09.2018 - **Reederei MS „Grainbrain II“ GmbH & Co. KG**, Schnaittenbach. Ausgeschieden PhG.: MS „Grainbrain II“ Verwaltungs GmbH, Schnaittenbach. Eingetretene PhG.: MSTORG GmbH, Schnaittenbach.

13.09.2018 - **PV-Simex KG**, Amberg. Gesellschaft hat im Wege der Abspaltung Teile des Vermögens von der Simex AG, Amberg, übernommen.

13.09.2018 - **Simex AG**, Amberg. Gesellschaft hat im Wege der Abspaltung Teile des Vermögens auf die PV-Simex KG, Amberg, übertragen.

13.09.2018 - **CML Equity GmbH**, Wackersdorf. Sitz verlegt nach Hanau.

14.09.2018 - **REWE-Markt Judas oHG**, Maxhütte-Haidhof. Geändert, nun: L. und PhG.: REWE Partner GmbH, Köln. Vertretungsbefugnis erloschen, weiterhin: PhG.: Judas, Hermann. Gesellschaft ist aufgelöst.

17.09.2018 - **Pangerl Personalleasing GmbH**, Schwandorf. Bestellt Gf.: Bischof, Dirk. Ausgeschieden Gf.: Diermeier, Stefan.

17.09.2018 - **Zwack Tankstellen GmbH**, Oberviechtach. Ausgeschieden Gf.: Zwack, Max.

18.09.2018 - **Reederei MS „Renate“ GmbH & Co. KG**, Schnaittenbach. Ausgeschieden PhG.: MS Renate Verwaltungs GmbH, Schnaittenbach. Eingetretene PhG.: MSTORG GmbH, Schnaittenbach.

18.09.2018 - **Genias Verwaltungs-GmbH**, Schwandorf. Bestellt Gf.: Billowits, John; McKay, Damian. Ausgeschieden Gf.: Grawe, Johannes.

18.09.2018 - **HDW Trading GmbH**, Neukirchen. Änderung §§ 2 (Sitz), und 8 (Beschlüsse der Gesellschafterversammlung). Neuer Sitz: Auerbach i.d. Opf..

18.09.2018 - **F2 Fußball und Fitness UG (haftungsbeschränkt)**, Edelsfeld. Geändert, nun: L.: Wiehl, Michael. Gesellschaft ist aufgelöst.

18.09.2018 - **PTP Präzisions Teilefertigung Plöb UG (haftungsbeschränkt)**, Neukirchen-Balbini. Sitz verlegt nach Roding.

18.09.2018 - **Gemeinnützige Baugenossenschaft Burglengenfeld e.G.**, Burglengenfeld. Bestellt V.: Käferlein, Laura. Ausgeschieden V.: Raab, Daniela.

19.09.2018 - **Raiffeisenbank Auerbach-Freihung eG**, Auerbach i.d. Opf.. P. erloschen: Eckert, Holger.

19.09.2018 - **E-W-S GmbH Energieanlagen**, Wartung und Service, Freihung. Änderung § 1 Ziffer 2. (Sitz). Neuer Sitz: Ursensollen.

20.09.2018 - **Isovolta GateX GmbH**, Wackersdorf. Bestellt Gf.: Kubelke, Kristijan. Ausgeschieden Gf.: Strähl, Simon.

20.09.2018 - **WASTE PLANT SARI GmbH**, Bruck i.d. Opf.. Änderung Firma und Gegenstand. Neue Firma: VT Lamstedt GmbH. Bestellt Gf.: Schutz, Betrand Jacques.

24.09.2018 - **Zahntechnik Scharl GmbH**, Amberg. P. erloschen: Freiwald, Achim. GP.: Butz, Philipp.

24.09.2018 - **Massivhaus Dieter Höbl GmbH**, Ursensollen. Insolvenzverfahren eröffnet. Gesellschaft ist aufgelöst.

AG Amberg Löschungen

03.09.2018 - **Zinner Holz- und Dachkomplettbau UG (haftungsbeschränkt)**, Auerbach/OT Michelfeld.

03.09.2018 - **STEFF Projekt 1 GmbH**, Amberg.

05.09.2018 - **Hermes - Technik GmbH & Co. KG**, Schmidmühlen.

06.09.2018 - **Kirchberger Gastronomie GmbH**, Thanstein.

07.09.2018 - **Johann Brunner Agro-Serve GmbH**, Freudenberg-Aschach.

07.09.2018 - **W & G Bau GmbH**, Poppenricht.

07.09.2018 - **STEFF Management GmbH**, Amberg.

11.09.2018 - **Spindler Wohn- und Gewerbebau GmbH & Co. KG**, Wackersdorf.

17.09.2018 - **Stefan Wiltschek e.K.**, Wackersdorf.

18.09.2018 - **wuki-press Verlagsgesellschaft mbH**, Birgland.

18.09.2018 - **NOBA Energieerzeugung GmbH und Co. KG**, Pfreimd.

AG Nürnberg Neueintragen

30.08.2018 - **Greser Software e.K.**, Neumarkt i.d. Opf.. Inh.: Greser, Markus. Entstanden

durch Verschmelzung der Greiser Software GmbH, Neumarkt i.d.OPf., mit dem Vermögen des Alleingesellschafters.

31.08.2018 - **coliro GmbH**, Postbauer-Heng. Gf.: Kring, Rosa-Maria; Kring, Werner.

04.09.2018 - **J. v. G. Saddle Innovations UG (haftungsbeschränkt)**, Freystadt. Gf.: Sülzle-Thoma, Helga.

06.09.2018 - **Jäger brand & sales GmbH**, Berggau OT Röckersbühl. Gf.: Habla, Michael.

12.09.2018 - **Auctores Holding GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Gf.: Weigl, Karl Peter. EP.: Wardakas, Petra.

18.09.2018 - **Sonnenkraftwerk acht GmbH & Co. KG**, Parsberg. PhG.: BEA Energieanlagen Verwaltungs GmbH, Parsberg.

18.09.2018 - **HMC Consulting GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Gf.: Münch, Hans Walter.

19.09.2018 - **vi Software UG (haftungsbeschränkt)**, Parsberg. Gf.: Sturm, Gerd; Dr. Sturm, Heike.

21.09.2018 - **WP Gaildorf GmbH & Co. KG**, Sengenthal. PhG.: Naturstromspeicher Gaildorf GmbH & Co. KG, Sengenthal.

24.09.2018 - **EnCoSa UG (haftungsbeschränkt)**, Pyrbaum. Gf.: Dirschka, Felix Artur.

AG Nürnberg Veränderungen

30.08.2018 - **Windpark Reichertshüll GmbH & Co. KG**, Sengenthal. Ausgeschieden PhG.: MBO Verwaltungs GmbH, Sengenthal. Eingetretene PhG.: IST3 Wind Verwaltungs GmbH, Cottbus.

30.08.2018 - **Marco Härteis e.K.**, Postbauer-Heng OT Pavelsbach. Teile aus dem Vermögen des Inhs. auf die Härteis GmbH & Co. KG, Postbauer-Heng OT Pavelsbach, ausgeliefert.

30.08.2018 - **Härteis GmbH & Co. KG**, Postbauer-Heng OT Pavelsbach. Die Gesellschaft hat im Wege der Ausgliederung Teile des Vermögens der Firma Marco Härteis e.K., Postbauer-Heng OT Pavelsbach, von dem Einzelkaufmann Härteis, Marco übernommen.

30.08.2018 - **Pfaller Transport GmbH**, Dietfurt a. d. Altmühl. Änderung § 1 (Sitz). Neuer Sitz: Berching.

2 30.08.2018 - **Max Bögl Beteiligungs GmbH**, Sengenthal. Die GARTENSTADT Wohnbau GmbH, Gera und die Max Bögl Wind Oberpfalz GmbH, Sengenthal, sind mit der Gesellschaft verschmolzen.

30.08.2018 - **RT Neumarkt GmbH**, Neumarkt i.d. OPf.. Bestellt Gf.: Bartholet, Flavia.

30.08.2018 - **Max Bögl Wind Oberpfalz GmbH**, Sengenthal. Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger mit der Max Bögl Beteiligungs GmbH, Sengenthal, verschmolzen.

30.08.2018 - **d.i.e. Wissensmakler UG (haftungsbeschränkt)**, Berg b. Neumarkt i.d.OPf.. Änderung §§ 1 (Firma, Sitz), 3 (Stammkapital), 4 (Geschäftsjahr, Jahresabschluss, Ergebnisverwendung). Neue Firma: d.i.e. Wissensmakler GmbH. Neuer Sitz: Neumarkt i.d.OPf..

31.08.2018 - **B + S Projektbau GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Änderung Gegenstand.

31.08.2018 - **Bionorica Ethics GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Änderung Stammkapital.

31.08.2018 - **Bionorica Ethics GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Gesellschaft hat im Wege der Ausgliederung Teile des Vermögens von der C³ - Cannabinoid Compound Company GmbH, Neumarkt i.d.OPf., übernommen.

31.08.2018 - **Bionorica SE**, Neumarkt. Gesellschaft hat im Wege der Ausgliederung Teile des Vermögens auf die C³ - Cannabinoid Compound Company GmbH, Neumarkt i.d.OPf., übertragen.

31.08.2018 - **C³ - Cannabinoid Compound Company GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Gesellschaft hat im Wege der Ausgliederung Teile des Vermögens von der Bionorica SE, Neumarkt i.d.OPf., übernommen.

31.08.2018 - **C³ - Cannabinoid Compound Company GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Gesellschaft hat im Wege der Ausgliederung Teile des Vermögens auf die Bionorica Ethics GmbH, Neumarkt i.d.OPf., übertragen.

31.08.2018 - **C³ - Cannabinoid Compound Company GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Änderung § 3 (Stammkapital).

31.08.2018 - **HHB Beteiligungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH**, Berching OT Rappersdorf. Änderung § 4 (Stammkapital).

03.09.2018 - **Raiffeisenbank Berching-Freystadt-Mühlhausen eG**, Berching. Änderung 1 (Firma und Sitz), 37 (Geschäftsanteil und Geschäftsguthaben) und 40 (Beschränkte Nachschusspflicht). Neue Firma: Raiffeisen - meine Bank eG. Neuer Sitz: Hilpoltstein. Bestellt V.: Peter, Georg; Wehrmann, Udo. Die Raiffeisenbank am Roth-

see eG, Allersberg ist mit der Genossenschaft verschmolzen.

04.09.2018 - **Internet Office Center GmbH**, Deining. Nun: L.: Körber, Susanne Magdalena. Gesellschaft ist aufgelöst.

04.09.2018 - **Bavarian Gastro Service GmbH**, Berching. P. erloschen: Michal, Daniela.

04.09.2018 - **Wohnen in Berching GmbH**, Berching. Ausgeschieden Gf.: Plank-Winkler, Andrea.

05.09.2018 - **dessign gmbh**, Berggau, OT Röckersbühl. Die Martin Deß Verwaltungs GmbH, Berggau, OT Röckersbühl, ist mit der Gesellschaft verschmolzen.

05.09.2018 - **FS-Fuchs Wohnbau GmbH**, Berching. Bestellt Gf.: Fuchs, Robert.

05.09.2018 - **Martin Deß Verwaltungs GmbH**, Berggau OT Röckersbühl. Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger mit der dessign gmbh, Berggau, verschmolzen.

06.09.2018 - **Die Jäger von Röckersbühl GmbH**, Berggau. Ausgeschieden Gf.: Schilling, Bianca.

06.09.2018 - **Kammerberger GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Änderung § 1 (Sitz). Neuer Sitz: Berggau. Ausgeschieden Gf.: Kammerberger, Christian.

07.09.2018 - **ATE GmbH**, Mühlhausen. Änderung § 13 (Gesellschafterversammlung, Gesellschafterbeschlüsse).

07.09.2018 - **Auctores GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Änderung § 3 (Stammkapital).

10.09.2018 - **WP Invest 3 GmbH & Co. KG**, Sengenthal. Sitz verlegt, nun: Regensburg.

10.09.2018 - **Wohnen in Berching GmbH**, Berching. Bestellt Gf.: Fuchs, Robert.

12.09.2018 - **QUERUM Maschinenbau GmbH**, Postbauer-Heng. Bestellt Gf.: Weber, Dominik. Ausgeschieden Gf.: Neubauer, Dietmar.

12.09.2018 - **Die Marken- & Innovationsbotschafter GmbH**, Berggau OT Röckersbühl. Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger mit der Die Jäger-Markenbotschafter-Holding GmbH, Berggau, verschmolzen.

12.09.2018 - **Die Jäger-Markenbotschafter-Holding GmbH**, Berggau OT Röckersbühl. Die Marken- & Innovationsbotschafter GmbH, Berggau, ist mit der Gesellschaft verschmolzen.

3 12.09.2018 - **Hubertus Media GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Änderung Nr. 1 (Vertragliche Grundlagen) in Ziffer 1.1.1 (Firma) und Ziffer 1.2.1 (Ge-

genstand). Neue Firma: Auctores Software GmbH.

13.09.2018 - **LSD Gastro und Event UG (haftungsbeschränkt)**, Neumarkt i.d.OPf.. Geändert, nun: L.: Loder-meyer, Johannes. Gesellschaft ist aufgelöst.

13.09.2018 - **RAIL.ONE Schwandorf GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. GP.: Nisselbeck, Klaus.

14.09.2018 - **LF Medientechnik Gesellschaft für audiovisuelle Medien mbH.**, Neumarkt i.d.OPf.. Änderung § 1 (Firma). Neue Firma: Lampenfieber eventtechnology GmbH. EP.: Stocker, Christian.

15.09.2018 - **Open World Transport-Logistik UG (haftungsbeschränkt)**, Breitenbrunn. Geändert, nun: L.: Bastubbe, Detlef. Gesellschaft ist aufgelöst.

17.09.2018 - **Global Search & Consult GmbH**, Berg OT Sindlbach. Formwechselnde Umwandlung der Gesellschaft in die Global Search & Consult GbR, Berg.

17.09.2018 - **Stadtwerke Neumarkt i.d.OPf. Service GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Änderung §§ 2 (Gegenstand) und 10 Abs. 1 (Aufsichtsrat).

18.09.2018 - **Die Pfalzgrafen GmbH Werbung & Druck**, Berg. Ausgeschieden Gf.: Holzammer, Philipp Raphael.

18.09.2018 - **HS UEC Geschäftsführungs-GmbH**, Lauterhofen. P. erloschen: Grönke, Helmut.

18.09.2018 - **RAIL.ONE GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Ausgeschieden Gf.: Moosburger, Verena. GP.: Moosburger, Verena.

18.09.2018 - **FIBALON GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Gesellschaft hat mit der Richter Immo GmbH, Neumarkt i.d.OPf., als herrschender Gesellschaft einen Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag geschlossen.

19.09.2018 - **BGN Gleichauf Haustechnik GmbH & Co. KG**, Neumarkt i.d.OPf.. P. erloschen: Aigner, Robert.

20.09.2018 - **Regina Kommunalentwicklungs- und Wirtschaftsförderungs-GmbH im Landkreis Neumarkt i. d. OPf.**, Berching. Änderung Firma, Sitz, Gegenstand und Vertretungsregelung. Neue Firma: REGINA GmbH - Regionale Innovationsagentur Landkreis Neumarkt i.d. OPf. Neuer Sitz: Neumarkt.

Verbraucherpreisindex 2018

für Deutschland –

Verbrauchsverhältnisse von 2010

Monat	Basis 2010 = 100	Veränderung zum Vorjahr in %
Januar	109,8	+ 1,6
Februar	110,3	+ 1,4
März	110,7	+ 1,6
April	110,7	+ 1,6
Mai	111,2	+ 2,2
Juni	111,3	+ 2,1
Juli	111,6	+ 2,0
August	111,7	+ 2,0
September	112,1	+ 2,3



Ansprechpartnerin

Hildegard Stieber
Tel. 0941 5694-304, Fax -5304
stieber@regensburg.ihk.de

Basiszinssatz

Geltungszeitraum	Zinssatz in %
01.01.2018 – 30.06.2018	– 0,88
01.07.2018 – 31.12.2018	– 0,88

21.09.2018 - **Möbel Werner GmbH**, Neumarkt i. d. Opf.. Die Essplätze Werner GmbH, Nürnberg, ist mit der Gesellschaft verschmolzen.

21.09.2018 - **Webaca GmbH**, Neumarkt i. d. Opf.. Bestellt Gf.: Bartholet, Flavia.

24.09.2018 - **Fuchs Trans-ConTec Verwaltung GmbH**, Berching. Bestellt Gf.: Fuchs, Robert.

24.09.2018 - **RT Neumarkt GmbH**, Neumarkt i. d. Opf.. Die Webaca GmbH, Neumarkt i. d. Opf., ist mit der Gesellschaft verschmolzen.

24.09.2018 - **RT Neumarkt GmbH**, Neumarkt i. d. Opf.. Änderung § 5 (Stammkapital).

24.09.2018 - **alpha audit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**, Neumarkt i. d. Opf.. Änderung Firma, Gegenstand und Geschäftsjahr. Neue Firma: alpha audit GmbH. EP.: Wagner, Helga.

24.09.2018 - **Webaca GmbH**, Neumarkt i. d. Opf.. Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger mit der RT Neumarkt GmbH, Neumarkt i. d. Opf., verschmolzen.

24.09.2018 - **Wingman UG (haftungsbeschränkt)**, Neumarkt i. d. Opf.. Änderung Ziffer 1 (Sitz). Neuer Sitz: Nürnberg. Ausgeschieden Gf.: Preinl, Konstantin. Bestellt Gf.: Raum, Fabian.

25.09.2018 - **Architekturbüro Reinhold Weigert GmbH**, Breitenbrunn, OT Kemnath. Geändert, nun: L.: Weigert, Reinhold. Gesellschaft ist aufgelöst.

25.09.2018 - **H&D Auto GmbH**, Freystadt. Ausgeschieden Gf.: Decker, Kerstin. Bestellt Gf.: Henke, Bernd. EP.: Decker, Kerstin.

26.09.2018 - **FWI Deutschland GmbH**, Neumarkt i. d. Opf.. Neue Firma: Cosmo Consult SI GmbH. Neuer Sitz: Nürnberg. Bestellt Gf.: Dietrich, Max; Groß, Manfred. EP.: Rover, Dieter; Dr. Wurzer, Jürgen. Die Cosmo Consult SI GmbH, Nürnberg, ist mit der Gesellschaft verschmolzen.

26.09.2018 - **Raiffeisenbank Neumarkt i. d. Opf. eG**, Neumarkt i. d. Opf.. Änderung §§ 11 (Rechte der Mitglieder), 15 (Vertretung), 16 (Aufgaben und Pflichten des Vs.), 19 (Willensbildung), 22 (Aufgaben und Pflichten), 23 (Gemeinsame Sitzungen von Vorstand und Aufsichtsrat), 24 (Zusammensetzung und Wahl des Aufsichtsrats), 25 (Konstituierung, Beschlussfassung), 26b (Wahlbarkeit), 26d (Aktives Wahlrecht), 26e (Wahlverfahren), 26f (Amtsdauer, Beginn und Ende des Vertreteramtes), 28 (Einberufung und Tages-

Wirtschaftsmarkt von A – Z

Energiewende

E-Fahrzeuge ohne Ladestationen:
www.Herrensteinrunde.eu

Event & Conferences

herzogssaal
event & conference

Tagungen, Konferenzen, Seminare
in außergewöhnlichem Ambiente -
der historische Herzogssaal
im Herzen der Regensburger Altstadt

Wählen Sie aus unserem umfangreichen
Angebot an Konferenzpauschalen.

Beste Organisation für eine erfolgreiche
Veranstaltung!

Alle Infos unter: www.herzogssaal.com



PRO GASTRO GmbH · Domplatz 3 · 93047 Regensburg
Tel: 0941 / 586 146 -10
Fax: 0941 / 586 146 -29
[herzogssaal.com](http://www.herzogssaal.com)

Gebäudereinigung

picobello gmbh
Gebäudereinigung

Bahnhofstr. 19 - Weiden • Tel. 09 61/4 70 54-180

IT-Service

Bei Ihren Servern ist Durchblick gefragt.

Kompetente
Unterstützung
durch unsere
Netzwerk-
Spezialisten
anfordern.



FEE

F.E.E GmbH Informatik + Systeme
92431 Neunburg v. W. | Tel.: 09672 506-330
www.fee-systemhaus.de

EDV-Lösungen und IT-Service aus einer Hand für Firmen und Kommunen.

Verpackungen

Wir verpacken Ihre Teile
Skinnen verschiedener Größen



Motorradzubehör Hornig GmbH
Gewerbepark Chammünster NC5 | 93413 Cham
Tel. 09971-9966116 | info@mhornig.de



Schrankenanlagen

BAVARIA ZEITDIENST

ZUTRITTSKONTROLLE | ZEITERFASSUNG

Seit über 50 Jahren ist Bavaria Zeitdienst ein mittelständisches und expansives Familienunternehmen im Bereich der Zutrittskontrolle, Schranken- und Drehkreuzanlagen sowie Zeiterfassung.

- Zeiterfassung
- Zutrittskontrolle
- BDE
- Schranken
- Drehkreuze
- Poller
- Digitalzylinder
- Videoüberwachung



Telefon: 09 41-78 77 90 | www.bavaria-zeitdienst.de

ordnung), 35 (Versammlungsniederschrift), 42 (Jahresabschluss und Lagebericht) und 46 (Bekanntmachungen).

AG Nürnberg Löschungen

03.09.2018 - **Windpark Reichertshüll GmbH & Co. KG**, Sengenthal.

03.09.2018 - **Helmut Edelmann Verpachtung e. K.**, Mühlhausen.

16.09.2018 - **Tschu-Tschu-Bahnen Heimke Sichler**, Neumarkt i. d. Opf..

18.09.2018 - **UW Kaldorf GmbH & Co. KG**, Sengenthal.

21.09.2018 - **SKADI Elektrokomponenten e.Kfm.**, Berg b. Neumarkt i. d. Opf..

AG Regensburg Neueintragungen

30.08.2018 - **Ambulante Krankenpflege Hiebl GmbH**,

Cham. Gf.: Hiebl-Zimmermann, Petra. Entstanden durch Ausgliederung des Einzelkaufmännischen Unternehmens Pflegedienst Petra Hiebl e.K., Cham, aus dem Vermögen des Inhs..

30.08.2018 - **WG Holding UG (haftungsbeschränkt)**, Regensburg. Gf.: Wagner-Gruber, Ulrike.

30.08.2018 - **BPR BIM Factory GmbH**, Regensburg. Gf.: Dr. Schäpertöns, Bernhard.

30.08.2018 - **Profi-Vertrieb UG (haftungsbeschränkt)**, Cham. Gf.: Bucher, Andreas.

03.09.2018 - **Bayerwald Wäscherei & Textilpflege GmbH**, Roding-Trasching. Gf.: Schertl, Manfred Rupert.

03.09.2018 - **Ingenieurbüro Wolfgang Spohr UG (haftungsbeschränkt)**, Waldmünchen. Änderung der Ziffer 1 (Sitz, bisher Poing). Gf.: Spohr, Wolfgang.

03.09.2018 - **SKY TOWERS GmbH**, Regensburg. Änderung § 1 (Sitz, bisher Landau

Veranstaltungstechnik

dams.fahrner

Veranstaltungstechnik



IHR DIENSTLEISTER AN IHRER SEITE FÜR:

LED-Wände ■ Konferenztechnik
Dolmetschertechnik ■ Personenführungsanlagen
Licht-, Ton- und Videotechnik ■ Leinwände, Beamer
und Bildschirme ■ Bühnen und Podeste



Vermietung ■ Verkauf ■ Planung ■ Realisation

www.dams-fahrner.de

Weihnachtsfeier

Weihnachtsessen
bei mir ... ?

MEIER
ein Lokal
& Bewirtungsservice

STADTAMHOF 15 • TEL. 8 56 82
TÄGL. 17 BIS 1 UHR
WWW.MEIEREINLOKAL.DE



a.d. Isar). Gf.: Dietmeier, Thomas. Ausgeschieden Gf.: Dirnberger, Markus. EP.: Per-ras, Veronika.

03.09.2018 - **Michael Dolles Vertriebs GmbH**, Sinzing. Gf.: Dolles, Michael.

04.09.2018 - **ARS Incoming Touristik GmbH & Co. KG** Nicolas Prockl, Lappersdorf, OT Hainsacker. PhG.: Prockl Nicolas Verwaltungs-GmbH, Lappersdorf. Entstanden durch formwechselnde Umwandlung der ARS Incoming Touristik GmbH Nicolas Prockl, Lappersdorf.

04.09.2018 - **N+N Immo-Consult UG (haftungsbeschränkt)**, Regensburg. Änderung Ziffer 1 (Sitz, bisher Frankfurt am Main). Gf.: Schneeberger, Holger.

06.09.2018 - **surfaceX UG (haftungsbeschränkt)**, Cham. Gf.: Pfeifer, Herbert.

06.09.2018 - **Scheck BA II GmbH**, Bach a.d. Donau. Gf.: Scheck, Christian. Entstanden durch Abspaltung von der Scheck Lagerhaus + Transporte GmbH, Neutraubling.

07.09.2018 - **Speedlife Motorsport e.K.**, Regensburg. Inh.: Koch, Maximilian.

07.09.2018 - **WP Invest 3 GmbH & Co. KG**, Regensburg. Ausgeschieden PhG.: Max Bögl Windpark Verwaltungs GmbH, Sengenthal. Eingetreten PhG.: Windpower Verwaltungs-GmbH, Pilsach. Sitz von Sengenthal nach Regensburg verlegt.

07.09.2018 - **BB Grund und Immobilien GmbH**, Sinzing. Gf.: Beckenbauer, Bastian.

07.09.2018 - **JMM Dream Haus UG (haftungsbeschränkt)**, Bad Abbach/Poikam. Gf.: Malkic, Miso.

07.09.2018 - **SilverSmurf UG (haftungsbeschränkt)**, Regensburg. Gf.: Brenner, Viktor.

10.09.2018 - **Stephan Kallmünzer Holding GmbH**, Neustadt/Donau. Gf.: Kallmünzer, Stephan.

10.09.2018 - **Kulasic Holding GmbH**, Neustadt a.d. Donau. Gf.: Kulasic, Albin.

12.09.2018 - **Neuba OHG**, Kelheim. PhG.: Kolb, Norbert; Lehner, Ludwig; Lehner, Christian; Vielweber, Christian.

12.09.2018 - **Dienstleistungen Schindler UG (haftungsbeschränkt)**, Wörth a.d. Donau. Gf.: Schindler, Winfried.

13.09.2018 - **HAWOTEC UG (haftungsbeschränkt)**, Langquaid. Gf.: Wocheslander, Hans.

13.09.2018 - **PTP Präzisions Teilefertigung Plöb UG (haftungsbeschränkt)**, Roding. Änderung Ziffer 1 (Sitz, bisher Neukirchen-Balbini). Gf.: Plöb, Thomas.

13.09.2018 - **YOUKI GmbH**, Regensburg. Gf.: Stoussavljewitsch, Martin; Stoussavljewitsch, Michael. Entstanden durch formwechselnde Umwandlung der YOUKI GmbH & Co. KG, Regensburg.

14.09.2018 - **DHI-GmbH**, Hemau. Gf.: Dinauer, Herbert.

17.09.2018 - **BayWing GmbH**, Regensburg. Gf.: Parzl, Adolf.

17.09.2018 - **NIK. VICTOR Online Marketing GmbH**, Nittendorf. Gf.: Lang, Philipp Nikolaus Victor.

17.09.2018 - **Krepler-Agrar UG (haftungsbeschränkt)**, Kelheim. Gf.: Krepler, Michael Georg.

17.09.2018 - **PG Classic Cars DE GmbH**, Regensburg. Gf.: Witzany, Gerhard.

17.09.2018 - **InterNetX Holding GmbH**, Regensburg. Änderung Firma (bisher Sedo Holding GmbH), Sitz (bisher Montabaur), Gegenstand und allgemeine Vertretungsregelung sowie Stammkapital. Gf.: Ali, Hakan; Mörz, Thomas. Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger mit der Sedo Holding AG, Köln, verschmolzen

18.09.2018 - **Blechfertigung Pollinger GmbH & Co. KG**, Hemau. PhG.: Spengler Pollinger Konrad Verwaltungs-GmbH, Riedenburg-Jachenhausen.

19.09.2018 - **ESy-Labs GmbH**, Donaustauf. Gf.: Dr. Gärtner, Tobias.

19.09.2018 - **Steinmetzwerkstatt Tödtmann UG (haftungsbeschränkt)**, Wildenberg. Gf.: Tödtmann, David.

19.09.2018 - **Tangrintel Wohnbau GmbH**, Hemau. Gf.: Dinauer, Herbert.

20.09.2018 - **Röhrl Versicherungs GmbH**, Bad Kötzing. Gf.: Röhrl, Klaudia.

20.09.2018 - **weretrade IT UG (haftungsbeschränkt)**, Beratzhausen. Gf.: Scheugenspflug, Florian.

AG Regensburg Veränderungen

30.08.2018 - **Wörther Buchdruckerei Eduard Schramm**, Wörth a.d. Donau. Die Druckerei Schramm GmbH, Wörth a.d. Donau, ist mit dem Vermögen des Alleingeschäfters und Inhs. dieses Einzelunternehmens verschmolzen, welcher das Unternehmen mit diesem Einzelunternehmen weiterführt.

30.08.2018 - **Eckert Catering GmbH**, Regensburg. Bestellt Gf.: Hausen, Matthias. P. erloschen: Hausen, Matthias.

30.08.2018 - **Bayernwerk Netz GmbH**, Regensburg. GP.: Rubenbauer, Beate.

30.08.2018 - **PlanungsGmbH UNGER + SCHIESSLER**, Wenzelbach. L.: Schiebler, Frank; Unger, Heidi. Insolvenzverfahren aufgehoben. Gesellschaft bleibt aufgelöst.

30.08.2018 - **KRo Immobilien GmbH**, Regensburg. Änderung § 7 (Jahresabschluss und Gewinnausschüttung).

30.08.2018 - **Raiffeisenbank Kreis Kelheim eG**, Kelheim. GP.: Gabelberger, Manfred; Karl, Norbert; Rösl, Matthias.

31.08.2018 - **Sirius Beteiligungs GmbH**, Regensburg. Sitz verlegt nach München.

31.08.2018 - **Orgelmanufaktur Regensburg Andreas Utz GmbH**, Pielenhofen. Änderung § 3 (Stammkapital).

03.09.2018 - **Götz-Gebäude-management RSL Verwaltungs-GmbH**, Regensburg. Änderung Unternehmensgegenstand.

04.09.2018 - **Rengstl Transport-GmbH**, Kelheim. L.: Rengstl, Stephan. Gesellschaft ist aufgelöst.

04.09.2018 - **Pegasus GmbH**, Regensburg. Die NetBusiness Internet Service Provider GmbH, Regensburg, ist mit der Gesellschaft als übernehmendem Rechtsträger verschmolzen.

04.09.2018 - **Zetor Deutschland GmbH**, Furth im Wald. EP.: Uschkeritová, Irena. P. erloschen: Dr. Vrsková, Isabela.

04.09.2018 - **Arbeit & Mensch Personalleasing**

UG (haftungsbeschränkt), Kelheim. L.: Sokoli, Jasmina. Insolvenzverfahren) nach Abhalten des Schlusstermins und nach Vollzug der Schlussverteilung aufgehoben. Gesellschaft bleibt aufgelöst.

04.09.2018 - **RCR Renewable Energy GmbH**, Nittendorf. L.: Edtl, Peter. Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse abgelehnt. Gesellschaft ist aufgelöst.

04.09.2018 - **ARS Incoming Touristik GmbH Nicolas Prockl**, Lappersdorf, OT Hainsacker. Formwechselnde Umwandlung in die ARS Incoming Touristik GmbH & Co. KG Nicolas Prockl, Lappersdorf beschlossen.

04.09.2018 - **novareha GmbH**, Regensburg. Änderung § 5 (Stammkapital).

05.09.2018 - **Bundesbahn-Wohnungsbaugesellschaft Regensburg mbH**, Regensburg. GP.: Rafalski, Bianca.

05.09.2018 - **Amann GmbH**, Donaustauf. Ausgeschieden Gf.: Amann, Johann.

05.09.2018 - **RevenuPath Deutschland GmbH**, Regensburg. Ausgeschieden Gf.: Greenland, Trent; Gruber, Peter. Bestellt L.: Perchermeier, Ulrich. Gesellschaft ist aufgelöst.

05.09.2018 - **EURO Advisors GmbH**, Regensburg. Gesellschaft hat mit der Euroassekuranz Versicherungsmakler Aktiengesellschaft, Regensburg, als herrschender Gesellschaft einen Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag geschlossen.

06.09.2018 - **Scheck Lagerhaus + Transporte GmbH**, Neutraubling. Gesellschaft hat im Wege der Abspaltung Teile des Vermögens auf die Scheck BA II GmbH, Bach a.d. Donau, übertragen.

06.09.2018 - **OSTWIND Erneuerbare Energien GmbH**, Regensburg. Gesellschaft hat im Wege der Abspaltung Teile des Vermögens auf die OSTWIND AG, Regensburg, übertragen.

06.09.2018 - **Babo-Fit GmbH**, Abensberg. Änderung § 1 (Firma). Neue Firma: ONE Power Fitness GmbH.

06.09.2018 - **Regen-Logistik-GmbH**, Roding. Insolvenzverfahren eröffnet. Gesellschaft ist aufgelöst.

06.09.2018 - **OSTWIND AG**, Regensburg. Gesellschaft hat im Wege der Abspaltung Teile des Vermögens von der OSTWIND Erneuerbare Energien GmbH, Regensburg, übernommen.



**... was heißt
auf Französisch
„hohe Cousine“?**



**Keine Ahnung?
Französischkurse ab 96 Euro
pro Monat. Informationen
unter 0941 608280 oder
www.inlingua-regensburg.de.**

Sprachen sind inlingua.

aigner business|solutions

**DATENSCHUTZ
IT-SICHERHEIT
SCHULUNGEN**

Ihr Team aus zertifizierten
Datenschutzbeauftragten,
Juristen und IT-Spezialisten

Besuchen Sie uns in unserem
DATENSCHUTZ - COMPETENCE - CENTER

aigner business|solutions
Goldener Steig 42
94116 Huthurn

Telefon: +49 (0)8505 / 91927 - 0
info@aigner-business-solutions.com
www.aigner-business-solutions.com

sugar

Veranstaltungstechnik

**Bahnhofstr. 44
93161 Sinzing
Tel.: 0049-(0)941-29 96 00
www.sugarvt.de**

06.09.2018 - **A.I.B.-München GmbH**, Saal a.d. Donau. Sitz verlegt nach Schwandorf.

06.09.2018 - **Brennereigenossenschaft Schönbach eG**, Mötzing. L.: Singer, Ludwig; Willkofer, Johann. Genossenschaft ist aufgelöst.

07.09.2018 - **Reifen Rohm e.K.**, Regensburg. Neuer Inh.: Rohm, Ursula. Nicht mehr Inh.: Rohm, Andreas.

07.09.2018 - **medi.sys scheuer Christian Scheuer e. K.**, Furth im Wald. Kommanditgesellschaft. medi.sys scheuer KG. PhG.: Scheuer, Christian. EP.: Scheuer, Andreas.

07.09.2018 - **CZEWO-DATA GmbH**, Neutraubling. Ausgeschieden Gf.: Froberg, Ronny.

07.09.2018 - **EURO Engineer Consulting GmbH**, Regensburg. Gesellschaft hat mit der Euroassekuranz Versicherungsmakler Aktiengesellschaft, Regensburg, als herrschender Gesellschaft einen Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag geschlossen.

07.09.2018 - **JRB Schiffsagentur GmbH**, Regensburg. L.: Brenninger, Hermann. Gesellschaft ist aufgelöst.

07.09.2018 - **Aponella GmbH**, Pettendorf. Bestellt Gf.: Thoma, Johannes. Ausgeschieden Gf.: Rösch, Reinhilde.

07.09.2018 - **Compera GmbH**, Regensburg. Änderung Gegenstand.

10.09.2018 - **Schlosswald GmbH**, Regensburg. Ausgeschieden Gf.: Hiller, Hans-Jörg.

12.09.2018 - **Kössinger Betriebs AG & Co. KG**, Schierling. Firma geändert, nun: Kössinger AG & Co. KG. Gesellschaft hat im Wege der Ausgliederung Teile des Vermögens von der Kössinger AG (künftig: Kössinger Holding AG), Schierling, übernommen.

12.09.2018 - **Wohnraumbeschaffungs- und Stadtentwicklungsgesellschaft Neustadt a.d. Donau Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Neustadt a.d. Donau. Ausgeschieden Gf.: Linder Mayer, Josef. Bestellt Gf.: Staudt, Tanja.

12.09.2018 - **Bayerwald-Klinik Geschäftsführungs GmbH**, Cham. Ausgeschieden Gf.: Michels, Ilona. Bestellt Gf.: Ruano-Wohlers, Mario.

12.09.2018 - **Kössinger AG**, Schierling. Änderung §§ 1 (Firma) und 2 (Gegenstand). Neue Firma: Kössinger Holding AG. Gesellschaft hat im Wege der Ausgliederung Teile des Vermögens auf die Kössinger Betriebs AG & Co. KG (künftig: Kössinger AG & Co. KG), Schierling, übertragen.

12.09.2018 - **microprecision GmbH**, Roding-Trasching.

Bestellt Gf.: Schwarzfischer, Karsten. EP.: Heimerl, Christian.

12.09.2018 - **Zach Auspufftechnik GmbH**, Bad Kötzting. L.: Zach, Johann. Gesellschaft ist aufgelöst.

12.09.2018 - **Gebr. Neuhoft GmbH**, Nittendorf. P. erloschen: Kastl, Petra; Neuhoft, Peter. Insolvenzverfahren eröffnet. Gesellschaft ist aufgelöst.

12.09.2018 - **Seidl Consulting GmbH**, Regensburg. L.: Seidl, Thomas. Insolvenzverfahren eingestellt. Gesellschaft bleibt aufgelöst.

12.09.2018 - **Botanica München Bau- und Projektgesellschaft mbH**, Painten-Maihofen. L.: Schmid, Tobias. Insolvenzverfahren eingestellt. Gesellschaft bleibt aufgelöst.

13.09.2018 - **YOUKI GmbH & Co. KG**, Regensburg. Die Gesellschafterversammlung vom 06.08.2018 - hat die formwechselnde Umwandlung der Gesellschaft in die YOUKI GmbH, Regensburg, beschlossen.

13.09.2018 - **Drachenholz GmbH**, Furth i. W.. L.: Visner, Zbynek. Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse abgelehnt. Gesellschaft ist aufgelöst.

13.09.2018 - **Risk Research GmbH**, Regensburg. EP.: Werndl, Thomas.

13.09.2018 - **Windpark Grangwang Verwaltungs GmbH**, Regensburg. Ausgeschieden Gf.: Dr. Bungart, Rolf; Zinner, Jörg. Bestellt Gf.: Blum, Michael.

14.09.2018 - **Smart InsurTech AG**, Regensburg. Bestellt V.: Brodbeck, Klaus; Jakobs, Bernd; Juhlke, Armin; Quast, Andreas; Reiting, Ludwig-Maximilian Johannes. Ausgeschieden V.: Herzog, Andreas.

14.09.2018 - **Gerresheimer Regensburg GmbH**, Regensburg. Änderung § 2 (Gegenstand).

14.09.2018 - **PROOPT GmbH**, Regensburg. Änderung § 2 (Gegenstand).

14.09.2018 - **K & W Metallhandel GmbH**, Hausen. Änderung § 2 (Gegenstand).

14.09.2018 - **Miomela UG (haftungsbeschränkt)**, Obertraubling. Änderung der Ziffer 2 (Gegenstand).

17.09.2018 - **Spenglerei Pollinger Konrad Verwaltungen-GmbH**, Riedenburg-Jachenhausen. Änderung § 2 (Gegenstand).

18.09.2018 - **Media Circle Gesellschaft für Informationssysteme mbH**, Regensburg. Änderung § 6 (Gesellschafterversammlungen).

18.09.2018 - **Vermögensverwaltungs-GmbH O.+E. Greisinger**, Regensburg. Aus-

geschieden Gf.: Greisinger, Elisabeth.

18.09.2018 - **knowis AG**, Regensburg. P. erloschen: Dr. Bauch, Matthias.

18.09.2018 - **Planaenergie GmbH**, Sinzing. Änderung § 1 (Sitz). Neuer Sitz: Regensburg.

19.09.2018 - **Bayerische Versicherungsmaklergesellschaft mbH**, Cham. Änderung §§ 1 (Firma) und 2 (Gegenstand). Neue Firma: TIG GmbH. Ausgeschieden Gf.: Pfeilschifter, Michael. Bestellt Gf.: Dr. Tremel, Marius.

20.09.2018 - **Immobilien Service Deutschland GmbH & Co. KG Regensburg**, Regensburg. Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger mit der ISD Immobilien Service Deutschland GmbH & Co. KG, Lüdenscheid, verschmolzen.

20.09.2018 - **Seyboth & Co. GmbH**, Regensburg. Änderung § 12 (Einziehung von Geschäftsanteilen).

20.09.2018 - **Star Inn Hotels Bayern GmbH**, Regensburg. Ausgeschieden Gf.: Bauch, Reiner.

20.09.2018 - **CF1 Beteiligungs UG (haftungsbeschränkt)**, Zeitlarn. L.: Lauterbach, Fredrik. Gesellschaft ist aufgelöst.

AG Regensburg Lösungen

30.08.2018 - **Pflegedienst Petra Hiebl e. K.**, Cham.

30.08.2018 - **Druckerei Schramm GmbH**, Wörth a.d. Donau.

31.08.2018 - **TVI Lederer GmbH & Co KG**, Sinzing.

31.08.2018 - **RBE Kaiser Metallbau GmbH**, Regensburg.

03.09.2018 - **Gaisböck & Stark GmbH**, Saal a.d. Donau.

03.09.2018 - **Wohnbau Bergmating GmbH**, Bergmating.

03.09.2018 - **Burgstaller u. Schlund GmbH Vertriebsgesellschaft für Maschinen und technische Anlagen**, Regensburg.

03.09.2018 - **ENERGY 4tec UG (haftungsbeschränkt)**, Furth im Wald.

04.09.2018 - **DGW Grundstücks-GmbH & Co KG**, Regensburg.

04.09.2018 - **NetBusiness Internet Service Provider GmbH**, Regensburg.

04.09.2018 - **GK Verwaltung- und Beteiligungs-AG**, Regensburg.

04.09.2018 - **Goldbrunner Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)**, Attenhofen OT Walkertshofen.

05.09.2018 - **phieegasus Beteiligungs GmbH & Co. KG Baustoffhandel**, Lappersdorf.

11.09.2018 - **Aufwind Schmack Betriebs GmbH & Co. Achte Biogas KG**, Regensburg.

12.09.2018 - **TBB Pflegeheim Bruckmühl GmbH & Co. KG**, Regensburg.

13.09.2018 - **Porta Praetoria Immobilien GmbH**, Regensburg.

18.09.2018 - **Indola il Toscana e.K.**, Lappersdorf.

18.09.2018 - **CH Verwaltungs GmbH**, Roding.

AG Weiden Neueintragungen

03.09.2018 - **Andy's Fahrschule e.K.**, Inh. Andreas Scheuch, Kemnath. Inh.: Scheuch, Andreas. Die Andy's Fahrschule GmbH, Kemnath, ist auf das Vermögen ihres Alleingesellschafters verschmolzen.

07.09.2018 - **Siemens Real Estate GmbH & Co. KG**, Kemnath. PhG.: Siemens Real Estate Management GmbH, Kemnath. GP: Schuhmann, Frank Werner. Sitz von Grünwald nach Kemnath verlegt. Die ISAR-SÜD Grundstücksentwicklungs-GmbH, München, ist mit der Gesellschaft verschmolzen. Die ACHH Grundstücksentwicklungs-Verwaltungsgesellschaft mbH, Erlangen, ist mit der Gesellschaft verschmolzen. Die SIROL 7. Grundstücks-GmbH, München, die SIROL 8. Grundstücks-GmbH, München, und die SIROL 9. Grundstücks-GmbH, München, sind mit der Gesellschaft verschmolzen. Die Siemens Miet- und Portofolio-Beteiligungs GmbH, Berlin, ist mit der Gesellschaft verschmolzen. Die Siemens Grundstücks-Verwaltungsgesellschaft KASSIA mbH, Erlangen, ist mit der Gesellschaft verschmolzen. Gesellschaft hat im Wege der Abspaltung Teile des Vermögens auf die Siemens Pensionsverwaltungs GmbH & Co. OHG, München, übertragen. Gesellschaft hat im Wege der Ausgliederung Teile des Vermögens auf die Siemens Immobilien GmbH & Co. KG, Grünwald, übertragen. Gesellschaft hat im Wege der Abspaltung Teile des Vermögens auf die Berliner Vermögensverwaltung GmbH, Berlin, übertragen.

10.09.2018 - **Gollwitzer Besitz- und Verwaltungs GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Gf.: Gollwitzer, Friedrich; Kozma, Johannes.

10.09.2018 - **GRÜNDEL Verwaltungen GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Gf.: Gründel, Diana.

11.09.2018 - **GRÜNDELGLASS GmbH & Co. KG**, Weiden i.d.OPf.. PhG.: GRÜNDEL Verwaltungen GmbH, Weiden i.d.OPf..

11.09.2018 - **Kellermann Holding GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Gf.: Kellermann, Thomas Walter; Kellermann, Petra Maria.

11.09.2018 - **Galabura GmbH**, Waldershof. Gf.: Galabura, Petro.

12.09.2018 - **SM-Energy Ökostrom GmbH**, Mitterteich. Gf.: Sporrer, Markus.

12.09.2018 - **Baier UG (haftungsbeschränkt)**, Altenstadt bei Vohenstrauß. Gf.: Baier, Thomas.

17.09.2018 - **Maximilian Lang Holdings UG (haftungsbeschränkt)**, Moosbach. Gf.: Lang, Maximilian.

17.09.2018 - **Planterer Verwaltungsgesellschaft mbH**, Pullenreuth. Gf.: Planterer, Stephan. EP.: Planterer, Benno; Planterer, Elisabeth Berta; Planterer, Martin.

18.09.2018 - **Marco Schuhmann Dienstleistungs GmbH**, Vohenstrauß. Gf.: Schuhmann, Marco.

19.09.2018 - **Ziegler Global 1 GmbH**, Plößberg. Gf.: Ziegler, Stefan. EP.: Sandner, Andreas; Wachsmann, Michael.

19.09.2018 - **Ziegler Global 2 GmbH**, Plößberg. Gf.: Ziegler, Stefan. EP.: Sandner, Andreas; Wachsmann, Michael.

19.09.2018 - **Areya Webservices UG (haftungsbeschränkt)**, Pleystein. Gf.: Völkl, Benjamin.

19.09.2018 - **Dr.-Ing. Bernhard Kahl Consulting UG (haftungsbeschränkt)**, Waldershof. Gf.: Dr. Kahl, Bernhard.

19.09.2018 - **RINOVASOL Europe GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Änderung § 1 (Firma und Sitz, Sitz bisher Untergriesbach). Gf.: Gmeiner, Josef. Ausgeschieden Gf.: Fischer, Werner.

20.09.2018 - **H. Senger Verwaltungsgesellschaft mbH**, Schwarzenbach. Gf.: Senger, Henry; Senger, Jenny.

20.09.2018 - **Adana Gastro GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Gf.: Gülyagi, Mehmet.

20.09.2018 - **DR Job GmbH**, Neustadt a.d.Waldnaab. Änderung § 1 (Sitz, bisher Schwarzenberg/Erzgeb.). Gf.: Dimitrov, Martin.

21.09.2018 - **H. Senger Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG**, Schwarzenbach. PhG.: H. Senger Verwaltungsgesellschaft mbH, Schwarzenbach.

25.09.2018 - **Grundbesitz Lang GmbH**, Moosbach. Gf.: Lang, Maximilian Manfred.

25.09.2018 - **Nordbayerische Systemgastronomie GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Änderung § 1 (Firma, bisher „BSG Bayreuther Systemgastronomie GmbH“, und Sitz, bisher Bayreuth). Gf.: Müller, Ulrike; Scharnagl, Wolfgang; Scharnagl, Walter; Scharnagl, Jürgen.

26.09.2018 - **SN Invest UG (haftungsbeschränkt)**, Weiden i.d.OPf.. Gf.: Neubauer, Sebastian.

AIGNER+WURM



Wir organisieren und errichten für Sie

Gewerbe-, Industrie-, Verwaltungsbauten Einkaufsmärkte Hallen



- vom Rohbau bis schlüsselfertig
- Stahlbetonfertigteile und Baumeisterarbeiten im eigenen Betrieb
- Qualität, Termintreue und Festpreise

Industriestraße 5 - 7, 94342 Straßkirchen

Tel. 09424/9404-0, Fax 09424/8569

www.aigner-wurm.de



MEHR AUF
mini.de/gewerbekunden

GANZ GROSSER NETZWERKER.

Machen Sie Ihren Geschäftswagen zum Aushängeschild und profitieren Sie von den gewerblichen Sonderkonditionen und attraktiven Leasingraten bei MINI. Jetzt auf mini.de/gewerbekunden informieren und bei jedem Kundentermin gut ankommen.

DIE GEWERBLICHEN ANGEBOTE VON MINI.
JETZT BEI IHREM MINI PARTNER.



Büro- oder Verwaltungsgebäude.



Wirtschaftlich und schnell mit Raum-Modulen bauen.



www.renz-container.com



Hallen aus Stahl

A.M. hallenbau gmbh
Ihr kompetenter Partner für Industrie- & Gewerbehallen

über 25 Jahre Erfahrung

Tel. 09661/8762-0 • Fax -20
Hauptstr. 51 • 92237 Sulzbach-Rosenberg
Tel. 0341/4250-522 • Fax -523
An der Wendschleife 9 • 04249 Leipzig
info@am-hallenbau.de • www.am-hallenbau.de

HALLEN

INDUSTRIEBAU & GEWERBEBAU



Von der **Planung & Produktion** bis zur schlüsselfertigen Halle!



WOLF SYSTEM GMBH
Am Stadtwald 20 | 94486 Osterhofen
09932/37-0 | gbi@wolfsystem.de
WWW.WOLFSYSTEM.DE



26.09.2018 - **GameOn Venture GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Gf.: Neubauer, Sebastian.

AG Weiden Veränderungen

30.08.2018 - **Karl Daubner e.K.**, Neusorg. EP. mit der Befugnis, im Namen des Inh.s mit sich als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Daubner, Sonja Rita Elisabeth.

30.08.2018 - **POLYTEC Industrielackierung Weiden GmbH**, Altenstadt a.d. Waldnaab. Ausgeschieden Gf.: Godderidge, Alice. Bestellt Gf.: Baumgart, Marc; Nagel, Klaus-Dieter.

30.08.2018 - **Sport Equipment Verwaltungs-GmbH**, Waldershof. Bestellt Gf.: Lotze, Christian.

30.08.2018 - **WimDest GmbH**, Altenstadt a.d. Waldnaab. Ausgeschieden Gf.: Bächer, Silke. Bestellt Gf.: Weismeier, Helmut. EP.: Bächer, Silke. P. erloschen: Weismeier, Helmut.

31.08.2018 - **Spedition Sommer GmbH & Co. KG**, Floß. Ausgeschieden PhG.: Sommer, Margit. Eingetretene PhG.: Sommer, Jan. P. erloschen: Sommer, Jan. EP.: Sommer, Margit.

31.08.2018 - **Spedition Sommer KG**, Floß. Firma geändert, nun: Spedition Sommer GmbH & Co. KG. Ausgeschieden PhG.: Sommer, Thomas. Eingetretene PhG.: Sommer, Margit Rita; Spedition Sommer Verwaltungs GmbH, Floß. P. erloschen: Sommer, Margit.

31.08.2018 - **Spedition Sommer GmbH & Co. KG**, Floß. Ausgeschieden PhG.: Sommer, Jan.

31.08.2018 - **Christoph Müller Garten und Handel e. K.**, Schlammersdorf. EP.: Müller, Daniel; Müller, Regina.

31.08.2018 - **Janner-Bau e. K.**, Erbdorf. Unternehmen ist aus dem Vermögen des Inhs. auf die Martin Janner-Bau GmbH & Co. KG, Erbdorf, ausgegliedert. Firma ist erloschen.

31.08.2018 - **Martin Janner-Bau GmbH & Co. KG**, Erbdorf. Gesellschaft hat im Wege der Ausgliederung das unter der Firma Janner-Bau e.K. betriebene Unternehmen von dem Einzelkaufmann Janner, Martin übernommen.

31.08.2018 - **Heinz Müller GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Ausgeschieden Gf.: Müller, Heinz.

31.08.2018 - **RMF Versicherungen UG (haftungsbeschränkt)**, Bärnau. Ausgeschieden Gf.: Forster, Raimund. Bestellt L.: Forster, Raimund. Gesellschaft ist aufgelöst.

03.09.2018 - **Andy`s Fahr-schule GmbH**, Kemnath. Gesellschaft ist als übertragender

Rechtsträger mit dem Vermögen des Alleingeschafters Scheuch Andreas verschmolzen. Unternehmen wird unter der Firma Andy`s Fahrschule e.K., Inh. Andreas Scheuch, Kemnath, weitergeführt.

04.09.2018 - **Ghost-Bikes GmbH**, Waldsassen. Ausgeschieden Gf.: Kalliwoda, Uwe.

04.09.2018 - **LoEa GmbH**, Weiden. Insolvenzverfahren nach Anzeige der Masseunzulänglichkeit eingestellt.

04.09.2018 - **David Shuster Moringa-Naturkraft Tee-Kräuterwelt UG (haftungsbeschränkt)**, Tannesberg. Bestellt L.: Shuster, David. Ausgeschieden Gf.: Shuster, David. Gesellschaft ist aufgelöst.

05.09.2018 - **LAUDAN Zweite GmbH & Co. KG**, Weiden i.d.OPf.. Die LAUDAN Siebte GmbH & Co. KG, Weiden i.d.OPf., ist mit der Gesellschaft als übernehmendem Rechtsträger verschmolzen.

05.09.2018 - **LAUDAN Siebte GmbH & Co. KG**, Weiden. Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger mit der LAUDAN Zweite GmbH & Co. KG, Weiden i.d.OPf., verschmolzen.

05.09.2018 - **POWER TOOLS GmbH**, Waldershof. Insolvenzverfahren mangels einer die Kosten des Verfahrens deckenden Masse eingestellt.

05.09.2018 - **POLYTEC Composites Weiden GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Ausgeschieden Gf.: Dr. Gassan, Jochen; Dipl.-Ing. Godderidge, Alice.

05.09.2018 - **MAMIMA Handel & Dienstleistung GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Ausgeschieden Gf.: Vadasan, Catalin-Mihai. Bestellt Gf.: Dolezal, Jan.

05.09.2018 - **g`Schenkl-Markt UG (haftungsbeschränkt)**, Kemnath. Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse abgelehnt. Gesellschaft ist aufgelöst.

06.09.2018 - **Holzenergie-GmbH**, Tirschenreuth. Ausgeschieden Gf.: Hecht, Hubert. Bestellt Gf.: Näger, Manfred.

07.09.2018 - **Mondi Eschenbach GmbH**, Eschenbach. Ausgeschieden Gf.: Becker, Gernot. Bestellt Gf.: Vogel, Burkhard. GP.: Donaubaier, Jan.

07.09.2018 - **Naturerlebnisbad im Kemnather Land GmbH**, Immenreuth. Ausgeschieden Gf.: Lorenz, Heinz Wilhelm. Bestellt Gf.: Kratzenberg, Robert.

07.09.2018 - **Campingplatz beim Naturerlebnisbad im Kemnather Land GmbH**, Immenreuth. Ausgeschieden Gf.: Lorenz, Heinz Wilhelm. Bestellt Gf.: Kratzenberg, Robert.

10.09.2018 - **Planierer GmbH & Co KG Das Abbruchunter-**

nehmen, Pullenreuth. Gesellschaft ist aufgelöst. Firma ist erloschen.

10.09.2018 - **Das Spezialabbruchunternehmen GmbH & Co. KG**, Pullenreuth. Gesellschaft ist aufgelöst. Firma ist erloschen.

10.09.2018 - **Enslein & Schönbberger GmbH**, Mitterteich. Änderung § 3 (Dauer, Geschäftsjahr).

10.09.2018 - **Ponnath DIE MEISTERMETZGER GmbH**, Kemnath. Bestellt Gf.: Ascherl, Michael Wilhelm. P. erloschen: Ascherl, Michael Wilhelm.

10.09.2018 - **PAG Invest GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Sitz verlegt nach Grünwald.

10.09.2018 - **Ziegler Timber GmbH**, Plößberg. Änderung §§ 1 (Firma), 3 (Gegenstand) sowie 10 (Befreiung von einem eventuellen Wettbewerbsverbot). Neue Firma: Ziegler Immobilien GmbH.

10.09.2018 - **Ziegler Global Logistics GmbH**, Plößberg. P. erloschen: Wachsmann, Michael.

11.09.2018 - **Drahtwerk Waidhaus GmbH**, Waidhaus. Bestellt Gf.: Pühl, Norbert.

11.09.2018 - **TopFit 24 GmbH**, Neustadt/WN. Änderung § 1 (Firma und Sitz). Neuer Sitz: Störnstein.

11.09.2018 - **Media Markt TV-HiFi-Elektro GmbH Weiden**, Weiden i.d.OPf.. Gesellschaft hat mit der Media-Saturn Deutschland GmbH, Ingolstadt, als herrschender Gesellschaft einen Gewinnabführungsvertrag geschlossen.

11.09.2018 - **TopFit 24.1 GmbH**, Neustadt a.d. Waldnaab. Änderung § 1 (Firma und Sitz). Neuer Sitz: Störnstein.

11.09.2018 - **Planierer Verwaltungen GmbH**, Pullenreuth. Änderung §§ 1 (Firma und Sitz) und 2 (Gegenstand). Neue Firma: Planierer GmbH Das Abbruchunternehmen.

11.09.2018 - **IM & MC UG (haftungsbeschränkt)**, Waldsassen. Änderung §§ 1 (Firma und Sitz) sowie 2 (Gegenstand). Neue Firma: iQ-ProSolutions UG (haftungsbeschränkt). Neuer Sitz: Konnersreuth. Ausgeschieden Gf.: Markes, Milan. Bestellt Gf.: Hofmann, Gabriele.

11.09.2018 - **argusto GmbH**, Erbdorf. Änderung § 3 (Stammkapital).

11.09.2018 - **Planierer Grundstücksverwaltungs GmbH**, Pullenreuth. Änderung §§ 1 (Firma und Sitz) und 2 (Gegenstand). Neue Firma: Das Spezialabbruchunternehmen GmbH.

12.09.2018 - **Sanitätshaus Urban & Kemmler GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Die Orthopädische Werkstätten Urban GmbH, Weiden i.d.OPf., ist mit der Gesellschaft als übernehmendem Rechtsträger verschmolzen.

12.09.2018 - **Orthopädische Werkstätten Urban GmbH**, Weiden i. d. Opf.. Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger mit der Sanitätshaus Urban & Kemmler GmbH, Weiden i. d. Opf., verschmolzen.

13.09.2018 - **Bertelshofer GmbH**, Irchenrieth. Änderung § 3 (Stammkapital).

14.09.2018 - **B. I. G. - Brenner Import- und Großhandels-gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Weiden i.d.OPf.. Änderung § 5 (Stammkapital).

18.09.2018 - **Regine Götz Lebensmitteleinzelhandel e. K.**, Etzenricht. EP.: Liedl, Bianca.

18.09.2018 - **B. I. G. - Brenner Import- und Großhandels-gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Weiden i.d.OPf.. Die Brenner Foto Versand GmbH, Weiden i.d.OPf., ist mit der Gesellschaft verschmolzen.

18.09.2018 - **Hösl & Co Brauhaus GmbH**, Mitterteich. Änderung § 3 (Stammkapital).

19.09.2018 - **Plannerer Holding KG**, Pullenreuth. Firma geändert, nun: Plannerer GmbH & Co. KG. Ausgeschie-

den PhG.: Plannerer, Stephan. Eingetragene PhG.: Plannerer Verwaltungsgesellschaft mbH, Pullenreuth.

19.09.2018 - **B. I. G. - Brenner Import- und Großhandels-gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Weiden i.d.OPf.. Änderung §§ 1 (Firma und Sitz) und 2 (Gegenstand). Neue Firma: B.I.G. - Brenner Import und Handels GmbH.

19.09.2018 - **Kollmer Bohr und Tiefbau GmbH**, Kirchenthumbach. EP.: Prösl, Franziska.

19.09.2018 - **Kaolin-Werke Kohlberg GmbH**, Kohlberg. Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse abgelehnt. Gesellschaft ist aufgelöst.

19.09.2018 - **Plannerer GmbH Das Abbruchunternehmen**, Pullenreuth. Gesellschaft hat mit der Plannerer Holding GmbH, Pullenreuth, als herrschender Gesellschaft einen Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag geschlossen.

19.09.2018 - **Das Spezialab-bruchunternehmen GmbH**, Pullenreuth. Gesellschaft

hat mit der Plannerer Holding GmbH, Pullenreuth, als herrschender Gesellschaft einen Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag geschlossen.

19.09.2018 - **Plannerer GmbH**, Pullenreuth. Änderung § 1 (Firma und Sitz) und § 5 (Stammkapital). Neue Firma: Plannerer Holding GmbH.

19.09.2018 - **Baugenossen-schaft Familienheim eG**, Weiden i.d.OPf.. Ausgeschie-den V.: Maier, Christine.

20.09.2018 - **G & R Maier Versicherungsmakler GmbH**, Leuchtenberg. Ausgeschieden Gf.: Maier, Gerlinde. Bestellt Gf.: Maier, Raimund.

20.09.2018 - **Immo VBOM GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Änderung § 2 (Gegenstand).

27.09.2018 - **Rogers Germany GmbH**, Eschenbach. Ausgeschieden Gf.: Mertes, Thomas.

27.09.2018 - **Scharnagl Hoch- und Tiefbau-GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Änderung §§ 8 (Gesellschafterbeschlüsse), 12 (Bewertung, Auszahlung), 13 (Jahresabschluß, Gewinnverwendung).

27.09.2018 - **OASE Naturkost GmbH**, Weiden. Formwechselnde Umwandlung der Gesellschaft in die Kick Schuhmann GbR, Weiden i.d.OPf. beschlossen. Gesellschaft ist erloschen.

27.09.2018 - **Aldo Vertrieb GmbH**, Immenreuth. Änderung Gegenstand und Vertretungsregelung.

27.09.2018 - **lifefood Rohkost AG**, Mitterteich. Änderung §§ 1 (Firma und Sitz) sowie 2 (Gegenstand). Neue Firma: LFR Verwaltungs-AG.

27.09.2018 - **WEIDEN-SEC GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Änderung § 2 (Gegenstand).

27.09.2018 - **Rogers Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Eschenbach i.d.OPf.. Ausgeschieden Gf.: Mertes, Thomas.

27.09.2018 - **Allbody GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Ausgeschieden Gf.: Hauser, Florian.

28.09.2018 - **unique street styles UG (haftungsbeschränkt)**, Kulmain. Ausgeschieden Gf.: Pühl, Christopher Günther. Bestellt L.: Pühl, Christopher Günther. Gesellschaft ist aufgelöst.

28.09.2018 - **PROKRAFT GmbH**, Pirk. Änderung §§ 1 (Firma und Sitz) sowie 2 (Gegenstand). Neuer Sitz: Weiden i.d.OPf.. Bestellt Gf.: Kraus, Julian.

AG Weiden Löschungen

12.09.2018 - **Seebauer Rohr-biegetechnik GmbH**, Weiherhammer.

12.09.2018 - **Steeltec Planung und Vertriebs GmbH**, Weiden i.d.OPf..

13.09.2018 - **Nordbayerische Systemgastronomie GmbH**, Weiden i.d.OPf..

14.09.2018 - **SEW Stadtent-wicklung Weiden GmbH**, Weiden i.d.OPf..

18.09.2018 - **Brenner Foto Versand GmbH**, Weiden i.d.OPf..

24.09.2018 - **Seibert UG (haf-tungsbeschränkt) & Co. KG**, Altstadt a.d. Waldnaab.

25.09.2018 - **Medicogenius GmbH**, Altstadt a.d. Wald-naab.



www.koelblbau.de **KOLBL**

Kompetenz für ... Hallenbau

Johann-Mois-Ring 18
92318 Neumarkt/Opf.
info@koelblbau.de

Fon 091 81/40692-0
Fax 091 81/40692-19



GEBR. DONHAUSER

SCHLÜSSELFERTIGER INDUSTRIE- & GEWERBEBAU
► KOMPETENT ► WIRTSCHAFTLICH ► TERMINTREU

Ettmannsdorfer Str. 47 · 92421 Schwandorf · Tel 09431 722-0
info@donhauser.de · www.donhauser.de

GEWERBE- und HALLENBAU



CREATIV-BAUEN GmbH

Loderhofstraße 39
92237 Sulzbach-Rosenberg
Tel: 09661 / 90 68 190

info@creativ-bauen.de
www.creativ-bauen.de

HALLEN FÜR INDUSTRIE, HANDWERK UND GEWERBE



GöSta Hallenbau

www.goesta-hallenbau.de info@goesta.de

GöSta Hallenbau GmbH • Artesgrün 14 • 92702 Kohlberg • Tel.: 09608-92344-0 • Fax: 92344-49

GLOBAL-Systembau **Industrie- und Hallenbau**



Global-Systembau
Hüttenstraße 1, 93142 Maxhütte-Haidhof
Tel.: 09471/605191, Fax: 09471/605192

global-systembau@t-online.de
www.global-systembau.de

Individuelle Hallen für:
-Gewerbepark
-Bürogebäude



Hallen für Handwerk, Gewerbe und Industrie

Aumer Stahl- und Hallenbau
Am Gewerbepark 30
92670 Windischeschenbach
Telefon 09681 40045-0
hallenbau@aumergroup.de

Aumer Gewerbebau
Gewerbepark B4
93086 Würth a. d. Donau
Telefon 09482 8023-0
gewerbepark@aumergroup.de

Aumer Gewerbebau
Schleißheimer Straße 95
85748 Garching b. München
Telefon 089 327087-40
garching@aumergroup.de

www.aumergroup.de

Aumer

Daten aus der Region

Region	Verarbeitendes Gewerbe Juli 2018 ¹				Baugewerbe Juli 2018 ²		Tourismus Juli 2018 ³		Arbeitsmarkt Sept. 2018 ⁴	
	Umsatz ges. (T.€)		Auslandsumsatz (T.€)		Umsatz (T.€)		Gästeankünfte		Arbeitslosenquote	
	Juli 2018	Veränderung z. Vorjahresmonat	Juli 2018	Veränderung z. Vorjahresmonat	Juli 2018	Veränderung zum Vorjahresmonat	Juli 2018	Veränderung zum Vorjahresmonat	Sept. 2018	Vorjahresmonat
Kreisfreie Städte										
Amberg	244.687	-1,4%	208.202	21,9%	17.391	2,0%	4.801	0,9%	4,2	4,9
Regensburg	1.269.569	3,3%	978.301	8,3%	16.367	7,9%	71.471	1,2%	3,1	3,2
Weiden	33.799	0,6%	4.235	-21,9%	5.312	-12,3%	4.645	12,7%	4,9	6,0
Landkreise										
Amberg-Weizsach	101.921	6,1%	38.030	8,3%	11.781	37,2%	17.750	9,7%	2,2	2,5
Cham	277.481	6,8%	114.510	-4,1%	46.950	12,2%	48.438	4,3%	1,9	2,1
Neumarkt	230.797	12,3%	67.210	17,3%	109.099	2,5%	27.401	0,0%	1,5	1,7
Neustadt/Waldnaab	202.542	6,6%	85.656	9,2%	12.163	0,3%	13.014	-0,1%	2,7	3,1
Regensburg	234.143	5,2%	175.278	14,0%	21.134	51,4%	26.064	-0,4%	1,7	1,7
Schwandorf	344.385	7,7%	116.840	21,2%	16.707	24,0%	17.716	-2,4%	2,4	2,6
Tirschenreuth	211.585	20,7%	92.054	-0,4%	16.203	1,7%	14.123	2,5%	3,1	3,3
Kelheim (Ndby)	228.219	-1,9%	69.529	-17,6%	9.148	4,1%	34.415	4,0%	2,3	2,4
Oberpfalz	3.150.909	5,7%	1.880.315	9,8%	273.106	9,0%	245.423	1,3%	2,4	2,6
IHK-Bezirk	3.379.128	5,2%	1.949.844	8,5%	282.254	8,8%	279.838	2,1%	2,4	2,6
Bayern	30.608.255	5,3%	16.488.034	4,4%	1.761.861	10,0%	4.587.077	4,6%	2,8	3,0

¹ Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes (einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) mit 50 oder mehr Beschäftigten; Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

² Baubetriebe mit 20 oder mehr Beschäftigten sowie alle Arbeitsgemeinschaften; Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

³ Ankünfte von Gästen in Beherbergungsbetrieben mit mehr als 10 Betten und auf Campingplätzen mit mehr als 10 Stellplätzen; Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

⁴ Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen; Quelle: Bundesagentur für Arbeit

** Aufgrund revidierter Betriebsmeldungen können lt. dem Bayerischen Landesamt für Statistik die Umsatzwerte ab 2014 nicht veröffentlicht werden. Ein Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist daher nicht möglich.

Abkürzungen: Ndby = Niederbayern; ges. = gesamt; Ausl. = Ausland

Region	Einzelhandel Juli 2018 ⁵				Gastronomie Juli 2018 ⁶			
	Umsatz ⁷		Beschäftigte		Umsatz ⁷		Beschäftigte	
	Juli 2018	Veränderung z. Vorjahresmonat	Juli 2018	Veränderung z. Vorjahresmonat	Juli 2018	Veränderung z. Vorjahresmonat	Juli 2018	Veränderung z. Vorjahresmonat
Bayern	116,6	3,7%	103,8	0,2%	134,1	6,1%	110,1	2,6%
Deutschland	107,9	2,3%	103,0	1,0%	118,2	1,7%	105,7	0,3%

Daten werden nicht auf Stadt- und Landkreisebene ausgewiesen

⁵ Betriebe des Einzelhandels (ohne Kfz-Handel) mit einem Jahresumsatz von 250.000 € und mehr

⁶ Betriebe mit einem Jahresumsatz von 150.000 € und mehr

⁷ entspricht Umsatz in jeweiligen Preisen; Index 2010 = 100

⁸ Index 2010 = 100

Quellen: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Statistisches Bundesamt



Ansprechpartnerin Statistik

Maria Gruber | Tel. 0941 5694-242
gruber@regensburg.ihk.de



www.ihk-regensburg.de/statistik

Impressum

Herausgeber

IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim

„Wirtschaft konkret“ – Mitteilungsblatt der Industrie- und Handelskammer Regensburg für Oberpfalz / Kelheim
D.-Martin-Luther-Straße 12, 93047 Regensburg
Telefon 0941 5694-0, Fax -279
info@regensburg.ihk.de, www.ihk-regensburg.de

Redaktion

Dr. C. Götz, P. Burdack, S. Hannes

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der IHK wieder. Nachdruck nur auf Anfrage und mit Quellenangabe gestattet. Belegexemplar erbeten.

Haftung: Der Inhalt dieses Heftes wurde sorgfältig erarbeitet. Dennoch übernehmen Autoren, Herausgeber, Redaktion und Verlag

für die Richtigkeit von Angaben, Hinweisen und Ratschlägen sowie für eventuelle Druckfehler keine Haftung.

Erscheinungsweise:

Elfmal jährlich, jeweils zum Monatsbeginn.

Bezug und Abonnement: IHK-Mitglieder erhalten „Wirtschaft konkret“ im Rahmen ihrer grundsätzlichen Beitragspflicht. Nicht-Mitglieder können die Zeitschrift im Jahresabonnement gegen eine Bezugsgebühr von 18 Euro beziehen.

Verlag

Fr. Ant. Niedermayr GmbH & Co. KG
Leibnizstraße 3, 93055 Regensburg
Telefon 0941 78 72-0, Fax -222
mail@niedermayr.net, www.niedermayr.de

Konzept, Gestaltung, Illustration

bauer.com communication & marketing gmbh
Augustenstraße 19, 93049 Regensburg
Telefon 0941 5606-22, Fax -33
team@bauercom.eu, www.bauercom.eu

Fotos

bauer.com gmbh; fotolia.com – © Sergey Nivens (1, 6, 28, 30-31, 33, 35), Gstudio Group (4), stockakia (4), Talaj (4), PureSolution (8), BillionPhotos.com (8, 35), arsdigital (9), Gaus (20-21), vectorfusionart (20), Kaste (21), sk_design (21), Yasonya (22-23), Satakorn (23), manasthep65 (24), contrastwerkstatt (25), Michael Flippo (26), Daniel Ernst (27), designer491 (35), olly (35), seventyfour (35), pixelrobot (35), kwfotoo (35), StockPhotoPro (35); 123rf.com – © Gerard Koudenburg (19), Sitthinan Saengsanga (19), Serhii Stadnyk (25), rawpixel (26-27); © freepik.com; © flaticon.com

Anzeigen

Media + Werbeservice Anna Maria Faust
Ohmstraße 1, 93055 Regensburg
Telefon 0941 92008-25, Fax -10
annamaria.faust@pr-faust.de



geprüfte durchschnittlich
verbreitete Auflage
49.861 Exemplare im 3. Quartal 2018

1996

ERFOLGREICHE ZUSAMMEN-

ARBEIT BASIERT OFTMALS AUF

EINER LANGEN GESCHICHTE.

Seit 1996 schützen wir als externe Datenschutzbeauftragte Unternehmen, damit diese sich weiter auf ihre Kernkompetenzen fokussieren können. Überlassen Sie den Experten von Projekt 29 die Umsetzung der komplexen neuen Anforderungen nach EU-DSGVO.

Einfach, sicher und auf Ihr Unternehmen zugeschnitten.

DAS
DÖRN
BERG

Wohnen mit Stil. In Bestlage von Regensburg.



77 exklusive
Design-Wohnungen
NEU im Vertrieb.
das-doernberg.de

Voransicht aus Sicht des Architekten Allmann Sattler Wappner.

- + Eigentumswohnungen mit 1 bis 5 Zimmern
- + 400 m zur Altstadt
- + Smart Home fähige Wohnungen
- + Vorrüstung für private E-Ladestationen

Besuchen Sie uns im neu gestalteten Showroom und erfahren Sie viele weitere Highlights rund um das vielfältige Wohnungsangebot im DÖRNBERG.

Showroom **Das DÖRNBERG**
Kumpfmühler Str. 11 | Regensburg

T +49.941.20908245



HUBERT HAUPT
VERTRIEBSGESELLSCHAFT